

ELEKTROMOBILE – DIREKT AB EMG LAGER



6-15 km/h
NEUFAHRZEUGE
& Ausstellungsmobile

Telefon: 05204-87190-0
www.emg-elektromobile.com

GROSSE AUSSTELLUNG, BERATUNG & SERVICE
EMG Elektromobile GmbH & Co. KG
Beerenstraße 5 • 33803 Steinhagen

Schönen Sonntag! **OWL am Sonntag**

Bielefeld / Altkreis Halle

Nr. 50 • Sonntag, 13. Dezember 2020

www.owl-am-sonntag.de

Wo Einkaufen LUST macht!
novum
erotic lifestyle and more...

18+

NUR FÜR ERWACHSENE!

Alle Filialen online unter: **www.novum.tv**

2x Bielefeld, Eckendorfer Straße 60-62,
Jöllenbecker Str. 8, Herford, Bündler Str. 107,
Bad Oeynhausen, Mindener Str. 37, Lippetal
direkt an der A2, Strängenbach 4, Detmold,
Wittekindstr. 25, Minden, Lübbecke Str. 12,
Osnabrück, Pagenstecher Str. 70.

Zutritt ab 18 Jahren | Novum Märkte GmbH, Eckendorfer
Straße 60 - 62, 33609 Bielefeld

Heute in der Ausgabe

Herzerwärmend

Gutscheine, Kunst,
Schnupperkurse: Kultur zu
Weihnachten verschenken.

Westfälisch genießen

So wird die Adventszeit mit
ostwestfälisch-lippischen
Gerichten bereichert.

Mut zur Lücke

Matze Knop gastiert in
Halle – Auftritt ist für
Oktober 2021 geplant.

Lockdown: Wie feiern Sie Weihnachten?

Zur Eindämmung der Co-
rona-Pandemie werden in
Deutschland vielerorts die
staatlichen Auflagen verschärft.

Zuvor hatte die Nationale
Wissenschaftsakademie Leo-
poldina empfohlen, die
Feiertage und den Jahres-
wechsel für einen „harten
Lockdown“ zu nutzen. Vom
24. Dezember bis mindes-
tens 10. Januar sollte „in
ganz Deutschland das öffent-
liche Leben weitgehend ru-
hen“.

Der Virologe Christian
Drosten rät, dass Familien,
die weit vonein-
ander ent-
fernt leben,
„sich in die-
sem Jahr
vielleicht
nicht unbe-
dingt über die
Feiertage besuchen sollten“.

Wie, liebe Leserinnen und
Leser, feiern Sie in diesem
Jahr Weihnachten? Was ist
Ihnen unabdingbar wichtig?
Wie und wo besorgen Sie die
Geschenke? Und: Was lernen
Sie möglicherweise im Lock-
down schätzen?

**Schreiben Sie uns bitte
bis Dienstag, 15. Dezember,
an die Adresse: OWL AM
SONNTAG, Sudbrackstraße
14-18, 33611 Bielefeld,
oder per E-Mail an die Ad-
resse owlsonntag@
westfalen-blatt.de. Bitte
denken Sie auch daran, uns
in Ihrer Zuschrift Ihren Na-
men und Ihre Adresse mit-
zuteilen.**



Heizen und Tanken werden 2021 teurer

CO₂-Preis steigt: Aufteilung der Kosten in Mietwohnungen ist noch unklar

Berlin (avs). Sprit, Heizöl
und Erdgas werden ab 2021
noch etwas teurer. Der Bun-
destag hat Änderungen an
einem zentralen Gesetz für
mehr Klimaschutz beschlos-
sen. Der CO₂-Preis im Ver-
kehr und bei Gebäuden steigt
gegenüber ursprünglichen
Plänen der schwarz-roten
Koalition an.

Ziel ist es, fossile Brenn-
und Kraftstoffe weniger at-
traktiv zu machen und zum
Umstieg auf klimafreundli-
chere Alternativen anzure-
gen. Der Emissionshandel
beginnt im Jahr 2021 nun
mit einem fixen CO₂-Preis
von 25 Euro pro Tonne. Die
schwarz-rote Koalition woll-
te eigentlich bei zehn Euro
anfangen.

Auf Druck der Grünen hat-
te sich aber der Vermitt-
lungsausschuss von Bundes-
rat und Bundestag Ende
2019 auf die Erhöhung ge-
einigt. Dies wird nun gesetz-
lich umgesetzt. Für eine Än-
derung des Brennstoffemis-
sionshandelsgesetzes
stimmten die Koalitionsfrak-
tionen CDU/CSU und SPD so-
wie die Grünen. Was genau
beschlossen wurde:

Höherer CO₂-Preis: Der na-
tionale Emissionshandel im
Verkehr und bei Gebäuden
wird von 2021 an mit einem
fixen CO₂-Preis von 25 Euro
pro Tonne eröffnet. Konkret
müssen Unternehmen, die
Benzin, Diesel, Heizöl und
Erdgas in Verkehr bringen,
Verschmutzungsrechte kau-
fen. Bis zum Jahr 2025 wer-
den die Zertifikate schritt-
weise mit einem auf 55 Euro
ansteigenden Festpreis aus-
gegeben. Ab 2026 wird der
Zertifikatspreis dann durch
Versteigerungen ermittelt,
wobei für 2026 ein Preiskor-
ridor von 55 Euro bis 65
Euro pro Tonne CO₂ vorge-
geben ist.

Laut Umweltministerium
bedeutet ein CO₂-Preis von
25 Euro pro Tonne, das sich
der Liter Benzin um sieben



Unabhängig von dem dauernden Auf und Ab des Spritpreis-
karussells müssen an den Tankstellen vom 1. Januar
2021 ein paar Cent mehr pro Liter Kraftstoff bezahlt wer-
den. Der Bundestag hat Änderungen an einem zentralen

Cent verteuert, der Liter Die-
sel um 7,9 Cent. Heizöl wird
pro Liter um 7,9 Cent teurer,
Erdgas um 0,6 Cent pro Kilo-
wattstunde.

Umweltverbände kritisie-
ren, dies sei zu viel wenig,
um eine Lenkungswirkung
zu entfalten. Dagegen sagte
die CSU-Politikerin Anja
Weisgerber, ein etwa von
Fridays for Future geforder-
ter Einstiegspreis von 180
Euro pro Tonne wäre zu
massiv.

Entlastungen: Um die stei-
genden Kosten sozial abzuf-
edern, gibt es milliarden-

schwere Entlastungen beim
Strompreis sowie bei der
Pendlerpauschale für Arbeit-
nehmer.

Der Staat nimmt mit dem
nun beschlossenen höheren
CO₂-Preis Milliarden mehr
ein. Diese zusätzlichen Erlö-
se sollen vollständig zur Sen-
kung der EEG-Umlage zur
Förderung des Ökostroms
sowie ab 2024 zur Anhe-
bung der Pendlerpauschale
verwendet werden.

Das Ziel sei nicht, mehr
Geld einzunehmen, sagte
Umweltministerin Svenja
Schulze (SPD): „Das Ziel ist,

Gesetz für mehr Klimaschutz beschlossen. Der CO₂-Preis
im Verkehr und bei Gebäuden steigt gegenüber den
ursprünglichen Plänen der schwarz-roten Koalition an.

Foto: avs

dass der Umstieg auf klima-
freundliche Alternativen
auch die richtige Wahl für
den Geldbeutel ist.“ Bei der
EEG-Umlage sind außerdem
weitere milliarden schwere
Entlastungen geplant, und
zwar über Zuschüsse aus
dem Bundeshaushalt.

Noch umstritten ist es, wie
zusätzliche Kosten zwischen
Mieter und Vermieter auf-
geteilt werden sollen. „Hier
sehe ich noch Handlungsbe-
darf bei Mietwohnungen“,
sagte Schulze. „Es sind
schließlich die Vermieter, die
über eine neue Heizung ent-

scheiden. Darum sollten sie
auch ihren Anteil am CO₂-
Preis tragen.“

Spitzenverbände der Wirt-
schaft warnten vor Belastun-
gen von Firmen, die wegen
der Corona-Krise sowieso oft
in einer schwierigen Lage
steckten.

Der Deutsche Industrie-
und Handelskammertag for-
derte Kompensation für
Unternehmen. Sonst werde
der Wettbewerb viele Firmen
zwingen, ihre Produktion an
Standorte mit niedrigeren
CO₂-Kosten zu verlagern.

Innenteil



WESTFALEN-BLATT
die Lokalisierung

Unterstützen Sie die Arbeit der Grünhelme!

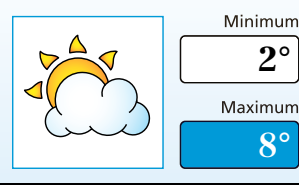
In diesem Jahr kommt der
Erlös der WESTFALEN-
BLATT-Weihnachtsspenden-
aktion der humanitären
Arbeit der Grünhelme zugute.
Der Verein, von Christel
und Rupert Neudeck 2003
gegründet, baut Schulen, er-
richtet Krankenstationen
und leistet Nothilfe in aller
Welt. In dieser Ausgabe be-
richtet Simon Bethlehem
aus Gütersloh darüber, wie
die Grünhelme im Dorf Man-
sadi in Sierra Leone beim
Bau von Schulen helfen.

Innenteil

Bäume aus der Senne

Senne. Wer seinen Weih-
nachtsbaum direkt in der
Schonung aussuchen möch-
te, kann dies in diesem Jahr
in Bielefeld-Senne tun. Blau-
fichten und Nordmantan-
nen, entweder frisch aus der
Schonung oder bereits ge-
schlagen, werden bis zum
23. Dezember täglich in der
Zeit von 9 bis 16.30 Uhr in
der Forstverwaltung Spie-
gelsberge, Waterbörstraße
12 b, angeboten. Sie befin-
det sich in unmittelbarer Nä-
he zur Stadtbahnhaltestelle
Senne, Endstation Linie 1.
Es stünden ausreichend
Parkplätze zur Verfügung,
und Abstände können prob-
lemlos eingehalten werden,
teilt das Unternehmen mit.

Das Wetter heute



Schöne Adventszeit



Jacke?? Wellensteyn!!

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 10 bis 19 Uhr Samstag 10 bis 18 Uhr

Inh. InHo-GmbH-Store Bielefeld Tel.: (0521) 528 141 88

Wellensteyn-Store Bielefeld · Inh. InHo-GmbH · Obernstr. 19-23/am Altstadtcarree
Sie finden uns auch: Hannover-City · Georgstraße 54 – Grömitz/Ostsee · Seestraße 10

Pflegekräfte am Limit: Was muss sich ändern?

Krankenkassen-Vorstand warnt vor Überlastung und fordert arbeitnehmerfreundliche Veränderungen

Zu Beginn der Corona-Krise gab es viel Applaus für die unermüdlich arbeitenden Ärzte und Pflegekräfte. Der Bund stellt zusätzliche Mittel zur Verfügung, um ihnen die Arbeit zu erleichtern. Das lässt Kritiker nicht verstummen. Die Barmer Krankenkasse hat jetzt vor anhaltender Überlastung von Pflegekräften gewarnt. Vorstandschef Christoph Straub forderte, Pflegeberufe müssten dringend deutlich arbeitnehmerfreundlicher werden. Wie sehen Sie das Thema? Wer muss was tun?

Autos wichtiger als Menschen

Das Geld, welches wieder in die Autoindustrie gesteckt wurde, hätte man lieber auf die Pflegekräfte verteilen sollen. Seit vielen Jahren ist bekannt, dass es zu wenige Pflegekräfte gibt. Die Bezahlung ist auch nicht so, dass man junge Leute begeistern kann. Es hat sich in den ganzen Jahren nichts geändert. Von Applaus kann sich keiner etwas kaufen. Solange es sich die Autokonzerne leisten können, Boni in Millionenhöhe zu zahlen, kann es der Autoindustrie nicht schlecht gehen. Die Unternehmen der Autoindustrie sind immer die ersten, die nach Unterstützung schreien.

Auch die Zustände in den Schulen sind grauenhaft. Dort fehlt es an allen Ecken und Enden. Von der Digitalausrüstung, wie es sie in Dänemark gibt, sind wir weiter entfernt als die Erde zum Mond. Langsam sollten die Politiker umdenken. Was nützt mir ein neues Auto, wenn ich schwer krank bin?

Diethard Hellwig,
Bad Driburg

Viele Branchen sind betroffen

Es sind ja nicht nur die Angestellten in Pflegeberufen, die bei Dauer-Hochdampf langsam umfallen. Auch die Menschen in der Paketzustellung und -verteilung, in der Kommissionierung, an Kassen und beim Wareneinräumen in Supermärkten sowie die Angestellten in Gesundheitsämtern sind betroffen. Was ist mit Lehren und Schülern, die sich immer wieder neu orientieren müssen? Wer kümmert sich um die Angestellten im Gastro-Gewerbe, Event- und Schausteller-Mitarbeiter, Urlaubs-Gewerbe, Piloten, die nichts zu tun haben und nicht wissen, wann wieder Arbeit ist?

Corona beutelt alle, keiner weiß, was einen erwartet und was morgen ist. Allgemein dreht man überall so langsam durch. Der eine verkommt beim Nichtstun, der andere verbrennt im Stress.

Günther Gruner
Halle/Westf.

Es gibt genug Arbeitslose

Man kann es ja bald nicht mehr hören. Pflegekräfte am Limit! Das alles wussten wir doch schon vor Corona. Jetzt ist alles nur noch viel schlimmer. Und was wurde getan? Nichts! Für alles ist Geld da, nur nicht für die Menschen, die für uns wirklich wichtig sind. Was nutzt es da, dass der Bund zusätzliche Mittel zur Verfügung gestellt hat? Wieder nichts, zumindest nicht viel.

Wenn das so weiter geht, bricht bald alles in Deutschland zusammen. Dann sind wir endlich da, wo andere Länder schon lange sind und wir nie hinkommen wollten.

Also, es müssen wesentlich mehr Pflegekräfte eingestellt



Vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie arbeiten viele Ärzte und Pflegekräfte an der Grenze des Möglichen. Kritiker warnen davor, das Pflegeper-

sonal zu überlasten; sie fordern dauerhaft bessere Arbeitsbedingungen. Foto: avs

werden und diese müssen dann auch besser bezahlt werden. Und die Arbeitsbedingungen sind zu verbessern. Und das alles nicht erst morgen, sondern schon heute. Eile ist geboten!

Jetzt werden sich viele fragen, wo bekommen wir das Personal her? Es sind doch leider genug arbeitslose Menschen in unserem Land. Dazu gehören auch vor allen Dingen die Menschen, die in unser Land als Flüchtlinge eingereist sind. Bis jetzt werden viele vom Staat bezahlt und gehen größtenteils gar nicht arbeiten. Also – anlernen, und los gehts, sonst muss leider das Geld vom Staat gestrichen werden, das ja schließlich von uns Steuerzahlern kommt. Das gilt natürlich auch für unsere deutschen Mitmenschen, die, warum auch immer, in ihrem Beruf nicht mehr arbeiten können.

Irgendetwas muss schnellstens passieren, sonst ist bald alles zu spät.

Dietlind Wunder,
Gütersloh

Umdenken ist unverzichtbar

Wenn Menschen unter der psychischen und körperlichen Belastung in ihrem Beruf letztendlich zusammenbrechen, ist das fatal für alle. Wenn Pflegepersonal krankheitsbedingt ausfällt, kann es nicht durch anderes ersetzt werden, was zur Folge hat, dass die noch verbliebenen Tätigen alsbald ebenfalls an Überlastung leiden und ihren Dienst nicht mehr versehen können. Also muss wirklich dringend etwas geschehen, damit es keinesfalls zu diesen desaströsen Auswirkungen kommt. Es sollte folglich unbedingt etwas geschehen, diese Berufe arbeitnehmerfreundlicher zu machen.

Für manche sind die familiären Verhältnisse nicht so, dass sie daheim etwas Abstand vom Berufsstress und somit Entspannung finden, sondern zusätzlich belastend. Manche können den Frust daheim durch ihre Berufstätigkeit wenigstens teilweise ausgleichen, eben durch Anerkennung und

Wertschätzung sowie den Kontakt zu Kollegen. Ja, im Pflegeberuf auch durch die Beziehung zu den Menschen, welche sie betreuen.

Sind allerdings beide zu groß, die Belastungen in Beruf und Familie, kommt es unzweifelhaft zu gesundheitlichen Störungen.

Bekanntlich steigt die Zahl der psychischen und psychosomatischen Leiden seit Jahren. Das findet sich in vielerlei Berufen; nicht allein in der Pflege. der ständige Druck, mehr zu leisten als überhaupt möglich ist, wird unerträglich, aber die vorhandenen Kräfte sind eben begrenzt.

Dass Pfl egetätigkeit den Menschen häufig mehr abverlangt als ihre Kräfte hergeben können, ist bekannt und macht diese Berufe nicht attraktiver. Deshalb muss sich etwas von Grund auf verändern.

Gerade die Pfl egetätigkeit braucht eine neue sichere Zukunft mit Anforderungen, die nicht am realen Leben vorbeigehen.

Doris Witte,
Löhne

Kein Anlass zum Jammern

Jammern nützt nichts. Jeder, der diesen Beruf gewählt hat, konnte sich über diese Arbeit und die Rahmenbedingungen informieren. Wirklich überfordert und allein gelassen sind Familien, die eine pflegebedürftige Person selbst betreuen und pflegen.

Gerd Oelsner
Lauenförde

Zustand schon lange bekannt

Als die erste Coronawelle da war, wurden die Pflegekräfte beklatscht, sollten 1500 Euro bekommen. Darauf warten sie noch.

Pflegekräfte fehlen schon lange, überall wird gespart, dann wird geschrien, wenn sie am Limit arbeiten. Das tun sie schon lange, nur wird es immer schlimmer.

Es gibt sicher noch viele Menschen, die den Pflegeberuf ausüben möchten, aber

die Arbeitsbedingungen und Löhne sind nicht reizvoll. Es fehlen nicht nur im Krankenhaus oder Altenheim Pflegekräfte. Rettungssanitäter fehlen doch auch. Selbst in der ambulanten Pflege werden Kräfte gesucht.

Ich möchte in der jetzigen Zeit nicht ins Krankenhaus. Die Pflegekräfte tun mir leid.

Brigitte Buschkühle,
Bielefeld

Australien als Vorbild

Wer muss was tun? Nun, zunächst müssen die Corona-Leugner endlich kapieren dass sie mit dem Leugnen des Virus auch die unfassbaren physischen und psychischen Zusatzbelastungen der Mitarbeiter des Gesundheitswesens leugnen. Wie ist das möglich, werden da selektive Internetseiten besucht und kein Fernsehen oder Zeitung benutzt? Bilder aus Bergamo, tränenüberströmte Krankenschwestern, Druckstellen im Gesicht durch stundenlanges Maskentragen – alles Fake? Sind ja nur ein Prozent der Weltbevölkerung. Ja, aber das reicht, um auch jüngere gesunde Menschen zu töten oder für lange Zeit zu beeinträchtigen.

Jeder, der sich unvorsichtig verhält, gefährdet die Allgemeinheit und potenziert die Gefahr, dass sich Pflegekräfte anstecken und schlimmstenfalls sterben, auch vielleicht gerade, weil sie sich durch die Pflege eines Coronaleugnern infiziert haben.

Ansonsten muss Schluss sein mit bis zu zwölf Tagen am Stück, Schluss mit dem Frust, nur das Nötigste, wenn überhaupt, getan haben zu können, und Schluss damit, dass eine Intensivfachkraft nach fünfjähriger Aus- und Weiterbildung mit 30 Jahren Berufserfahrung und Schichtdienst nicht mehr verdient als ein 20-jähriger Industriemechaniker im ersten Monat nach der Ausbildung.

Ein Blick nach Australien

zeigt, wie professionell dort der Pflegeberuf gehandhabt wird und wie hoch die Wertschätzung der „Registered nurses“ dort ist. Also: Den besseren Beispielen folgen wäre ein Anfang.

Claudia Heberlein,
Bielefeld

Mehr Stellen, bessere Löhne

Die Bundesregierung muss Anreize schaffen, damit mehr junge Menschen den Beruf des Altenpflegers ergreifen; wichtig ist unter anderem eine spürbare Erhöhung des Einkommens.

Einzig, allein und abschließlich durch ein Mehr an Pflegekräften werden die vorhandenen Mitarbeiter wirklich entlastet.

Heinz-Günter Fink,
Herford

Ein Machtwort ist nötig

Die Politik ist gefordert. Solange Ignoranten und Maskenverweigerer nicht begreifen, dass es wirklich um eine ernste Pandemie geht, solange wird alles weiterhin auf dem Rücken der Pflegekräfte und Ärzte ausgetragen. Die Querdenker sollten mal darüber nachdenken was passiert, wenn Pflegekräfte und Ärzte ausfallen. Applaus hilft da nicht wirklich und eine Prämie auch nicht.

Holger Grün,
Gütersloh

Auch seelisch am Ende

Unser Pflegesystem wird kurz über lang zusammenbrechen. Die Pflegekräfte werden ausgebeutet, ohne dass das Personal finanziell eine vernünftige Bezahlung erhält. Schlimm ist auch, dass durch die Überlastung diese Berufsgruppe körperlich und seelisch am Ende ist, aber auch die Liebe zum Beruf verloren geht. Verwal-

tung und auch Ärzte denken nur ans Geschäft, das Menschliche bleibt auf der Strecke.

Man kann sicherlich die Situation nicht verallgemeinern, aber zumindest ist das so in einem der hiesigen Krankenhäuser.

Udo Bentfeld,
Gütersloh

Arbeitszeit ist mittelalterlich

Es ist bekannt, dass aufgrund des demografischen Wandels die Zahl der pflegebedürftigen Menschen zunimmt. Der DBfK (Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe) teilt dazu mit: „2020 werden bereits 2,78 Millionen Pflegebedürftige erwartet – 13 Prozent mehr als 2012.“ Gleichzeitig, aufgrund fehlender Attraktivität und hohen Belastungen in der Pflegebranche, fehlt es zunehmend an Pflegepersonal. Der DBfK weiter: „Am 1. Mai 2013 waren in Europa über 110.000 Arbeitsstellen in den weißen Berufen unbesetzt, davon über 40 Prozent im Sektor Pflege und verwandte Berufe.“

Das Online-Portal Statista informiert: „Laut dem Institut der deutschen Wirtschaft in Köln könnten in Deutschland in der stationären Versorgung bis zum Jahr 2035 rund 307.000 Pflegekräfte fehlen. Die Versorgungslücke im Pflegebereich insgesamt könnte sich bis zu diesem Jahr auf insgesamt knapp 500.000 Fachkräfte vergrößern.“

Noch einmal der DBfK: „So verwundert es nicht, dass die Verweildauer im Beruf in der Altenpflege mit 8,4 Jahren und in der Krankenpflege mit 7,5 Jahren äußerst niedrig liegt.“

Ich arbeite als Altenpfleger in der ambulanten Pflege mit Schwerpunkt Palliativ- und Intensivpflege sowie Ausbildung neuer Pflegefachkräfte. Um die Attraktivität des Berufes zu steigern, sind meiner Ansicht nach zwei Säulen wichtig.

1. Aktuell liegt der Durchschnittslohn einer Pflegefachkraft bei 3100 Euro brutto (Gehalt.de). Notwendig ist eine bessere Bezah-

lung von mindestens 4000 Euro brutto oder alternativ viele Zusatzangebote, um die Belastungen auf ganzheitlicher Ebene zu kompensieren – etwa Gesundheitsförderung (Abo Fitnessstudio oder Yogakurs), kostenloses Angebot oder Kooperationspartner (Vergünstigungen) von Physiotherapie, Osteopathie oder Massagen.

2. Arbeitszeiten sind mittelalterlich. 11 bis 12 Tage am Stück (inklusive Wochenenden und Feiertage), dann zwei bis drei Tage frei. Eine Veränderung des Arbeitszeitmodells ist ebenfalls absolut erforderlich. Dauerbelastungen durch lange Arbeitszeiten und fehlende Gelder für gesundheitsfördernder Maßnahmen führen zu chronischem Pflegekräftemangel, der sich bis 2035 noch verschlimmern wird.

Hier ist die Politik noch stärker gefragt, mehr Steuer-gelder für die Gesundheitsberufe zu investieren. Auf der anderen Seite auch jeder Arbeitgeber, die veralteten Strukturen zu überdenken und anzupassen.

Konstantin Specht,
Harsewinkel

Mehr Gehalt und Freizeit

Die Ärzte und das Pflegepersonal sind am Limit, am Ende ihrer Kräfte. Sie haben sich verausgabt, sie sind überfordert. Viele Menschen sehen das auch so. Die Probleme sollten von Seiten der Kliniken und Altenheime endlich angegangen werden. Es müssten mehr Ausbildungsplätze für Kranken- und Altenpflege bereitgestellt werden. Unsere Regierung muss hier in die Pflicht genommen werden, sonst ist das Ganze ein Fass ohne Boden. Die Corona-Pandemie ist dabei ein Kapitel für sich.

Ein Mittel zur Lösung der Probleme könnte sein, dass die Lehrzeit verkürzt würde. Gute Verdienstmöglichkeiten wären überdies Voraussetzung, auch genug Freizeit zum Ausspannen. Wenn erforderlich, sollte auch Pflegepersonal aus dem Ausland, das die Möglichkeit erhält, am Deutschunterricht teilzunehmen, eingestellt werden. Das alles würde unser Pflegepersonal entlasten und willensstärker machen.

Ruth-Marie Siedschlag,
Gütersloh

Hilfen sind nur ein Strohfeuer

Ich arbeitete fast 40 Jahre in nahezu allen Fachbereichen der Pflege. Deshalb weiß ich längst: Der Pflegeberuf hatte kein besonderes positives Image in der Gesellschaft. Bereits damals hieß es: Wir müssen Pflegekräfte einsparen. Die Personalkosten liegen bei 70 Prozent.

Zu Beginn der Pandemie wurde in den Medien auf die Belastung der Pflegekräfte hingewiesen. Die versprochenen Hilfen sind nichts weiter als ein Strohfeuer.

Die Politik sollte die Ausbildung verkürzen und so den Beruf attraktiver machen. Gleichzeitig ist zu prüfen, ob eine angemessene Bezahlung in allen Pflegebereichen vorliegt. Zusätzlich sollten Pflegekräfte weltweit angeworben werden.

Hubert Laufer,
Gütersloh

Leserbriefe stellen keine redaktionellen Meinungsäußerungen dar; sie werden aus Zuschriften, die an OWL AM SONNTAG gerichtet sind, ausgewählt und geben die persönlichen Ansichten ihres Verfassers wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Goldankauf Hänle

An- und Verkauf von Gold, Silber, Platin, Schmuck, Barren, Münzen, Silberbestecken u.v.m.

Mo. - Fr. 10 - 19 Uhr
Sa. 10 - 16 Uhr

0521 - 179076

Herbert-Hinnendahl-Straße 5

Parken direkt vor dem Geschäft - Bei uns sind Sie goldrichtig!

Seit über 35 Jahren in Bielefeld!



est. 1965

DAMISCH

GENUSS.MANUFAKTUR

UNSERE HINTÖPFE

vom 14.12. bis 18.12.

Mo. Grünkohl mit Rauchwurst EUR 4,50
Di. Sauerkrauteintopf mit Kassler EUR 4,50
Mi. Westfälische Kartoffelsuppe EUR 4,50
Do. Hausgemachte Gulaschsuppe EUR 5,00
Fr. Käse- Lauchcremesuppe m. Hackfleisch EUR 4,50

WOCHEN-ANGEBOTE

vom 14.12. bis 19.12.

Kassler / Dicke und dünne Rippe 100g EUR 0,69
Schweinefilet 100g EUR 1,99
Frische Bratwurst 100g EUR 0,99
Salat der Woche: Nudelsalat 100g EUR 0,99

FILIALEN: OBERNSTRASSE 35-37 • 33602 BI-ALTSTADT • Tel. (05 21) 56 10 99 84
HAUPTSTR. 93 • 33647 BI-BRACKWEDE • Tel. (05 21) 56 10 99 99

DAMISCH GENUSS-MANUFAKTUR GMBH
Hauptstr. 93 • 33647 Bielefeld

facebook.com/owl.fleischwaren

SEIT DEM 28. NOV. 2020
GIBT ES WIEDER UNSERE
SCHLESISCHE WEISSWURST
Bestellen Sie gerne telefonisch
in der jeweiligen Filiale vor!

Gutschein

gültig im Dezember 2020

15% Rabatt

auf ein Produkt Ihrer Wahl aus unserem nicht verschreibungspflichtigen, vorrätigen Sortiment.

Einzulösen in der

PLUSPUNKT+ APOTHEKE
BIELEFELD

Niedernstr. 37 • 33602 Bielefeld
Tel.: 0521-5202600 • Fax: 0521-5202623
www.pluspunkt-apotheke-bielefeld.de

oder

PLUSPUNKT+ APOTHEKE
GÜTERSLOH

Königsstraße 10 • 33330 Gütersloh
Tel.: 05241 - 2122214 • Fax: 05241 - 2122215
www.pluspunkt-apotheke-guetersloh.de

Gilt nicht für Aktionsangebote.
Keine Doppelrabattierung möglich.

Solide Preise 50 Jahre Erfahrung Umweltgerecht



Nutzen

Sie unseren Abhol- und Lieferservice!

Tel. 05242/43170 - Rheda-WiedenbrAck - www.twc-grebe.de

Auch in Detmold, Paderborn, Bielefeld, Herford, GÄtersloh, MAnster

TEPPICH WASCH CENTER GREBE

Meisterbetrieb

Teppichw«sche & Teppichreparatur

Polsterreinigung

Matratzenreinigung

Teppichboden-reinigung



Der-Drucker.Shop





Die von den Grünhelmen beschäftigten lokalen Arbeiter beim Betonieren.



Die Frauen holen Sand für den Beton aus dem Fluss.

Foto: Tobias Steverding



Beim Bau der Schule geht es um ihre Zukunft.

Foto: Gruenhelme



Es ist geschafft, die Schule steht.

Foto: Grünhelme

Das ganze Dorf hilft beim Bau der Schule

Grünhelme helfen in Sierra Leone – WESTFALEN-BLATT-Weihnachtsaktion unterstützt gemeinnützige Organisation

Von Simon Bethlehem,
Grünhelm aus Gütersloh

Mansadu. Schon wieder steckt der Geländewagen fest. Wieder aussteigen, die Schaufel von der Ladefläche nehmen und im Schlamm buddeln. Es ist heute schon das dritte Mal, und es zehrt an unseren Kräften. Die Strecke von der Provinzhauptstadt Kabala bis in unseren Projektort Mansadu, ganz im Osten des kleinen westafrikanischen Landes Sierra Leone, ist 150 Kilometer lang. In der Trockenzeit ist sie in sieben bis acht Stunden zu bewältigen. In der Regenzeit kann es auch mal zwei Tage dauern. Die Piste ist nicht asphaltiert. Es gibt tiefe Schlammflöcher, die uns stoppen. Dann müssen wir manchmal im Wagen übernachten.

Sierra Leone ist eines der ärmsten Länder der Welt. Ein blutiger Bürgerkrieg von 1991 bis 2002 und die ver-

heerende Ebola-Epidemie 2014 haben ihr übriges getan. Infrastrukturell ist das Land katastrophal aufgestellt. Das betrifft Straßen, Bildung, Ernährung und die medizinische Versorgung. Egal, ob Lebenserwartung, Brutto-Inlandsprodukt oder Arbeitslosigkeit: Sierra Leone gehört bei fast allen Ländervergleichen zu den schlechtesten. Die Quote der Erwachsenen, die lesen und schreiben können, beträgt bei Menschen über 15 Jahren laut der Unesco gerade einmal 43 Prozent, bei Frauen dieses Alters nur 35 Prozent.

Bildung ist der Bereich, in dem wir Grünhelme unterstützen möchten. Wir arbeiten bewusst in sehr abgelegenen Landesteilen, weil dort sonst kaum Unterstützung ankommt. Seit dem Start unserer Projekte in Sierra Leone 2018 haben wir eine Grundschule für mehr als 400 Kinder und eine wei-

terführende Schule für mehr als 150 Kinder gebaut. Momentan arbeiten wir an einer zweiten Grundschule und einer Oberstufenschule. An letzterer können Jugendliche das Abitur machen. Eine solche Schule gibt es in dieser ländlichen Region nirgends.

Die Schulen sollen Chancen für die kommenden Generationen schaffen: die Zukunft auch anders gestalten zu können als den scheinbar vorbestimmten Weg des selbstversorgenden Bauern zu gehen, der seine Familie kaum ernähren kann. Bildung ist somit immer auch eine Chance auf mehr Selbstbestimmung, mehr Möglichkeiten im Leben.

Die Oberstufenschule entsteht in Mansadu, wo wir auch schon die weiterführende Schule gebaut haben. In Mansadu ist die Lebensweise sehr traditionell. Die Frauen schmeißen den Haushalt, helfen bei der Ernte und verkaufen die Überschüsse auf dem Markt. Die Männer sind auf den Feldern beschäftigt, sammeln Feuerholz oder bessern die Lehmhäuser aus.

Das Oberhaupt des Ortes und der umliegenden Dörfer ist der so genannte Paramount Chief. Dieser Posten ist ein Relikt aus der Kolonialzeit. Die Briten setzten Chiefs ein, um ihre Herrschaft in den abgelegenen Gebieten zu sichern. Auch nach der Unabhängigkeit 1961 wurde das System der Paramount Chiefs aufrechterhalten – bis heute sind sie

in den ländlichen Regionen die wichtigsten Akteure: Sie verteilen das Land und regeln Konflikte innerhalb des Dorfes, etwa wenn die Kuh des einen den Reis des anderen zertrampelt hat.

Der zuständige Paramount Chief für das Dorf Mansadu heißt Seku Fina Kali Marah der Fünfte. Chief Seku ist unser Hauptansprechpartner bei unserem Schulbauprojekt in Mansadu und die



»In Sierra Leone haben wir eine Grundschule für 400 Kinder gebaut.«

treibende Kraft. Die neue Schule war seine Idee, für die er bei den Schulbehörden lange geworben hat.

Bei meinem ersten Besuch im Dorf, mitten in der Regenzeit, war unser Geländewagen wenige Kilometer vor Mansadu in einem Schlammloch steckengeblieben. Es regnete in Strömen und dämmerte bereits. Das Wasser im Schlammloch stieg immer höher und es war aussichtslos, den Wagen

zu befreien. So mussten meine Kollegin und ich die Nacht im Auto schlafen. Am nächsten Morgen war das halbe Dorf mit Schaufeln und Spitzhacken um den Wagen versammelt, um ihn auszugraben. Sogar Frühstück wurde uns gebracht. Da wussten wir: Hier sind wir richtig, diese Community kann anpacken! Denn das wird bei dem gemeinsamen Schulbauprojekt auch gebraucht. Zwar haben wir ein lokales Bau-Team mit 15 Leuten angestellt, die den ortsüblichen Lohn erhalten. Aber kleinere Arbeiten sind Aufgabe der Dorfgemeinschaft, die sie unentgeltlich verrichten. So bringen die Frauen jeden Morgen Wasser, das wir zum Anmischen von Beton oder Mörtel brauchen, aus dem nahe gelegenen Fluss auf die Baustelle. Auch der Sand wird aus dem Fluss gegraben und auf die Baustelle gebracht. Natursteine finden sich in den Wäldern, auch sie müssen hergeschleppt und zertrümmert werden, um damit Beton herstellen zu können. All dies liegt in den Händen der Dorfgemeinschaft, die von Chief Seku koordiniert wird. Natürlich läuft nicht immer alles reibungslos: Mal haben wir morgens kein Wasser auf der Baustelle, mal fehlt der Sand. Uns ist bewusst, dass wir der Dorfgemeinschaft eine Menge abverlangen – aber genau das ist die Idee: Wenn das Gebäude fertig ist, hat jede und jeder aus dem Dorf mitgeholfen. Es ist ihre Schule, die sie

zum größten Teil selbst gebaut haben.

Die Arbeiten sind nicht mit denen auf deutschen Baustellen gleichzusetzen. Das meiste ist Handarbeit. Es gibt keinen Bagger, keinen Kran, keinen Gerüstbauer. Die Mauersteine machen wir mit eigens dafür geschweißten Stahlformen aus einem Sand-Zement-Gemisch selbst. Sogar der Kies zum Betonieren muss mit Vorschlagshämmern und Fäusteln aus den Natursteinen gebrochen werden. Das Holz für den Dachstuhl stammt aus umliegenden Wäldern. Auf unserer Baustelle ist Einfallreichtum gefragt. Immer wieder tauchen Probleme auf, für die es mit den bestehenden vorhandenen Mitteln Lösungen zu finden gilt.

Und auch das Leben im Dorf verlangt verwöhnten Mitteleuropäern einiges ab: Wir leben, wie alle anderen auch, in einem kleinen Häuschen ohne Strom und fließendes Wasser. Die Toilette ist ein Loch im Boden. Bei der Ernährung sind wir auf das angewiesen, was es auf dem Markt gibt. Meist essen wir Reis mit einer Soße aus Erdnüssen oder Blättern der Maniokwurzel. Natürlich ist all dies eine Einschränkung, aber es würde sich falsch anfühlen, wenn wir unseren gehobenen Lebensstandard künstlich aufrechterhielten. Dadurch könnten Hierarchien oder Neid entstehen.

Die Armut ist im Alltag der Dorfbewohnerinnen und Dorfbewohner in Sierra Leo-

ne allgegenwärtig. Unter- oder Mangelernährung ist vielen Kindern anzusehen. Selbst kleine Infektionen können lebensgefährlich sein, weil es keine ärztliche Versorgung gibt. Erst seit kurzem ist der Schulbesuch für jedes Kind kostenlos. Doch es fehlen Gebäude, es muss in überfüllten Räumen oder draußen unterrichtet werden. In der Regenzeit fällt der Unterricht vielerorts oft aus. Der Bau von Schulen und damit die Chance auf Bildung ist nur ein kleiner Beitrag. Doch wir sind überzeugt: Nur mit Bildung gelingt der langfristige Kampf gegen Armut.



Wenn Sie mehr über die Grünhelme erfahren möchten, die 2003 von Christel und Rupert Neudeck aus Troisdorf gegründet wurden, dann hören Sie sich den Podcast „Romantik reicht nicht“ an, den Sie auf YouTube finden. Eine Stunde lang erzählt die heute 77 Jahre alte Christel Neudeck aus dem bewegten Leben des Ehepaares, das auch die Rettungs- und Hilfsorganisation Cap Anamur gegründet hat.



WESTFALEN-BLATT
die Lokalisierung

Die WESTFALEN-BLATT-Weihnachtsspendenaktion unterstützt diesmal die Arbeit der gemeinnützigen humanitären Grünhelme um den Gütersloher Simon Bethlehem. Bitte nutzen Sie das Konto

Grünhelme e.V.
Deutsche Bank
IBAN DE92 7007 0024 0200 0008 00
Stichwort „Leserspende“

Für eine Spendenquittung notieren Sie bitte Ihre Adresse auf dem Überweisungsträger. Fragen zur Spendenaktion? Wir helfen Ihnen unter 0521/58 52 54

Statt Kennenlerntag EGW digital entdecken

Schüler und Eltern können auf virtuellen Rundgängen viel Wissenswertes entdecken

Von Stefan Küppers

Werther. Eine Schule und ein Schulleben wird bestimmt durch gewohnte Abläufe, wiederkehrende Veranstaltungen und Rituale, die Pennäler prägen und an die diese sich als Erwachsene gerne zurück erinnern. Gewohnt läuft in diesem verrückten Corona-Jahr auch am Ev. Gymnasium Werther längst nicht mehr alles. Und darauf versucht die Privatschule Antworten zu finden, die auch digitaler Art sind. Nachdem sich jüngst zwei Schüler mit dem Corona-Virus infiziert hatten, zeigt sich bereits wie wertvoll die Möglichkeit zum digitalen Distanzunterricht ist.

An Corona bedingte Absagen haben sich Lehrer, Schüler und Eltern leider gewöhnen müssen. Das betrifft zum Beispiel die beliebten Weihnachtskonzerte des EGW in der Jacobikirche, die ebenso wenig stattfinden können wie manche Kurs- und Klassenfahrten. Schon beim letzten Abi-Jahrgang waren beliebte Traditionen wie Spaß- und Mottotage, Kurstreffen, glanzvolle Entlassfeiern und Abibälle nicht mehr möglich. Auch dem nächsten Jahrgang droht dieses Missvergnügen. Und auch der Tag der offenen Tür für die künftigen Sextaner und ihre Eltern wie auch für interessierte Oberstufenschüler musste ausfallen. Doch was sich das EGW als digitale Alternative für diesen Informationstag ausgedacht hat, kann sich im wahrsten Sinne des Wortes sehen lassen.



Marcus Wöhrmann, Geschäftsführer des Schulvereins, stellvertretende Schulleiterin Sabine Koch (mit Maskottchen Egwin) sowie EGW-Direktor Christian Kleist stehen

vor einer interaktiven Tafel, auf der die Schule in einer 3-D-Präsentation zu entdecken ist. Der Kennenlerntag ist derzeit nur digital erleben. Foto: Küppers

sen.

Denn auf der Homepage des EGW (www.egwerther.de) ist das komplette Schulgebäude nicht nur in einer dreidimensionalen Präsentation eingescannt worden, sodass Kinder und Eltern auf ihre bevorzugte Weise die Schule entdecken können. Bei den Rundgängen finden sich zudem überall im Gebäude kleine virtuelle Hotspots, wo man

allerlei Wissenswertes über einzelne Fächer, Konzepte oder Aktionen erfährt. Schüler haben zum Beispiel witzige Videos produziert, in denen es von Hüpfübungen im Sportunterricht auf Trampolins über Inhalte eines Pädagogik-Kurses in der Oberstufe bis hin zu Jugendforscht-Aktionen geht.

Für die jüngeren Kinder hat die stellvertretende

Schulleiterin Sabine Koch in die 3-D-Präsentation noch eine lustige Suchaktion nach dem Schulmaskottchen Egwin eingebaut. Denn in manchen der vielen verschiedenen Räume ist das pfiffige Erdmännchen sechs Mal versteckt worden. Bis zum 22. Dezember können sich auch die künftigen EGW-Kinder an dem Gewinnspiel beteiligen. Sabine Koch ist jedenfalls wie

Schuldirektor Christian Kleist sehr froh darüber, dass der ehemalige EGW-Schüler Benjamin Wadewitz, der heute ein digitales Start-Up-Unternehmen führt, die Schule vor zwei Jahren mit beträchtlichem Aufwand eingescannt hat und das EGW so auch als Referenzobjekt für Präsentationen mit Pfiff im Bildungssektor dient.

Doch die Digitalisierungs-

Strategie am EGW geht noch viel weiter. Wie Marcus Wöhrmann, Geschäftsführer des EGW-Schulvereins, erläutert, sind über das Investitionsprogramm „Gute Schule“ des Landes NRW seit 2017 für verschiedene Maßnahmen bereits 245.000 Euro zuzüglich 15.000 Euro abgerufen worden. Damit ist zum Beispiel ein WLAN-Netzwerk aufgebaut worden. Klassen- und Fachräume wurden mit Beamern und digital interaktiven Tafeln (Whiteboards) ausgerüstet. Auch Dokucams gehören in Klassenräumen zum technischen Standard. Bis zu den nächsten Sommerferien soll das EGW ans Glasfasernetz angeschlossen werden und so noch leistungsfähiger werden.

Während die Bemühungen der vergangenen Jahre vor allem auf die digitale Ausstattung im Präsenzunterricht ausgerichtet war, hat Corona hier den Fokus eher auf die Durchführungsmöglichkeiten von Distanzunterricht verschoben. Wie Marcus Wöhrmann erläutert, stehen bis 2024 Gesamtinvestitionen von 600- bis 700.000 Euro an, von denen das EGW selbst etwa 100.000 Euro tragen wird. Um für den Distanzunterricht die erstrebte 1:1-Ausstattung zu erreichen, müssen inklusive der Geräte für die Lehrer mehr als 700 I-Pads angeschafft werden. Ein größeres Problem seien im Moment die allgemeinen Lieferschwierigkeiten, berichtet Marcus Wöhrheide.

Gleichwohl ist schon einiges erreicht worden. Das EGW verfügt bereits über zwei Klassensätze I-Pads sowie weitere 30 Geräte, die an Familien ausgegeben werden, die nicht über genügend Endgeräte für einen möglichen Distanzunterricht verfügen. Ansonsten betonen Sabine Koch und Christian Kleist, dass die allermeisten Schülerfamilien so weit ausgestattet sind, dass sie einem digitalen Distanzunterricht folgen können.

Das EGW hat ein umfangreiches Handout für Lehrer, Schüler und Eltern ausgearbeitet, in denen ausführlich Standards und Pflichten für das Lernen auf Distanz dargestellt sind. Man sei angehalten, Mitarbeit im Distanzunterricht zu benoten, erinnert Sabine Koch.

Wie wichtig ein reibungsloser Wechsel in den Distanzunterricht ist, hat sich jetzt bei zwei Corona-Fällen am EGW gezeigt. Betroffen waren beziehungsweise sind eine sechste Klasse und die elfte Jahrgangsstufe. Weitere Fälle sind nicht aufgetreten.

Mit Blick auf die Abiprüfungen 2021 hat Sabine Koch bei Kollegen schon mal abgefragt, ob das Pensum bei Mischung aus Präsenz- und Distanzunterricht überhaupt bewältigt werden kann. Die vorerst beruhigende Antwort: Mehr als 90 Prozent kämen gut zurecht.

Lediglich im Fach Pädagogik scheint die Stofffülle so groß, dass Fachlehrer zwar optimistisch sind, aber Probleme sehen.

Team-Is-Tec.de Ihr Spezialist für Alu-Überdachungen

Sichern Sie sich dieses Jahr noch
die günstigen 2020-Preise!



Breite x Tiefe	mit 16 mm Polycarbonatplatten	mit 8 mm VSG Glas
5,00 x 3,00	2.900,-	4.000,-
6,00 x 3,00	3.000,-	4.300,-
5,00 x 4,00	3.200,-	4.300,-
6,00 x 4,00	3.500,-	4.800,-
inkl. Montage		

Weitere Preise auf unserer Internetseite. Wir liefern und montieren jedes gewünschte Maß. Alle Preise inkl. Montage ab Oberkante Fundamente. Fahrt- oder Wegstrecke von 200 KM ab PLZ 32584. Alle Überdachungen auch als Bausatz zur Selbstmontage geeignet. Bauantrag ist nicht im Preis inbegriffen.



Team-Is-Tec

Ihr Spezialist für Alu-Überdachungen

Besichtigung der Ausstellung nur nach vorheriger Terminabsprache!

Inh. Thorsten Schmidt • Königstr. 82-86 • 32584 Löhne
Fon 052 23-655 04 32 • info@team-is-tec.de

Mit viel Ökostrom klimaneutral

Berlin (avs). In 30 Jahren soll Deutschlands Treibhausgas-Ausstoß netto bei null liegen. Einer Studie zufolge braucht es dafür deutlich mehr Ökostrom als bisher geplant und einen Komplett-Stopp für Investitionen in fossile Technologien ab 2030. „Die Bundesregierung hat Klimaneutralität 2050 beschlossen, aber sie hat keinen Plan dafür“, kritisierte der Direktor der Denkfabrik Agora Energiewende, Patrick Graichen. Wie Agora Energiewende, Agora Verkehrswende und die Stiftung Klimaneutralität haben errechnen lassen, müsste der Zubau an Wind- und Solaranlagen schon in den nächsten zehn Jahren in etwa verdreifacht werden und das deutsche Klimaziel für 2030 auf 65 Prozent weniger Treibhausgase als 1990 angehoben werden.

Das Ökostrom-Ziel für 2030 müsste von 65 auf 70 Prozent angehoben werden. Statt wie bisher angepeilt zwei Millionen Elektroautos müssten bis dahin 14 Millionen auf der Straße sein, sagte Christian Hochfeld von Agora Verkehrswende.

In einem zweiten Schritt sollten die Emissionen bis 2050 dann um 95 Prozent sinken – was an Treibhausgasen noch übrig bleibt, etwa aus der Zementproduktion oder der Landwirtschaft, müsste über natürliche und technische Lösungen der Atmosphäre entzogen und gespeichert werden.

Der Kohleausstieg, der derzeit für spätestens 2038 geplant ist, müsste bis 2030 abgeschlossen sein, heißt es in der Studie weiter, Öl- und Gasausstieg müssten folgen. Dazu gehöre, dass ab 2030 fossile Technologien wie Verbrennungsmotoren oder Öl- und Erdgas-Heizungen, zwar noch genutzt, aber nicht mehr neu verkauft und installiert werden dürften.

Die Studienautoren gehen davon aus, dass der deutsche Strombedarf bis 2050 um die Hälfte höher liegen wird als heute, obwohl der Energiebedarf insgesamt um die Hälfte sinkt – weil Strom als Energieträger Kohle, Öl und Gas ersetzt und für die Produktion von Wasserstoff sehr viel Strom nötig ist.

Die Präsidentin des Auto-Branchenverbands VDA, Hildegard Müller, betonte, dass die Branche sich zur Klimaneutralität 2050 bekenne. „Hersteller und Zulieferer gehen die Transformation des Verkehrs mit voller Kraft an“, sagte sie. Bis 2024 würden allein bei den PKW 150 E-Modelle auf den Markt gebracht. Es bauche aber weiter eine „rasante Vervielfachung der Ladestationen“ in allen Regionen Deutschlands. Das gelte auch für den LKW-Verkehr.



Ein Landwirt pflügt ein staubtrockenes Feld. Die Gewinne der deutschen Bauern waren im Dürresommer 2018 auf breiter Front abgesackt. Die

Pwc-Analyse sucht für die Ernährungsindustrie nach operativen und kalkulatorischen Auswegen aus der Klima-Malaise. Foto: avs

Durch Dürren droht Preisanstieg um 30 Prozent

Studie: Ernährungsindustrie muss Folgen des Klimawandels kalkulieren

Düsseldorf (avs). Die globale Lebensmittelindustrie ist den Folgen des Klimawandels besonders stark ausgesetzt. Die Produktionskosten in Europa könnten bis 2030 um fast 30 Prozent steigen. Zu diesem Ergebnis kommt eine Studie der weltweit agierenden Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PricewaterhouseCoopers (Pwc).

Die Ökonomie-Experten haben sich in ihrer Analyse des Foodmarktes mit ökologischen Folgekosten beschäftigt. Eine Vielzahl von Trends stellt die weltweite Lebensmittelindustrie vor neue Herausforderungen. Neben sich wandelnden Präferenzen der Verbraucher und neuen regulatorischen Anforderungen hat auch der Klimawandel direkte Auswirkungen auf ihre Umsätze und Gewinne. Gleichzeitig muss das Angebot an Lebensmitteln vor dem Hintergrund einer wachsenden Weltbevölkerung steigen. Klimabedingte Risiken könnten die finanzielle Leistungs-

fähigkeit der Unternehmen bedrohen und setzen das Geschäftsmodell der Branche unter Druck. Zu diesen Erkenntnissen kommt die Pwc-Analyse „The Food Industry in the Spotlight of Climate Change“.

Die Folgen des Klimawandels spürt die Branche bereits sehr deutlich: Im Dürresommer 2018 sank der landwirtschaftliche Ertrag für Getreide pro Hektar laut Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft um 16 Prozent im Vergleich zum Drei-Jahres-Durchschnitt der vergangenen Jahre. „Die Lebensmittelindustrie sollte Klimarisiken zukünftig explizit in alle ihre strategischen Entscheidungsprozesse integrieren. Die Auswirkungen des Klimawandels werden sich im Nachfrageverhalten und in den Kostenstrukturen gleichermaßen niederschlagen, deutlich stärker als das heute schon der Fall ist“, mahnt Dr. Christian Wulff von Pwc-Deutschland.

Es lassen sich zwei Arten

von Risiken unterscheiden, die durch die Veränderungen des Klimas entstehen: Die physischen Risiken wie lange Dürreperioden oder Wirbelstürme betreffen in erster Linie die landwirtschaftliche Produktion. Extreme Wetterereignisse haben dabei direkte Auswir-



Ein älterer Mann steht vor seinem überfluteten Haus nach einer Überschwemmung in Bogura, Bangladesch. Foto: avs

kungen auf Ernten und Nutztiere, können aber auch zu Unterbrechungen der Lieferkette führen und den Produktionsprozess behindern – vom Anbau bis in den Supermarkt. Darüber hinaus muss sich der Lebensmittelhandel genau wie die Hersteller auf sogenannte transitorische Risiken vorbereiten, die sich aus dem Übergang in eine CO₂-arme Wirtschaft ergeben. Die Einführung eines Preises auf CO₂-Emissionen lässt etwa die Kosten für Energie und Rohstoffe steigen.

Eine Szenario-Analyse von PwC zeigt beispielhaft und stark auf spezifischen Annahmen basiert die Auswirkungen für die Lebensmittelindustrie auf, wenn sich die Erde um zwei Grad erwärmt. Zur Erreichung des Zwei-Grad-Ziels sind umfangreiche Policy-Maßnahmen notwendig, die sich regional stark unterscheiden könnten. Auf Basis der Zwei-Grad-Szenario-Annahmen der International Energy Agency könnte in Europa

und Nordamerika ein zu anderen Regionen vergleichsweise hoher CO₂-Preis von bis zu 100 US-Dollar pro Tonne zu Wettbewerbsnachteilen und einem Margenverlust führen. Dies ist allerdings nur einer von verschiedenen Treibern.

Steigende Kosten für Elektrizität und Rohstoffe könnten laut der Analyse die Gesamtkosten der Produktion in Europa bis 2030 um fast 30 Prozent erhöhen und sich negativ auf die Entwicklung des kompletten Sektors auswirken, wenn Unternehmen ihr Handeln nicht aktiv im Kontext möglicher Folgen des Klimawandels gestalten.

„Die Branche muss sich auch zwangsläufig mit dem Szenario einer Erderwärmung um drei Grad auseinandersetzen. Denn diesen Fall halten viele Experten mittlerweile für wahrscheinlicher“, sagt Christian Wulff. In diesem Szenario würden die transitorischen Risiken zwar abnehmen, physische Risiken jedoch deutlich zunehmen.

Neues Gesetz für Gebäude

Berlin (avs). Das Energieeinsparungsgesetz (EnEG), die Energieeinsparverordnung (EnEV) sowie das Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz (EEWärmeG) sind Anfang November von dem neuen Gebäudeenergiegesetz (GEG) abgelöst worden.

Regelwerk: Mit dem Ziel, ein einheitliches Regelwerk für die energetischen Anforderungen an Gebäude zu schaffen, wurde das Gebäudeenergiegesetz ins Leben gerufen. Es dient dazu, die von der EU vorgeschriebene Regelung des Niedrigstenergiegebäudestandards (NZEB) rechtlich zu verankern. Das GEG beinhaltet Vorgaben für Neubauten und für Bestandsgebäude zur Heizungs- und Klimatechnik sowie zum Wärmeschutz. Diese sollen dazu beitragen, den Energiebedarf eines Gebäudes zu begrenzen.

Bei Neubauten schreibt das GEG die Nutzung erneuerbarer Energien vor und führt neue Flexibilisierungsoptionen ein. So können etwa durch eine Photovoltaikanlage die Energiebilanz verbessert und die Anforderungen des GEG leichter erfüllt werden.

Heizungen: Ab 2026 dürfen Öl- oder Kohleheizungen nur dann noch eingebaut werden, wenn das Haus über keinen Gas- oder Fernwärmeanschluss verfügt, sich auf Neubaustandard befindet oder erneuerbare Energien zum Einsatz kommen, wie etwa bei Hybridheizungen. Bei Modernisierungsvorhaben sollte man sich vorher erkundigen, welche Vorschriften des GEG für die Pläne zentral sind. Das GEG verpflichtet gleichwohl nicht dazu, ab 2026 bestehende Ölheizungen stillzulegen. Allerdings sollte die Austauschpflicht bedacht werden. Demnach müssen die Heizungsanlagen, die älter als 30 Jahre sind, ausgetauscht werden, wenn der Nutzer nicht seit Anfang 2002 in dem Haus wohnt.

Energieausweis: Wenn das Haus oder die Wohnung neu vermietet oder verkauft werden soll, wird künftig ein Energieausweis benötigt, der potenziellen Mietern und Käufern einen Einblick in die energetische Qualität bietet und dabei hilft, die Energiekosten besser abzuschätzen.

Beratung: Der Hausbesitzer ist verpflichtet, sich von einer Fachperson beraten zu lassen, wenn er das Haus komplett sanieren oder wesentliche Maßnahmen umsetzen will. Diese sollte zur Ausstellung von Energieausweisen berechtigt sein. Bei Verstößen gegen das Gebäudeenergiegesetz müssen Eigentümer mit Bußgeldern rechnen. Die Verstöße können als Ordnungswidrigkeit geahndet werden.

Weniger heizen, dafür mehr tanken

Umfrage: Deutsche halten CO₂-Mehrkosten für zu hoch

Heidelberg (avs). Vom kommenden Jahr an verteuert der nationale CO₂-Preis schrittweise das Heizen und Tanken in Deutschland. Die Mehrheit der Deutschen findet die CO₂-Kosten zu hoch, wie eine Umfrage im Auftrag des Vergleichsportals Anbieters Verivox zeigt.

Unterschiede zeigen sich danach bei den Generationen: Je jünger die Befragten, desto eher sind sie dazu bereit, für den Klimaschutz in die Tasche zu greifen. Mit der Einführung des CO₂-Preises wollen viele Verbraucher außerdem auf die Kostenbremse treten.

Ab Januar 2021 kostet der Ausstoß einer Tonne Kohlendioxid 25 Euro. Eine Durchschnittsfamilie mit Auto

(Heizbedarf von 20.000 Kilowattstunden, VW Sharan und 14.000 Kilometer Fahrleistung) zahlt 2021 allein an der Tankstelle 58 Euro mehr. Die Heizkosten steigen um 108 Euro (Gas) beziehungsweise 158 Euro (Heizöl). Die meisten Deutschen (59 Prozent) halten diese Mehrkosten für zu hoch. 30 Prozent der Befragten finden sie angemessen, drei Prozent zu niedrig.

Der CO₂-Preis steigt weiter bis zum Jahr 2025 auf 55 Euro pro Tonne. Die gleiche Musterfamilie müsste dann jährlich sogar 238 Euro mehr für Gas, 348 Euro mehr für Heizöl und 127 Euro mehr für Benzin ausgeben.

Auf die Frage, wie hoch die

monatlichen Mehrkosten ausfallen dürften, gab die Hälfte der Befragten (49 Prozent) an, bis zu zehn Euro zu tolerieren. Rund ein Viertel (23 Prozent) ist bereit, zwischen zehn und 20 Euro zusätzlich pro Monat für den Klimaschutz zu schultern.

Dabei zeigt sich eine große Kluft zwischen den Generationen: Je jünger die Umfrageteilnehmer waren, umso höher ist die Bereitschaft, einen Preis für CO₂ zu bezahlen. Während in der Gruppe der über 50-Jährigen die Mehrheit der Befragten (51 Prozent) maximal sechs Euro bezahlen will, finden genauso viele Befragte aus der Gruppe der 18 bis 29-Jährigen zwischen zehn und 40 Euro akzeptabel. „Die Er-

gebnisse machen deutlich, dass vor allem junge Menschen bereit sind, für den Klimaschutz zu bezahlen“, sagt Thorsten Storck, Energieexperte bei Verivox. „Unterm Strich wollen drei Viertel der Deutschen aber maximal 20 Euro zusätzlich im Monat für das Klima ausgeben. Vor allem Hausbesitzer müssen mittelfristig jedoch deutlich mehr Geld einkalkulieren“, erklärt Storck weiter.

Die hohen Mehrkosten führen dazu, dass viele Verbraucher ihr Verhalten mit der Einführung des CO₂-Preises ändern wollen. So ist immerhin jeder Vierte (24 Prozent) bereit, sein Auto häufiger stehen zu lassen und sogar jeder Dritte (35 Prozent)

will weniger heizen, um die Kosten im Zaum zu halten. „Es ist bemerkenswert, dass viele Deutsche lieber bei der Raumtemperatur auf die Bremse treten als beim eigenen Pkw“, so Storck.

Die Mehrheit der befragten Studienteilnehmer kann sich aufgrund der zu erwartenden CO₂-Mehrkosten vorstellen, den Gasanbieter zu wechseln. Ein Anbieterwechsel lohnt sich nach Angaben von Verivox. Wer noch in der Grundversorgung ist, zahlt bei 20.000 Kilowattstunden pro Jahr derzeit rund 1460 Euro. Im günstigsten Tarif sind es für die gleiche Menge 835 Euro. Die Ersparnis von 625 Euro gleicht den CO₂-Aufpreis mehr als aus



Ein Warnschild für CO₂-Alarm hängt im Kaliwerk Werra bei Philippsthal an der Wand. Steht das symbolisch für 2021? Mit der Einführung des CO₂-Preises wollen viele Verbraucher auf die Kostenbremse treten. Foto: avs

Text und Bild gehen Hand in Hand

MuKu-Schülerinnen und -Schüler illustrieren „Tamaras Theater mit der Romantik“

Von Nadine Niehenker

Bielefeld Nachdem 2017 sein erster Kinderbuchroman „Tamaras Welt steht Kopf“ erschien, hatte Kai Marc Schwarzer für sein zweites Buch eine ganz besondere Idee: Die Bilder zu seinem Roman sollten von Kindern gestaltet werden.

Schwarzer arbeitet seit fast 20 Jahren als Erzieher und wird im Zuge seiner Tätigkeit häufig mit dem Vorlesen konfrontiert. Auch privat denkt der Erzieher sich seit seiner Kindheit gerne Geschichten aus und bringt diese aufs Papier. Im ersten Teil der Kinderbuchreihe erlebt die achtjährige Tamara, die mit ihren Eltern in einem roten Haus in der Obstsalatsiedlung lebt, so einige Abenteuer, die mit viel Humor und Feingefühl erzählt werden. Doch Tamara wird noch so einige andere Abenteuer erleben, verspricht Schwarzer.

Neben dem zweiten Roman „Tamaras Theater mit der Romantik“, der im November in Kooperation mit der Musik- und Kunstschule Bielefeld erschienen ist, seien noch weitere Kinderbuchprojekte aus der Obstsalatsiedlung geplant. Auch, wenn es die Obstsalatsiedlung nicht wirklich gibt, spielt Tamaras Geschichte in Bielefeld, weshalb einem der ein oder andere beschriebene Ort durchaus bekannt vorkommen wird.

Schwarzer legt viel Wert auf Wortspiele. So heißt der Stoffhase ihrer Freundin Anna „Pumperkarnickel“ und auch Tamara selbst verwendet viele Redewendungen, die sie



Kinderbuchautor Kai Marc Schwarzer und Andrea Karle, Kursleiterin und Kunsttherapeutin, präsentieren die gemalten Bilder zum Buch. Foto: Nadine Niehenker

abwandelt und verdreht.

Um der Fantasie der Kinder freien Lauf zu lassen, ist in jedem Buch nach jedem Kapitel eine leere Seite zu finden. Diese kann bemalt werden, sodass jedes Kind die Kapitel frei reflektieren kann und die unterschiedlichsten Motive dabei herkommen.

Schülerinnen und Schüler der Musik- und Kunsthochschule im Alter von 10 bis 14 Jahren haben unter der Leitung von Andrea Karle in einem einjährigen Projekt ge-

nau diese Seiten bemalt und dem Buch damit ein visuelles Highlight verpasst.

„Es ist wirklich schön, wenn man die Bilder sieht und dann das Alter darunter steht. Die Kinder entwickeln ganz kreative Ideen und Vorstellungen“, freut sich der Autor. Für ihn sei das Ganze ein Herzensprojekt. Weder bei den Materialien noch bei der Maltechnik habe Schwarzer den Kindern irgendwelche Vorgaben gemacht. Wichtig war ihm, dass die Kinder frei

entscheiden und ihrer Kreativität freien Lauf lassen konnten. Es gehe ihm nicht um Einnahmen, sondern darum, die Kinder mit seinen Büchern zu erreichen und mitzuerleben, wie sie auf die Geschichten reagieren und vor allem: wie sie sie sehen.

„Mir liegt der Kontakt zu Kindern und das Schreiben am Herzen, nicht der Profit.“ Im Nachhinein habe er sogar die eine oder andere Textpassage verändert, damit diese besser zu dem Bild passte.

Schönen Sonntag

Neulich beim Einkaufen im Kassensbereich des Supermarkts: Der Kunde vor ihm zog umständlich etwas aus seiner Brieftasche.

„Wollen Sie mit Karte zahlen?“, deutete die Verkäuferin seine Bemühungen folgerichtig. „Ja, gerne“, erwiderte der Kunde freundlich und steckte die kleine rechteckige EC-Karte in das Lesegerät. Daraufhin tauchte auf dessen Display offenbar eine Rückmeldung auf, dass diese Karte nicht „lesbar“ sei. Hastig entnahm er seine Karte.

Ob besagter Kunde beim nächsten Arztbesuch konsequenterweise die Behandlungskosten auch gleich selbst mit seiner EC-Karte begleichen will, ist nicht bekannt. Seine Krankenkasse hätte sicher nichts dagegen... Klaus Gosmann

Randale unterm Weihnachtsbaum

Neues Album zum Fest

Bielefeld. Pünktlich zur Adventszeit erscheint eine neue Weihnachts-CD der Bielefelder Kinderrock-Band „Randale“. Der Titel: „Randale unterm Weihnachtsbaum – Zweipunktnull“.

Bereits im Jahr 2006 veröffentlichten Randale ihr Weihnachtsalbum „Randale unterm Weihnachtsbaum“. Die Mini-CD mit sechs Titeln entwickelte sich schnell zu einem echten Klassiker der Bielefelder Band. Für viele Fans der Band gehören die Lieder zum wiederkehrenden, festen Bestandteil des Weihnachtsfestes.

Nachdem die CD zwischendurch sogar vergriffen war, wird sie jetzt neu aufgelegt. Allerdings nicht nur die ursprünglichen Songs, sondern erweitert um vier weitere Randale-Weihnachts-hits: 1) Randale unterm Weihnachtsbaum, 2) Das schönste Geschenk, 3) Oh Tannenbaum, 4) Gloria, 5) Zehn kleine Weihnachtsmänner, 6) Oh Weihnachts-

mann, 7) Peter und Harald feiern Weihnachten, 8) Wer hat die schönste Tanne? (Der Kuckuck und der Esel), 9) Weihnachtsdisco, 10) Jeder kann helfen.

Die vier Musiker Jochen Vahle, Christian Keller, Garrelt Riepelmeier und Marc Jürgen machen Rockmusik für Kinder. Manchmal laut und krachig, manchmal nachdenklich und leise, aber mit einem Augenzwinkern und viel Witz. Zehn Songs, die in bewährter Randale-Manier auf die besondere Zeit einstimmen.

Und das heißt: Als Country-, Reggae-, Rock- oder Punkversion. Der oh so besungene Tannenbaum steht bei Randale hörbar auf Jamaika und die Glocken in Gloria in Excelsis Deo klingen nicht süß, sondern ganz schön rockig.

Der Kuckuck und der Esel streiten um den schönsten Baum und Peter und Harald feiern selbstverständlich gemeinsam.

Neue Reihe „Fokus Kino“



Die Sonderausstellung „Die große Illusion“ wird durch eine digitale Reihe „Fokus Kino“ ergänzt.

Foto: Historisches Museum

Bielefeld. Das Historische Museum Bielefeld hat die digitale Reihe „Fokus Kino“ entwickelt. Sie versteht sich als Ergänzung zur aktuellen Sonderausstellung „Die große Illusion. 125 Jahre Bielefelder Kinogeschichte(n)“, die in Kooperation mit der Stiftung TriErgon Filmwerk entstanden ist und noch bis zum 25. April läuft.

In dieser Interviewreihe „Fokus Kino“ geht es um den berühmten Sohn der Stadt, Friedrich Wilhelm Murnau,

und um die aktuelle Entwicklung des Kinos: Das Kino als Ort im Wandel – gesellschaftlich, wirtschaftlich und technisch. Nicht nur in Bielefeld ist dieser Wandel zu beobachten, sondern deutschlandweit. Weiter verschärft hat sich diese Krise durch Corona. Gesprächspartnerinnen und -partner der Interviewreihe sind Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, Betreiber und Mitarbeiter des Kinos sowie Museums- oder Abteilungsleitungen in Film-

museen. Sie kommen aus Bielefeld, Frankfurt am Main, Paderborn, Wuppertal, Potsdam, München und Leipzig. Alle beschäftigen sich jeweils auf ganz unterschiedliche Weise mit dem Thema Kino. „Wir freuen uns, dass wir mit dieser Interviewreihe die Ausstellung ergänzen und dabei den Blick auf die aktuelle Kinosituation lenken“, erklären Dr. Maren-Sophie Fündel und Michael Falkenstein. Die Reihe „Fokus Kino“ befindet sich auf der Homepage

des Museums. „Fokus Kino“ besteht einerseits aus der Interviewreihe, versteht sich gleichzeitig auch als ein Ort für Diskussionen.

Eingebettet ist diese Reihe in das neue Format „HMB digital“, das im Zuge des Lockdowns im März entwickelt wurde. „HMB digital“ steht für „Historisches Museum Bielefeld digital“ und ist das dritte Standbein des Museums: auf Dauer, zeitunabhängig und neben Präsentationen und Führungen vor

Ort. Dem Museum verhilft die Kultur des Digitalen zu einer neuen Rolle: Das Museum ist nicht mehr bloß Produzent kultureller Angebote, sondern wird auch zum Moderator und der Besucher nimmt eine aktive Rolle ein. „HMB digital“ versteht sich aber auch als ein Archiv und als Vorbereitung auf neue Ausstellungen.

Weitere Informationen auch unter <https://www.historisches-museum-bielefeld.de/hmb-digital/>

Weihnachtsbäume kauft man bei Mühlenweg...

Riesige Auswahl
an geschlagenen
Nordmantannen ...

**NORDMANN-
TANNE**

BEI UNS SCHON AB...

14,99



Gültig
von Heute
bis Donnerstag
24.12.20

-20%

auf alle

**GESCHENK-
GUTSCHEINE**

ab Januar 2021
einlösbar



Weihnachts-
bäume bis vor
die Haustür!

**NUR WIR LIEFERN
KOSTENLOS IN GANZ OWL!**

(0521) 412714

www.gartencenter-muehlenweg.de

Sie können gerne Telefonisch oder per E-Mail bestellen.

Oder Sie besuchen uns! In unserem Gartencenter können Sie einen schönen und sicheren Einkauf erleben.

Gerne beraten wir Sie auch persönlich!



FRESSNAPP
Direkt bei uns im
Gartencenter.

Auch für Ihr Tier ist alles da!

Gartencenter Bielefeld GmbH
Südring 9
33647 Bielefeld

Gartencenter Mühlenweg
Mo. - Fr.: 9 - 20 Uhr • Sa.: 8 - 20 Uhr
So.: 10 - 15 Uhr

Bistro und Café Palmengarten
Aufgrund der aktuellen
Situation geschlossen

Mehr Angebote Online!
www.gartencenter-muehlenweg.de
www.facebook.com/gartencentermuehlenweg



MÜHLENWEG
Ihr Gartencenter

„Jetzt kommt der Sturm“

Mini-Reform bei Verteilung der TV-Gelder – DFL-Chef Seifert kritisiert: Klubs haben zu wenig bei Spielergehältern getan

Von Eric Dobias

Frankfurt/Main (avs). In der schwersten Finanzkrise der Bundesliga-Geschichte will die Deutsche Fußball-Liga mit einem moderat veränderten Verteilerschlüssel der TV-Gelder die Überlebenschancen der 36 Profivereine im Existenzkampf erhöhen. Nach monatelangen Beratungen entschied sich das DFL-Präsidium bei der Ausschüttung der Milliarden-Erlöse in den Spielzeiten 2021/22 bis 2024/25 für eine etwas stärkere Gleichbehandlung als bisher, um die wirtschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie besser abzufedern.

„Die vergangene Saison war nur ein laues Lüftchen. Jetzt kommt der Sturm. Wir erwarten im Profifußball bis zum Sommer 2022 einen Umsatzrückgang von voraussichtlich zwei Milliarden Euro“, sagte DFL-Boss Christian Seifert Anfang dieser Woche nach der dreieinhalbstündigen Mitgliederversammlung und malte ein düsteres Zukunftsbild. „Vor diesem Hintergrund haben wir den neuen Verteilerschlüssel mit acht Ja-Stimmen und einer Enthaltung verabschiedet. Es ist kein spektakulärer, aber ein vernünftiger Beschluss, der das Potenzial hat, die Liga zusammenzuhalten.“

Bei der virtuellen Versammlung mit den Vertretern der 36 Erst- und Zweitligisten präsentierte Seifert und seine Präsidiumskollegen das Ergebnis, welches nach Auskunft von Freiburgs Finanzvorstand Oliver Leki mit einem „breiten Konsens“ aufgenommen wurde. „Eine



Die DFL-Spitze mit (von links) Steffen Schneekloth, Boss Christian Seifert, Peter Peters und Oliver Leki informiert über die Geld-Verteilung.

Foto: avs

Spreizung zwischen Bayern und Bielefeld zu reduzieren, indem man den Bayern fünf Millionen weniger gibt und Bielefeld fünf Millionen mehr, macht die Meisterschaft nicht spannender“,

erklärte Seifert.

Hintergrund ist dieser: Arminia und einige andere kleinere Klubs hatten in einem Impulspapier für eine Umverteilung der TV-Gelder geworben, was insbesondere bei Branchenführer FC Bayern München und dessen Chef Karl-Heinz Rummenigge gar nicht gut ankam. „Karl-Heinz Rummenigges heftige Reaktion darauf bedeutet in meinen Augen, dass er das Interesse an einer attraktiven Bundesliga verloren hat“, sagte nun der Politiker Cem Özdemir der Zeitschrift „Kicker“. „Das finde ich bedauerlich.“ Der Bundestagsabgeordnete der Grünen ist Fan des VfB Stuttgart und Mitglied der Taskforce Zukunft Profifußball der DFL.

Basis für die Ausschüttung von insgesamt 4,4 Milliarden Euro aus der Vermarktung der nationalen Medienrechte ab 2021 ist ein neues Vier-Säulen-Modell.

Konkret bedeutet dies: In der Bundesliga werden künftig durchschnittlich 460 Millionen Euro pro Saison zu gleichen Teilen unter den Vereinen verteilt. In der 2. Liga sind es durchschnittlich

128 Millionen Euro. Unabhängig vom Abschneiden kann jeder Bundesligist somit pro Spielzeit fest mit 24,7 Millionen Euro planen, die Zweitligisten mit sieben Millionen Euro.

Da auch die Summen aus

„Eine Spreizung zwischen Bayern und Bielefeld zu reduzieren, indem man den Bayern fünf Millionen weniger gibt und Bielefeld fünf Millionen mehr, macht die Meisterschaft nicht spannender.“

DFL-Boss Christian Seifert

dem neuen Topf „Leistung“ vor jeder Saison feststehen, haben alle Vereine in Zukunft eine wesentlich größere Planungssicherheit als bisher. „Wir haben der finanziellen Stabilität der Klubs Priorität eingeräumt“, sagte Seifert dazu. „Es ist ein Verteilerschlüssel, der das Kollektiv, die Gemeinsamkeit und die Solidarität betont.“ Dies gilt auch für die Ver-

teilung der Erlöse aus der internationalen TV-Vermarktung, wo künftig 35 Prozent der Gesamtsumme gleichverteilt werden. In der Saison 2021/22 sind dies 60 Millionen Euro, dann für zwei Jahre jeweils 70 Millionen Euro und zum Abschluss der Rechteperiode 74 Millionen Euro. Das bedeutet am Ende einen Anstieg um rund 40 Prozent, flossen bisher doch nur 43 Millionen Euro zu gleichen Teilen an die Vereine.

Angeichts der nicht in vollem Umfang absehbaren Auswirkungen der Corona-Pandemie nahm Seifert die Klubs erneut in die Pflicht, ihre finanziellen Hausaufgaben noch besser zu erledigen. „Der eine oder andere Klub wird auch weiter an seiner Kostenbasis arbeiten müssen. Ich habe jetzt die Bilanz gesehen“, sagte der 51-Jährige und kritisierte: „Einige Klubs haben zu wenig an der Front der Spielergehälter gemacht.“

Die finanziellen Belastungen und Risiken seien „deutlich größer als das von einigen Klubs, Beratern und Spielern wahrgenommen wird“, mahnte Seifert.

Zugleich will sich die DFL künftig intensiver mit dem Einstieg von internationalen Finanz-Investoren beschäftigen. Von Februar an soll es dazu Gespräche geben. „Wenn sich die Klubs dazu

entscheiden sollten, dann nicht deshalb, weil man jetzt kurzfristig Geld braucht, sondern weil man besser aufgestellt sein will für die Zeit nach der Covid-Pandemie“, sagte Seifert.

So reagiert der DSC Arminia

Markus Rejek, kaufmännischer Geschäftsführer Arminia Bielefeld, sagt:

„Die Zukunft wird zeigen, wie sich die neue Verteilung auswirkt. Letztendlich stellt es einen Konsens dar in einem System, in dem die verschiedenen Interessen sehr weit auseinander liegen. Dieses System hat sich in den letzten mehr als 15 Jahren so aufgebaut und zu einer signifikanten Spreizung geführt. Der Fußball braucht dringend Veränderungen. Dabei geht es nicht um eine Umverteilung von reich nach arm, sondern schlichtweg um die Zukunftsfähigkeit des Profifußballs mit dem Fokus zurück auf den Sport und einen fairen Wettbewerb. Die neue Ausrichtung ist

ein kleiner Schritt in eine dringend notwendige Veränderung. Im Ergebnis konnte eine Reduzierung der Spreizung erzielt werden, das heißt, während der Erste der Bundesliga vorher fast das Vierfache des Bundesligazweiten erhalten hat, wird diese Spreizung nun auf knapp unter drei gesenkt. Es sind viele Punkte aus unserem Impulspapier berücksichtigt. Das zentrale Anliegen wurde aus unserer Sicht jedoch nicht mutig genug angegangen. Und wir haben in den letzten Wochen sehen können, dass wir eine andere Diskussionskultur und einen anderen Umgang miteinander brauchen innerhalb der Gemeinschaft der 36 Vereine.“

So reagiert der SC Paderborn

Für den SC Paderborn nahmen die zwei Geschäftsführer Martin Hornberger und Ralf Huschen an der virtuellen Mitgliederversammlung teil. Was genau der neue Vertrag für den SCP bedeutet, könne man zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht sagen. Entscheidend sei auch, wann wieder Zuschauer zugelassen würden. Dazu Hornberger: „Wir können nicht in eine Glaskugel gucken. Es sieht momentan so aus, als wenn wir noch lange ohne Zuschauer auskommen müssen. Eventuell wird uns das noch in die Saison 2021/2022 begleiten.“ Zum Thema Fernsehgelder meinte er: „Die DFL hat sich sehr intensive Gedanken gemacht und versucht,

alle Belange und die unterschiedlichen Qualifizierungen zu berücksichtigen. Vom Branchenprimus FC Bayern bis zum kleinen Zweitliga-Aufsteiger.“ Huschen sprach von zwei neuen Säulen, einer Verstärkung des Nachwuchses und sagte: „Es ist ein kleiner Schritt, mehr Evolution als Revolution. Für den SC Paderborn möchte ich noch nicht ins Detail gehen, da müssen wir erst die Tabellen genau studieren. Was ich aber sagen kann, ist: Es hat keine scharfe Kante gegeben. Unsere prozentuale Beteiligung an den TV-Geldern wird sich nicht stark verbessern, aber vor allem auch nicht verschlechtern. Daher können und müssen wir zufrieden sein.“

Scheiden tut weh

Letztes Formel-1-Rennen bei RTL nach 30 Jahren an diesem Sonntag

Köln (avs). Kai Ebel wird den Fahrern an diesem Sonntag nicht mit bunten Klamotten und Mikrofon in der Boxengasse auflauern. Der für seinen extravaganten Mode-Geschmack bekannte TV-Journalist wird stattdessen wegen der Corona-Pandemie im RTL-Studio in Köln sitzen. So schmerzt der erzwungene Abschied, das Ende einer ganz besonderen TV-Ära, doppelt. „Ich fahre ins Studio, schaue das Rennen zusammen mit den Kollegen und hoffe auf eine schöne Abschlussquote“, sagte Ebel.

Nach nunmehr 30 Jahren ist Schluss, die Übertragung des Rennens in Abu Dhabi ist die letzte für den Privatsender. Das ist bitter für RTL und seine Motorsport-Mitarbeiter. Und das ist bitter

für die meisten Formel-1-Fans, die zukünftig zahlen müssen.

Das Sinnbild für die RTL-Übertragungen war Diplom-Sportlehrer Ebel. Nur am Anfang trug er einen dunklen Anzug, bald wurde seine schrill-bunte Garderobe zum Markenzeichen. „Eine bis dahin bei Sportübertragungen unbekannte Emotionalisierung und Eventisierung“ nennt der Sender selbst sein Konzept. Für das stand der rasende Reporter, seit 1993 im Boxengassen-Einsatz, mit seinem oft schrillen Outfit wie kein Zweiter. Deutlich zurückhaltender agierten Moderator Florian König oder die Kommentatoren Heiko Waßer und Christian Danner.

Die Anfänge der damaligen „Randsportart“, wie RTL es

ausdrückt, waren bescheiden. Im ersten Jahr der verlässlichen Quotenmessung brachten es die 16 Rennübertragungen 1992 auf durchschnittlich 1,76 Millionen Zuschauer und einen Marktanteil von 20,6. Doch dann kam Michael Schumacher, ein einheimischer Held, ohne den kein erfolgreiches TV-Format auskommt.

Mit „Schumi“ und seinen sieben WM-Titeln brauste auch RTL bei den Quoten immer häufiger auf Platz eins. Den heute kaum mehr zu glaubenden Höchstwert gab es 2001. Bei jedem der 17 Rennen schauten im Schnitt 10,44 Millionen Menschen zu und sorgten für einen Marktanteil von 55,4 Prozent. Auf einen Durchschnitt von ungefähr vier Millionen Zuschauern wird sich der

Durchschnittswert 2020 nach dem letzten RTL-Rennen am Sonntag einpendeln. Dennoch darf RTL mit Recht für sich „eine einzigartige Erfolgsgeschichte“ reklamieren. 533 Renn-Übertragungen haben die Statistiker des Hauses gezählt und 3,14 Milliarden Zuschauer in 30 Jahren addiert.

Die Werbeunterbrechungen und der bunte Boxengassen-Reporter mögen nicht jedem Motorsport-Liebhaber uneingeschränkt gefallen haben, doch die Zuschauer waren insofern verwöhnt, als dass sie die Trainingseinheiten und Rennen drei Jahrzehnte ohne zusätzliche Kosten verfolgen durften. Das ist ab dem kommenden Jahr vorbei. Fast alle Formel-1-Rennen werden ab der kommenden Saison nur

gegen zusätzliche Bezahlung zu sehen sein. Der Pay-TV-Sender Sky muss nur vier Rennen frei zugänglich machen.

Sky hatte RTL nach einigen vergeblichen Anläufen beim Rechtepoker im Frühjahr überboten. „Wenn Konkurrenten im Spiel sind, die bereit sind, das Doppelte zu bieten, muss man sich mit einem Ausstiegsszenario zwangsläufig auseinandersetzen“, sagte der am Jahresende bei RTL ausscheidende Sportchef Manfred Loppe.

Kai Ebel kann sich sogar einen Wechsel zum Bezahlender Sky vorstellen. „Es ändert sich manchmal so schnell.“ Trotz des Endes einer Ära gilt für den 56-Jährigen: „Ich gehe ja nicht in Rente.“



Kai Ebel (hier mit Sebastian Vettel) liebt es bunt. Privat fuhr er eine Zeitlang einen pinken Porsche mit fliederfarbenem Verdeck. Foto: avs

Blicke hinter die Kulissen

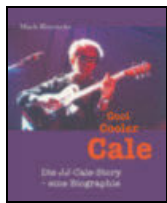
Die von Jean-Michel Guesdon und Philippe Margotin initiierte Buchreihe „Alle Songs“ findet mit dem 70er-Jahre-Hardrockflaggschiff



„Led Zeppe- lin“ seine gelun- ge- ne Fortset- zung. Zu je- dem Song der legen- dären briti- schen Band um Jimmy Page und Robert Plant gibt es die relevanten Daten. Sehr informativ und anekdoten- reich.

gos
Jean-Michel Guesdon/Philippe Margotin, „Led Zeppelin – alle Songs“, 607 S., 59,90 Euro, Delius Klasing

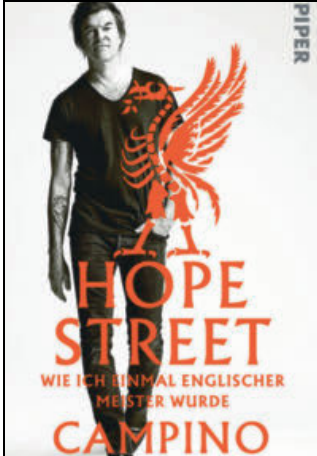
Die von Blues und Country inspirierte Musik von JJ Cale (1938-2013) war der Inbegriff entspannter Unaufge- regtheit. Der Autor und Mu- siker Mark Bloemeke bringt seinen Lesern kenntnis- reich den Menschen Cale (Kult- song: „Co- caine“) näher, zu dessen Be- wunderern Musikgrößen wie Eric Clapton zählen. Cooles Buch.



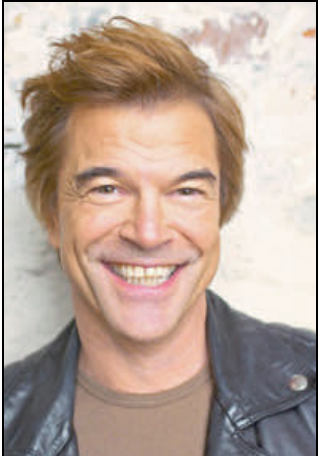
gos
Mark Bloemeke, „Cooler Cale: Die JJ-Cale-Story – eine Biographie“, 262 S., 22 Euro, Voodoo Verlag

Liverpool und das Leben überhaupt

Campino über Fußball, Familie und Freundschaft



„Hope Street – wie ich einmal...“, 368 Seiten, 22 Euro, Piper



Sänger und Autor: Andreas Frege (Künstlername: Campino). Foto: Paul Ripke

fensichtlich auf ihren Sohn übertragen hat. Campino be- kennt, dass er das Vereinigte Königreich als Kind und Ju- gendlicher schlichtweg idea- lisiert hat. Ein Land, das er durch Verwandtschaftsbe- suche in England schon in jungen Jahren etwas kennen lernen konnte. Bereits da- mals begann seine FC-Li- verpool-Anhängerschaft. Letztere ist bis heute ein strukturgebendes Element im Leben des 58-Jährigen,

ser (Vielflieger-)Form kaum finanzierbar sein dürfte und das dadurch seine Krönung erfuhr, dass Campino sich bereits kurz nach dem Amtsantritt von Jürgen Klopp in Liverpool mit dem Erfolgstrainer anfreundete. Köstlich zu lesen sind Cam- pinos selbstironische Erin- nerungen an seine Fußball- zeit beim TSV Metzkau- sen. „Meine zweijährige Kar- riere dort ging einher mit einer ebenso lange andauernden Torflaute“, sinniert der zw- ischenzeitige Mittelstürmer. Auch seinem Sohn, den er im Alter von fünf Jahren für ein Fußballcamp angemeldet hatte, war keine lange Fuß- ballkarriere vergönnt: Cam- pino fand ihn abseits des Spielfeldes auf einer Wiese, wo er „glücklich und ver- träumt Gänseblümchen pflückte“. Das Leben würde sicher auch ohne Fußball, Blümchen oder dieses sehr unterhaltsame Buch Sinn machen, aber Campino for- dert zurecht: „Wir müssen uns davon freimachen, stän- dig etwas Sinnvolles tun zu wollen.“ **Klaus Gosmann** k.gosmann@westfalen-blatt.de

Anita Pallenbergs Leben

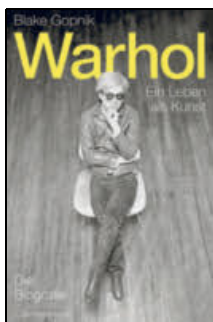
Vier Frauen, die mit „Rolling Sto- nes“-Musikern zu- sammen waren, besitzen bezie- hungsweise besa- ßen besonders große öffentliche Strahlkraft: Mari- anne Faithfull, Bianca Jagger, Jerry Hall und Anita Pallenberg, die 2017 mit 75 Jahren verstarb. Um Letztere geht es in Simon Wells' spannend zu lesender Biografie „Wie ein Regenbo- gen“ – eine faszinierende Frau, die vieles im Überfluss hatte: Schönheit, Intelligenz,



Kreativität. Sie war Model, Schau- spielerin, Stiliko- ne. Nach anfäng- lichem Höhenflug an der Seite der „Stones“-Gitarre- ros Brian Jones und später Keith Richards folgte der Drogenab- sturz. Doch Wells portraitiert auch eine Kämpferin, die noch als fast 50-Jährige ihren Bachelor in Mode- und Textildesign machte. *Simon Wells, „Wie ein Regenbogen“, 416 S., 26 Euro, Hannibal* **gos**

Die Kunstfigur

Für Andy War- hol (1928-1987) waren Kunst und Kommerz nie Gegensätze. Er ließ sich für seine Werke ebenso be- herzt von der populären Kultur wie von Werbung und Massenkom- sumprodukten inspirieren. Kon- sequenterweise nannte er die legendärste(n) Produk- tionsstätte(n) seiner künstle- rischen Arbeit Factory (auf deutsch: Fabrik). Es gibt si- cher schöngestigere Atelier- namen. Um den Mann hinter



dem kreativen Output geht es in Blake Gopniks rundum fesseln- der Biografie „Warhol – ein Le- ben als Kunst“. Der Titel ist Pro- gramm, denn der Kunststar ver- stand es wie kaum ein anderer, seine eigene Person mit all ihren Schrulligkeiten als Marketingmittel einzusetzen und sich selbst zum Mythos, zur Kunstfigur zu stilisieren. *Blake Gopnik, Warhol – ein Leben als Kunst, 1232 S., 48 Euro, C. Bertelsmann* **gos**

Medizin

ANZEIGE

NEU

von Neradin:

Spezialpräparat für den Mann mit essenziellen Nährstoffen

Forscher haben herausgefunden, dass bestimmte Nährstoffe für die männliche Sexualfunktion relevant sind. Diese sind jetzt in dem neuen Spezialpräparat für den Mann kombiniert: Neradin aktiv (frei verkäuflich, Apotheke).

Häufige Faktoren, die die männliche Sexualfunktion beeinflussen, sind Ermüdung und Erschöpfung. Deshalb enthält Neradin aktiv einen wertvollen Extrakt aus rotem Ginseng. Zusätzlich ist **Magnesium** enthalten, das zur Verringerung von Müdigkeit und Erschöpfung beiträgt.

Außerdem wichtig zu wissen: Eine gesunde Sexualfunktion beginnt mit dem sexuellen Begehren, welches größtenteils von Testosteron gesteuert wird. Daher ist in Neradin aktiv auch **Zink** zur Aufrechterhaltung eines normalen Testosteronspiegels im Blut enthalten.

Typisch für viele Männer: zu hohe Homocystein-Werte, z. B. aufgrund eines hohen Fleischverzehr. Diese können die Durchblutung stören, die für eine Erektion entscheidend ist. Deshalb enthält das Nahrungsergänzungsmittel Neradin aktiv zudem **Folsäure**, die für einen normalen Homocystein-Stoffwechsel sorgt.

Jetzt Neradin aktiv probieren – die ideale Ergänzung zum Arzneimittel Neradin!

Für Ihre Apotheke:

Neradin aktiv

(PZN 16809560)

NEU

www.neradin.de

Rheumatische Schmerzen

Gelenkschmerzen?

Kein Grund zur Verzweiflung!

Im Kampf gegen Gelenkschmerzen setzen immer mehr Verbraucher auf die speziellen Arzneitropfen Rubaxx Duo. Was macht sie eigentlich so besonders? Wir wollten wissen, was in ihnen steckt und haben die Schmerztropfen unter die Lupe genommen.

Millionen Menschen leiden unter Gelenkschmerzen! Hilfe kommt aus der Natur: Die beiden Arzneistoffe T. quercifolium und Phytolacca americana haben sich als perfektes Duo bei rheumatischen Schmerzen erwiesen. Der Wirk-

stoff T. quercifolium wird v. a. wegen seiner schmerzlindernden Wirkung in Muskeln und Gelenken geschätzt. Was viele nicht wissen: Schmerzen in den Gelenken haben oft eine Entzündung als Ursache. Hier setzt der Wirkstoff Phytolacca americana an, der sich bei geschwollenen Gelenken und entzündungsbedingten Schmerzen bewährt hat. Beide Wirkstoffe sind speziell aufeinander abgestimmt und in den neuen Arzneitropfen Rubaxx Duo als wirksamer Dual-Komplex aufbereitet.

Dual-Komplex belastet den Körper nicht

Rubaxx Duo wirkt 100 % natürlich und ist gut verträglich. Schwere Nebenwirkungen wie Magenprobleme oder Herzbeschwerden sind nicht bekannt – ein entscheidender Vorteil ge-

genüber herkömmlichen Schmerzmitteln. Die Arzneitropfen sind daher auch zur Einnahme bei chronischen Schmerzen geeignet.

Tropfen für Tropfen gegen den Schmerz

Dank der Tropfenform wird der Dual-Komplex in Rubaxx Duo direkt über die Mundschleimhäute aufgenommen. So kann er seine Wirkung schneller entfalten. Tabletten dagegen müssen zunächst im Magen zer- setzt werden und finden erst nach einem langen Weg über den Verdauungstrakt ins Blut. Weiterer Vorteil der Tropfen: Betroffene können Rubaxx Duo je nach Stärke und Verlauf der Schmerzen ganz individuell dosieren.

Mit 2-fach-Komplex

Wirkt natürlich, ist gut verträglich

Individuell dosierbar dank Tropfenform

Fragen Sie bei Gelenkschmerzen in der Apotheke nach den rezeptfreien Arzneitropfen Rubaxx Duo!

Für Ihre Apotheke:

Rubaxx Duo

(PZN 16120870)

www.rubaxx.de

Abbildung Betroffenen nachempfunden, Name geändert.
RUBAXX DUO. Wirkstoffe: Rhus toxicodendron Dil. D4, Phytolacca americana Dil. D6. Homöopathisches Arzneimittel zur Besserung rheumatischer Schmerzen. www.rubaxx.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing



IHRE FLEISCHER-INNUNG WÜNSCHT FROHE WEIHNACHTEN



Rosemarie und Fritz Kohring haben die Fleischerei Niehage im Jahr 2000 an ihren Sohn übergeben, aber sie unterstützen im Familienbetrieb, wo es nötig ist.
Foto: Ulrike Ellerbrock



Fleischermeister Thomas Kohring mit der frisch hergestellten schlesischen weißen Bratwurst: Für viele Bielefelder hat dieses Gericht in der Weihnachtszeit Tradition.
Foto: Ulrike Ellerbrock

KOHLSTEDDE
TRADITIONSREICHE BIELEFELDER FLEISCHEREI
INN. LARS WILCZYNSKI
★★★★
Jöllenbecker Straße 29-33 • 33613 Bielefeld
Fon 05 21 / 6 26 32 • Fax 05 21 / 6 26 11
www.kohlstedde.de

Fleischerei-Fachgeschäfte setzen auf regionale Zutaten „Schlesische Weiße“ – made in Bielefeld

BIELEFELD (WB) Jede Bielefelder Innungsfleischerei hat ihr eigenes Rezept und ihre Stammkunden, die auf die jeweilige Variante der schlesischen weißen Bratwurst schwören: Das gilt auch für die Fleischerei Niehage im Ortsteil Ubbedissen.

Fleischermeister Thomas Kohring bereitet die Spezialität für jedes Adventswochenende auf Bestellung zu. „Die meisten Kundenwünsche können wir als regional arbeitender Betrieb sehr kurzfristig umsetzen. Die schlesische weiße Bratwurst produzieren wir allerdings nicht auf Vorrat, um eine hohe Qualität garantieren zu können“, versichert Kohring, der das Familienunternehmen in der vierten Generation führt. Für das nächste Jahr, so hofft er, werde man das hundertjährige Bestehen mit den Kunden feiern können.

Gerade in der Weihnachtszeit fragen die Kun-

den nach edlem und hochwertigem Fleisch. Dazu gehört beispielsweise Rinderfilet, aber auch küchenfertige Braten sind gefragt.

Seine Fleisch- und Wurstwaren fertigt der Betrieb nach alten Familienrezepten. So auch den Wurstebrei: „Das ist eigentlich ein regionales Gericht, das ungefähr im Umkreis von 50 Kilometern bekannt ist. Es gibt allerdings die private Fanseite „Stippgruetze.de“, auf der wir als Testsieger geführt werden. Inzwischen verschicken wir unseren Wurstebrei bundesweit“, ist der Fleischermeister stolz.

Die Fleischerei Niehage mit ihrer Filiale Fleischerei Igel an der August-Bebel-Straße freut sich über Vorbestellungen vor allem in der Weihnachtszeit – auch über ihre Internetseite www.fleischerei-niehage.de – wie auch die übrigen Innungsfleischereien in Bielefeld. Dann können sie ihre

Kunden bei der Auswahl beraten und auf individuelle Wünsche eingehen.

Lars Wilczynski ist Obermeister der Bielefelder Fleischerinnung und weiß: „Auch in diesen Zeiten halten die Fachgeschäfte ihr Versprechen von regionaler Fertigung und damit ihre hohen Qualitätsstandards. Das macht ein Fachgeschäft aus.“

Die Innungsfleischer wollen, wie jedes Jahr, dafür sorgen, dass ihre Kunden ein tolles Festmenü auf den Tisch bringen können, ohne dass der Arbeitsaufwand in der Küche die Freude dämpft.

In seiner eigenen Fleischerei Kohlstedde bietet Wilczynski unter anderem vollständige Menüs, kalte Platten und auch Präsentkörbe an, die nicht nur in der Weihnachtszeit sehr beliebt sind.



Sudbrackstraße 109
33611 Bielefeld
Tel. (05 21) 88 00 76
Fax (05 21) 89 61 59
E-Mail: partyservice-hellmann@t-online.de



Ihr Fachgeschäft mit Ideen und Erfahrung

Fleischerei MÜNCH
Inn. Lennart Hermstein
Breitscheidstraße 1
33649 Bielefeld
0521 9474959
www.fleisch-bielefeld.de
info@fleisch-bielefeld.de
Traditionelles Handwerk!
Klassische, Moderne und Innovative Fleisch- und Wurstwaren aus Hauseigener Schlachtung

Fleischerei Horstmann

Inh. Matthias Paatsch
Hofstraße 11 • 33607 Bielefeld
Telefon (05 21) 27 09 28



Fleischerei BERNHARD

Inh.: Christian Kieselbach

Qualität und Frische seit über 60 Jahren

Schlesische Spezialitäten * Fleischer Fachgeschäft
Bistro * Heiße Theke * Mittagstisch * Partyservice

Bleichstraße 44a Tel. 0521 - 32 10 76
33607 Bielefeld Fax 0521 - 305 16 16
info@fleischer-bernhard.de



Fleischerei Willi Kronsbein
Fleischer-Fachgeschäft

Inhaber August-Wilhelm Kronsbein
Telefon (0 52 06) 22 45
Amtsstraße 36 (am Marktplatz)
33739 Bielefeld (Jöllenbeck)



Lars Wilczynski von der Fleischerei Kohlstedde vertritt als Obermeister der Fleischerinnung die Interessen aller Innungsbetriebe in Bielefeld.
Foto: Ulrike Ellerbrock

FLEISCHEREI ERICH NIEHAGE

Am Bollholz 38 • 33699 Bielefeld • Tel.: (0 52 02) 98 04-16

Fleischerei igel

August-Bebel-Straße, Ecke Hermannstraße
Bielefeld, Tel. (05 21) 6 47 17



Ihr
Tischlein
deck
ich

Klaus Oertmann GmbH Schneidemühl Str. 58 • 33605 Bielefeld
Fon (05 21) 20 41 49 • Fax (05 21) 2 01 85 45 • info@oertmannmbh.de

Das Fernsehprogramm für Sonntag, 13. Dezember

ARD Das Erste ^o	ZDF	WDR	RTL	Sat.1	Pro7	VOX	NDR
10.00 Tagesschau 10.03 FILM Die Sterntaler. Märchenfilm, D 2011 11.00 FILM Schneewittchen. Märchenfilm, D 2009 12.00 Tagess. 12.03 Presseclub 12.45 Europamagazin 13.15 Wildes Spanien (2/2) Dokumentation 14.00 Tagesschau Mit Wetter 14.03 FILM Weihnachts-Männer Komödie, D 2015 15.30 FILM Um Himmels Willen – Weihnachten unter Palmen Familienfilm, D 2010, mit Janina Hartwig 17.00 Brisant Magazin 17.30 FILM Weihnachten auf der Hallig Reportage 17.59 Dt. Fernsehlotterie 18.00 Tagesschau Mit Wetter 18.05 Bericht aus Berlin 18.30 Sportchau 19.20 Weltspiegel Magazin 20.00 Tagesschau	10.15 Sport extra Wintersport. Rodeln: Weltcup, D / ca. 10.30 Ski alpin: Weltcup, Super-G H / ca. 11.20 Rodeln: Weltcup, D / ca. 11.40 Biathlon: Weltcup, 10 km Verfolgung D / ca. 12.30 Bob: Weltcup, Zweierbob D / ca. 12.50 Ski alpin: Weltcup, Riesenslalom D, 2. Lauf / ca. 13.30 Rodeln: Weltcup, Teamstaffel / ca. 13.55 Biathlon: Weltcup, 4x7,5 km Staffel H / ca. 15.35 Langlauf: Weltcup, 10 km D / ca. 15.50 Skifliegen: WM, Team / ca. 17.00 Langlauf: Weltcup, 15 km H / ca. 17.05 Skifliegen: WM, Team / ca. 18.00 Bob: Weltcup, Zweierbob H 18.25 Terra Xpress Magazin 18.55 Aktion Mensch Gewinner Magazin 19.00 heute 19.10 Berlin direkt Magazin 19.30 Terra X Dokureihe	08.45 Kölner Treff 10.15 Ev. Gottesdienst 11.00 Erlebnisreisen 11.05 Rekorder – Das Beste im Westen (3) 11.50 Dynastien in NRW 12.35 Unser Westen, unser Handwerk 13.20 FILM Drei Haselnüsse für Aschenbrödel. Märchenfilm, CS/DDR 1973 14.45 FILM Wenn wir uns begegnen Melodram, D 2008, mit Uwe Kockisch 16.15 FILM Wunderschön! Reihe 16.45 Winterfreuden in Österreich – Von Kufstein bis Lech Reportage 17.30 Kürbis, Mohn & Mango – Eine Kuchenreise durchs Münsterland 18.00 Tiere suchen ein Zuhause Magazin 18.45 Aktuelle Stunde 19.30 Westpol Magazin 20.00 Tagesschau	05.45 Das Supertalent 07.40 Ehrlich Brothers (2) 10.20 Das Supertalent 12.30 Formel 1: Großer Preis von Abu Dhabi 14.00 FILM Formel 1: Großer Preis von Abu Dhabi Das Rennen. Die Platzierungen 2019: Platz 1: Lewis Hamilton (Großbritannien / Mercedes) Platz 2: Max Verstappen (Niederlande / Red Bull) Platz 3: Charles Leclerc (Monaco / Ferrari) 15.55 FILM Formel 1: Großer Preis von Abu Dhabi Siegerehrung und Highlights 16.45 Explosiv – Weekend 17.45 Exklusiv – Weekend 18.45 RTL aktuell 19.03 Wetter 19.05 Die Versicherungs-detektive Doku-Soap	05.35 Watch Me 07.45 So gesehen – Talk am Sonntag 08.05 111 krasse Kollegen! 10.15 The Voice of Germany. Show. Sing-Off (3/3) 13.05 FILM Abgang mit Stil. Krimikomödie, USA 2017 15.10 FILM Harry Potter und die Heiligtümer des Todes (2) Fantasyfilm, GB/USA 2011, mit Daniel Radcliffe. Regie: David Yates. Harry, Hermine und Ron ziehen in den finalen Kampf gegen den finsternen Lord Voldemort. 17.30 FILM Das große Backen Show. Zum Halbfinale geht es nach Schweden. Bei der ersten Aufgabe steht und fällt alles mit dem Teig: „Knäckebröt“.	05.45 Auf Streife 07.45 So gesehen – Talk am Sonntag 08.05 111 krasse Kollegen! 10.15 The Voice of Germany. Show. Sing-Off (3/3) 13.05 FILM Abgang mit Stil. Krimikomödie, USA 2017 15.10 FILM Harry Potter und die Heiligtümer des Todes (2) Fantasyfilm, GB/USA 2011, mit Daniel Radcliffe. Regie: David Yates. Harry, Hermine und Ron ziehen in den finalen Kampf gegen den finsternen Lord Voldemort. 17.30 FILM Das große Backen Show. Zum Halbfinale geht es nach Schweden. Bei der ersten Aufgabe steht und fällt alles mit dem Teig: „Knäckebröt“.	06.00 How I Met Your Mother 06.25 Two and a Half Men. Sitcom 07.45 Eine schrecklich nette Familie. Sitcom 08.45 Galileo. Magazin 11.55 Big Stories. Show. Movie Hits – Die schönsten Filmsongs 13.00 Die Show mit dem Sortieren. Mitwirkende: Olivia Jones, Jan v. Weyde, Sarah Lombardi, Özcan Cosar 15.00 FILM Galileo Big Pictures Gute Nachrichten – 30 Bilder, die wir feiern! 17.00 FILM taff weekend Magazin 18.00 Newstime 18.10 Die Simpsons Zeichentrickserie. Drei nasse Geschichten / Gleichung mit einem Unbekannten 19.05 Galileo Spezial Magazin. Unterm Aluhut – warum Verschwörungstheorien boomen	17.00 auto mobil Magazin 18.10 Biete Rostlaube, suche Traumauro 19.10 Beat the Box Show 20.15 FILM Kitchen Impossible – Die Weihnachts-Edition. Mit Tim Mälzer, The Duc Ngo, Max Strohe, Tima Raue 23.40 Prominent! Magazin 00.25 Medical Detectives



20.15 Uhr. **FILM** Tatort: Es lebe der König! Boerne (Jan Josef Liefers, I.) und Thiel (Axel Prah) sind wieder im Einsatz. Die Leiche des Burgheerh Radtke wurde gefunden – in Ritterrüstung.



20.15 Uhr. **FILM** Rosamunde Pilcher: Haustausch mit Hindernissen. Sarah (Wanda Perdelwitz) und Michael (Felix Maximilian) kommen nach Cornwall. Dies soll ihre Beziehung retten.



20.15 Uhr. Wunderschön! Tamina Kallert (Foto) erlebt die stimmungsvolle Adventszeit am Niederrhein, besucht Weihnachtsmärkte und lernt Weihnachtsrituale auf beiden Seiten der Grenze kennen.



20.15 Uhr. Ninja Warrior Germany – Promi-Special. Renata Lusin (Foto) zählt zu den Prominenten, die sich auf den Parcours wagen, um Geld für die RTL-Stiftung „Wir helfen Kindern“ zu sammeln.



20.15 Uhr. The Voice of Germany. Yvonne Catterfeld, Stefanie Kloß und Mark Forster (v.r.) sind gespannt, wer ins große Live-Finale einziehen wird. Darüber entscheiden die Zuschauer.



20.15 Uhr. **FILM** Meg. Ein Expeditionsteam wird von einem prähistorischen Riesenhai angegriffen. Jonas (Jason Statham), der früher schon mit so einem Tier Kontakt hatte, leitet die Rettungsaktion.

21.45 Anne Will Diskussion 22.45 Tagesschau 23.05 ttt – titel, thesen, temperamente Magazin U.a.: Fuck you, 2020! Tschüss Dauerkrise, hallo radikale Hoffnung! / Das große Filmprojekt »Feinde« von Bestsellerautor Ferdinand von Schirach: Recht versus eigenes Gewissen 23.35 Druckfrisch Magazin U.a.: Nadja Budde: Letzte Runde Geisterstunde Für immer Adaline **FILM** Fantasyfilm, USA/CDN 2015, mit Blake Lively Regie: Lee T. Krieger 01.50 Tagesschau 01.55 Und trotzdem ist es meine Familie Tragikomödie, USA 2011 03.45 Anne Will Diskussion

21.45 heute-journal 22.15 **FILM** Mord in Genua – Ein Fall für Petra Delicato: Hundeliebe Krimireihe, I 2020, mit Paola Cortellesi, Andrea Pennacchi, A. Tedeschi. Regie: Maria S. Tognazzi. Am Strand liegt eine unbekannte männliche Leiche. Durch seinen treuen Hund wird er als Vincenzo Fregi identifiziert. 23.35 ZDF-History Dokureihe Queen Victoria – Die wahre Geschichte 00.20 heute Xpress 00.25 Mord in Genua – Ein Fall für Petra Delicato: Hundeliebe Krimireihe, I 2020, mit Paola Cortellesi 01.45 Terra X Dokureihe 03.15 ZDF-History Dokureihe 04.00 Terra Xpress Magazin

21.45 Sportschau – Bundesliga am Sonntag 11. Spieltag: FC Augsburg – FC Schalke 04 und Bayer 04 Leverkusen – TSG Hoffenheim 22.15 Torsten Sträter (1/2) Show. Es ist nie zu spät, unpünktlich zu sein 23.00 Zeiglers wunderbare Welt des Fußballs 23.30 **FILM** McLintock – Ein liebenswertes Raubtier! Westernkomödie, USA 1963, mit John Wayne, Maureen O'Hara, Patrick Wayne. Regie: Andrew V. McLaglen 01.30 OFFSTAGE Konzert Mit Circus Electric 02.35 Rockpalast Rival Sons 04.00 Wenn wir uns begegnen Melodram, D 2008, mit Uwe Kockisch

00.00 #Couplechallenge – Das beste Team gewinnt (1) Welche Beziehung kommt an ihre Grenzen und welches Duo ist am besten eingespielt? In der Show stellen sich sieben Promi-Paare der härtesten Herausforderung ihres Lebens. Für das Preisgeld von 100.000 Euro treten vier Pärchen-Teams und drei Freunde-Teams gegeneinander an. 01.00 Ninja Warrior Germany – Promi-Special Show. Mitwirkende: Angela Finger-Erben, Chris Tall, Christian Erhoff, Elena Miras, Fabian Hambüchen, Isi Glück, Jasmin Wagner u.a. 04.25 Exklusiv – Weekend

23.30 111 tierische Teufelskerle! Millionen von Haus- und Nutztieren können tolle Sachen machen Gut, dass immer mehr Herrchen und Frauchen Verständnis zeigen und ihre Handys zücken, wenn ihre geliebten Vierbeiner mal wieder zeigen, was sie können. 01.20 Rabennütter Show Mutter werden ist nicht schwer, Mutter sein dagegen sehr. Das können Ulrike, Sabine, Lea und Viola bezeugen. 02.10 The Voice: Comeback Stage by SEAT Show Genial oder Daneben? Gast: Hella von Sinnen, Wigald Boning, Faisal Kawusi, Angelina Kirsch 03.50 Die Spezialisten Reihe

22.30 **FILM** The Equalizer 2 Actionfilm, USA 2018, mit Denzel Washington, Pedro Pascal, Ashton Sanders. Regie: Antoine Fuqua. Der ehemalige CIA-Agent und ausgebildete Nahkämpfer Robert McCall will seine ermordete Kollegin rächen. 00.55 **FILM** Layer Cake – Hierarchie der Gewalt Thriller, GB 2004, mit Daniel Craig, Jamie Foreman. Regie: Matthew Vaughn. Ein erfolgreicher Kokaindealer versucht, die Tochter eines Gangster aus dem Junkiemilieu zu befreien. 02.50 **FILM** The Equalizer 2 Actionfilm, USA 2018, mit Denzel Washington Regie: Antoine Fuqua

18.25 Zu Tisch ... Reihe 18.55 Karambolage 19.10 ARTE Journal 19.30 GEO Reportage 20.15 Die glorreichen **FILM** Sieben Western, USA 1960, mit Yul Brynner 22.20 Roberto Alagna und Vida Miknevičiute in »Lohengrin« Oper von Richard Wagner

Sport1 ^{sport1}

09.00 Hattrick pur 09.30 Bundesliga pur 11.00 Doppelpass 13.30 Bundesliga pur – Lunchtime 15.00 Die PS-Profis – Mehr Power aus dem Pott 16.00 Poker EPT Barcelona 2019 (5+6) 18.00 Timbersports: Australische Meisterschaft 19.00 Fußball – FIFA-WM-Klassiker (6) Gold Stars 19.30 Sky Sport News – Die 2. Bundesliga 11. Spieltag 20.45 Darts: WM Die Halbfinals 2019/2020 00.00 Sport-Clips Show

MDR ^{mdr}

19.30 MDR aktuell 19.50 Kripo live Magazin 20.15 Zaubhafte Adventszeit – Thüringen leuchtet MDR aktuell 22.00 Sportchau 22.20 Können? Tote Leben retten? Doku 23.05 Bis zur letzten Runde Dokufilm, D 2020

KiKa ^{KiKa}

17.00 1, 2 oder 3 Show 17.25 Snowsnaps 17.35 Für Hund und Katz ist auch noch Platz **FILM** Kinderfilm, GB/D 2012. Regie: Jan Lachauer, Max Lang 18.00 Beutolomäus und der wahre Weihnachtsmann 18.15 Mumintal Serie 18.35 Ernest & Celestine 18.47 Baumhaus Magazin 18.50 Sandmännchen Reihe 19.00 Tom Sawyer Serie 19.25 pur+ Magazin 19.50 logo! Die Welt & ich 20.00 Erde an Zukunft Reihe 20.10 stark! Reihe 20.25 Schau in meine Welt!

LAGERVERKAUF

END OF YEAR SALE

LETZTER LAGERVERKAUF 2020 - JETZT NOCH GRÖßER: ORIGINALVERPACKTE WOHN- UND ESSZIMMERMÖBEL AUS MASSIVHOLZ, ORIGINAL NIEHOFF PREMIUM STÜHLE, POLSTERGARNITUREN DIREKT VON DER MESSE & VIELES MEHR!

Freitag + Samstag

11. DEZ 12 - 18 Uhr

12. DEZ 10 - 16 Uhr

Brakeler Straße 15

Alles sofort zum Mitnehmen!

Nur am 11. + 12. Dezember während der o.g. Öffnungszeiten am Lager, Brakeler Straße in Bad Driburg.

ORIGINAL

WÖSTMANN

MASSIVHOLZMÖBEL

MESSEMUSTER

NUR SOLANGE

DER VORRAT

REICHT

AMD new lifeOutlet.

Öffnungszeiten:
MO - FR 10 - 19 Uhr
durchgehend
SA 10 - 16 Uhr

AMD Handelsgesellschaft GmbH Co. KG
33014 Bad Driburg | Am Siedlerplatz 7
Fon: 0 52 53 - 32 98
www.amd-moebel.de

#Füreinander in Bielefeld



Viele Unterstützer: Franz Schaible (von rechts), Ingo Nürnberger, Matthias Blomeier, Katarina Zacharaki, Andreas Rüther, Jochen Vahle, Jasmin Wahl-Schwenker, Martin Ueckmann, Hannelore Pfaff, Wiebke Esdar und Heide Koch. Foto: Bernhard Pierel

Röwekamp e.K.

Inhaber Markus Lindner
Talbrückenstrasse 83
33611 Bielefeld

Tel. (05 21) 8 12 48
Fax (05 21) 87 23 06
info@firma-roewekamp.de
www.firma-roewekamp.de

Meisterbetrieb
Sanitär, Heizung, Klempnerei
Energiesysteme

KFZ-Meisterwerkstatt BS Car-Service-Team

**Inspektionen/Klimaservice
Kfz-Diagnose/Kfz-Elektrik
HU-/AU-Vorbereitung und
-Abnahme
Bremsen- und Auspuffservice
Unfall- und Karosserie-
instandsetzung**

Tel. 05 21/98 91 55 40 · Beckhausstraße 59 · 33611 Bielefeld
www.bscar-service-team.de · bscarserviceteam@t-online.de

Edward Schultz, Kfz.-Meister/Inhaber
Öffnungszeiten: Mo.–Do. 7.30–17 Uhr · Fr. 7.30–15 Uhr

„Weihnachten braucht dich!“ und „Wetten, wir schaffen das!“ – Stiftung Solidarität sucht Spender

20.000 Geschenke möglich machen

Von Peter Bollig

BIELEFELD (WB) Eine etwas andere Krisensitzung konnte Bielefelds Krisenstabsleiter Ingo Nürnberger Ende November im Saal des Rates leiten – ausgelöst durch eine „Anfrage des Weihnachtsmanns“, wie Nürnberger sagte. Mit am Tisch saßen Vertreter aus Politik, Wirtschaft, Kirche und Kultur, um ein weihnachtliches Problem zu lösen.

Trotz der launigen Worte des Krisenstabsleiters ist das Anliegen ein ernstes: Denn in Bielefeld fehle „eine große Zahl an Weihnachtsgeschenken“, weiß Franz Schaible, Vorsitzender der Stiftung Solidarität. Mehr als 40.000 Menschen – etwa jeder neunte in Bielefeld – leben von der Grundsicherung. „Jedes vierte Kind in Bielefeld lebt in einer Familie mit Hartz-IV-Bezug“, sagt Schaible. Das Geld für Weihnachtsgeschenke –

gerade für die Kinder – fehle in diesen Familien.

Diese Lücke möchte die Stiftung Solidarität mit der Kampagne „Weihnachten braucht Dich!“ schließen. Die Stiftung will damit an die Idee der Einkaufsgutscheine anknüpfen, die sie mit Beginn der Corona-Krise auf den Weg gebracht hatte.

Durch Spenden konnten bislang 4600 Einkaufsgutscheine über jeweils 20 Euro an Bedürftige übergeben werden, die aufgrund der Pandemie mit höheren Lebensmittelpreisen und zusätzlichen Kosten etwa für Desinfektionsmittel und Masken zu kämpfen haben.

Das Ziel der Stiftung lautet: Mindestens 15.000 weitere Gutscheine sollen bis Weihnachten durch bürgerschaftliches Engagement finanziert werden, um zumindest der Hälfte der Betroffenen – 20.000 Bielefeldern – die Möglichkeit zu geben, Ge-

schenke einzukaufen.

Franz Schaible und Projektleiterin Katarina Zacharaki haben daher Menschen zur Krisensitzung eingeladen, die das Anliegen der Stiftung weitertragen und eigene Ideen einbringen konnten, um die Spender zu mobilisieren,

»Jedes vierte Kind in Bielefeld lebt in einer Familie mit Hartz-IV-Bezug.«

Franz Schaible

die die benötigten 300.000 Euro zur Verfügung stellen.

Ideen gab es bei den Teilnehmern der Sitzung reichlich: Jasmin Wahl-Schwenker (FDP) etwa regte an, die Kaufleute mit ins Boot zu holen, in deren Geschäften die Spenden abgegeben werden können. Werbeträger für die Aktion sind die von der Stiftung Solidarität herausgegebe-

ne Postkarten, die auch von vielen anderen Firmen als vorweihnachtliche Grußkarte und damit als Bitte um Unterstützung versandt werden können. Oder die die Empfänger darauf hinweisen sollen, dass sie in diesem Jahr kein Präsent erhalten, da der Absender stattdessen die Aktion unterstützt.

Andreas Rüther (CDU) will dabei helfen, an Institutionen wie Handwerkskammer oder Handelsclub heranzutreten, damit diese ihre Verteiler nutzen, um für die Aktion zu werben.

Hannelore Pfaff (Grüne) empfahl, auch kleinere Spenden von Menschen anzunehmen, die nicht gleich einen ganzen 20-Euro-Gutschein finanzieren können.

Und SPD-Bundestagsabgeordnete Wiebke Esdar appellierte an Firmen, das für die coronabedingt abgesagte Weihnachtsfeier eingeplane Geld zu spenden und sagte zu, in der In-

nenstadt für die Aktion selbst vor Ort zu werben.

Geschäftsführer Martin Ueckmann von den Stadtwerken will in seinem Unternehmen Mitarbeiter per Intranet zum Mitmachen bewegen und unter den Spendern einen freien Arbeitstag verlosen, zu dem Postkarten in Stadtbahnen auslegen lassen.

Sozialpfarrer Matthias Blomeier will auch seine Kontakte zu den Kirchengemeinden und andere Gruppen sowie seinen Zugriff auf diverse Spendentöpfe nutzen, damit weiteres Geld der Aktion mit dem Motto „Wetten wir schaffen das...!“ zufließt – eine Sache, die auch Heide Koch vom Stadttheater und Jochen Vahle von der Band Randle unterstützen wollen.

Weitere Informationen und Kontodaten zu dieser Aktion gibt es im Internet unter: www.wettenwirschaftendas.de.

Einkauf erledigt!

Jetzt kommt meine tragende Rolle.

Parken Sie doch in der Innenstadt!

Hell, sicher und modern –

Die Parkhäuser der ProEinzelhandel OWL GmbH in Bielefeld.

Tiefgarage Welle
Am Bach, 33602 Bielefeld

Tiefgarage Am Theater
Brunnenstraße, 33602 Bielefeld

Tiefgarage Kesselbrink
Kesselbrink, 33602 Bielefeld

Tiefgarage Willy-Brandt-Platz
Einfahrt Herforder Str. /
Kavalleriestr., 33602 Bielefeld

- zentral gelegen
- insgesamt ca. 1.600 Stellplätze
- 1. Stunde 1,- Euro
- Tageshöchstsatz 8,- bis 15,- Euro
- 10% Rabatt mit praktischem Prepaid-Tarif
- Abfrage freier Plätze über Internet

www.proeinzelhandel-owl.de



ARTDIECE
© Fotolia.com / Gina Sanders

Musikalischer Adventskalender in neuer Form

Türchen öffne dich – online

BIELEFELD (WB) Der musikalische Adventskalender in der Altstadt der Nicolaikirche geht online: Seit dem 1. Dezember öffnet sich bis Heiligabend jeden Tag ein neues Türchen auf der Homepage www.musikalischer-adventskalender.de.

Interessierte können dort täglich rund um die Uhr vorbeischaun und sich von altbekannten sowie neuen Künstlern auf Weihnachten einstimmen lassen. Mit dabei sind in diesem Jahr die Dagmar Selje Puppenspiele, Bernd Auge vom Weimarer Jazz-Trio, die Sängerin Kristin Shey, der Historiker Hans-Jörg Kühne sowie junge Musikerinnen und Musiker der Musik- und Kunstschule, um nur ein paar Akteure zu nennen.

Mit ihren Beiträgen möchten sie einen Moment der Ruhe und Freude zu den Bielefelderinnen und

Bielefeldern nach Hause bringen. Alle Türchen sind dann noch bis zum Dreikönigstag am 6. Januar online verfügbar.

Zwölf Mal wurde diese Veranstaltungsreihe, mit der sich die Bielefelder auf die kommende Weihnachtszeit einstimmen konnten, bereits erfolgreich unter der Regie von Nike Schmitka und der Stadtkirchenarbeit durchgeführt.

Doch in diesem Jahr ist bekanntlich alles anders. „Aber wir sind trotzdem da. Es gibt so vieles, auf das wir alle in diesem Jahr verzichten müssen, jeder leistet seinen Beitrag zur Eindämmung der Pandemie. Mit dem was wir Kulturschaffenden beitragen können, mit unserer Musik, wollen wir dem Publikum in der Vorweihnachtszeit freudvolle und besinnliche Momente bereiten“, betont

die Sängerin und Organisatorin Schmitka.

Ermöglicht wird dieses Angebot durch die großzügige Unterstützung zahlreicher Bielefelder Firmen und Institutionen. „Der musikalische Adventskalender wurde zeit seines Bestehens auch von den Spenden der Bielefelder Besucher getragen. Nur so kann den Musikerinnen und Musikern eine angemessene Gage gezahlt werden. Die Corona-Pandemie hat viele Bereiche und Branchen getroffen, im besonderen Maße aber die Kulturschaffenden, die häufig nicht einmal Anspruch auf Entschädigung haben“, verdeutlicht Nike Schmitka.

Wer die Künstler weiterhin mit einer Spende unterstützen möchte, findet dazu auf der genannten Homepage die Rubrik „pay-what-you-want“.



ProEinzelhandel OWL



#Füreinander in Bielefeld

Nach Absage des „Bahnhof Bethlehem“ liefern die Helfer aus – auf Spenden angewiesen

600 Geschenkpäckchen für Bedürftige

Von Hendrik Uffmann

BIELEFELD (WB) Die Menschen, die es schwer haben in dieser Gesellschaft, trifft die Corona-Krise besonders hart. Auch der Gottesdienst „Bahnhof Bethlehem“, der sich seit seiner Premiere vor acht Jahren an Obdachlose und Bedürftige richtet, kann in diesem Jahr wegen der Risiken durch die Pandemie nicht stattfinden. Dennoch haben die Organisatoren einen Weg gefunden, die Hilfsbedürftigen zu unterstützen. In einer gemeinsamen Anstrengung mit ehrenamtlichem Engagement und Spendengeldern packen sie in diesen Tagen mehr als 600 Geschenkpäckchen, die bald an zwölf Einrichtungen in der Stadt verteilt werden, an denen sie dann an Heiligabend an die Menschen weitergereicht werden.

„Wenn die Menschen nicht zu uns kommen können, kommen wir zu ihnen“, sagt Matthias Blomeier, Sozialpfarrer des Evangelischen Kirchenkreises Bielefeld.

Die Entscheidung, den „Bahnhof Bethlehem“ abzusagen, habe man schweren Herzens getroffen, erklärt Uwe Mogger-Seils, Sprecher des Evangelischen Kirchenkreises. „Wir haben schon seit Monaten überlegt, wie wir die Veranstaltung trotz der Beschränkungen organi-

sieren können. Doch die Situation am Bahnhof ist besonders, weil dort ja auch immer noch Verkehr herrscht.“

Außerdem sei ja nicht nur der Gottesdienst ein fester Bestandteil des „Bahnhof Bethlehem“, sondern auch das gemeinsame Essen und die Ausgabe von Geschenken. Als dann die Lockdown-Regelungen vor gut fünf Wochen bekannt wurden, sei klar gewesen, dass die Veranstaltung nicht sicher durchzuführen sei.

»Wenn die Menschen nicht zu uns kommen können, kommen wir zu ihnen.«

Sozialpfarrer Matthias Blomeier

Gleichzeitig sei jedoch allen beteiligten Organisationen wichtig gewesen, dennoch für die Hilfsbedürftigen da zu sein. Einen Partner dafür haben sie in Rainer Quermann, Betreiber des Rewe-Marktes an der Babenhauser Straße, gefunden. Er stellt die Waren für die Geschenkpäckchen zum Einkaufspreis zur Verfügung und hat außerdem über die Hersteller noch zusätzliche Waren organisiert. „Wir sind in der Krise aktuell gut dran. Deshalb möchte ich etwas zurückge-

ben“, erklärt der 51-jährige. Ihm sei es wichtig, mit der Aktion auch ein Zeichen zu setzen. „Ich würde mir wünschen, dass mehr Menschen nicht nur an sich, sondern auch an andere denken“, sagt Rainer Quermann.

Jedes der Päckchen habe einen Wert von etwa zehn Euro, erläutert Sozialpfarrer Blomeier. Darin finden sich haltbare Lebensmittel wie Dosensuppen, Käse Geflügelwürstchen, Lebkuchen und Schokoriegel, die die Herforder Firma Weinrich zur Verfügung stellt. Darüber hinaus gibt es aber auch andere Artikel wie Shampoo und eine Pflegecreme. In jedem Päckchen ist zudem eine Karte mit einem Fest-Gruß und der Weihnachtsgeschichte sowie eine kleine Kerze. „Als ein Licht der Hoffnung“, so der Sozialpfarrer.

Zusammen mit zwei Mitarbeiterinnen des Kirchenkreises, die dies ehrenamtlich übernommen haben, packt Blomeier derzeit die Päckchen. Finanziert werden diese ausschließlich durch Spenden, erklärt Uwe Mogger-Seils. „Etwa die Hälfte des Betrages fehlt noch.“

Wer die Aktion unterstützen möchte, kann spenden an das Konto bei der KDBank mit der IBAN DE 42 3506 0190 2006 6990 68 mit dem Verwendungszweck W477C Bahnhof Bethlehem.



Sozialpfarrer Matthias Blomeier (von links), Rainer Quermann (Inhaber Rewe-Markt Babenhausen) und Marc Korbmacher, Geschäftsführer der Diakonie für Bielefeld, mit einigen der insgesamt gut 600 Geschenkpäckchen.

Foto: Hendrik Uffmann

Bielefelder Studentin ist für den Youlius-Award nominiert

Mit guten Noten gegen Klischees

BIELEFELD (nn) Noch während der Schule entdeckt Laura Hooyman ihre Passion für Youtube. Da sie mit ihrem Instagram-Account „laurinspire“ bereits seit fast drei Jahren erfolgreich ist, gründet sie kurzerhand den gleichnamigen Youtube-Account, der sich unter anderem mit Themen des schulischen und studentischen Alltags befasst.

Nun ist sie für einen Preis nominiert. „Entgegen aller Klischees, dass Studenten keinen Bock auf die Uni haben, versuche ich den Schülern oder Studenten zu zeigen, dass man mit Spaß an die Sache rangehen kann und damit schließlich noch Erfolg hat“, sagt die 19-Jährige.

Obwohl ihr Account bei Instagram beinahe 17.000 Follower zählt und der Youtube-Account noch mit überschaubaren Zahlen in den Kinderschuhen steckt, bezeichnet sie das Produzieren von Youtube-Videos

als Herzensprojekt.

Der Umgang mit der Community (Internetnutzern, die ihre Videos anschauen und kommentieren) sei sehr persönlich, auch weil man mehr von sich zeigen könne. Vom Inhalt des Videos bis zum Schnitt des Bildmaterials bewältigt die Wirtschaftspsychologie-Studentin alles allein.

Diese Mühe wird nun durch die Nominierung für den Youlius-Award wertgeschätzt. Der Youlius-Award wird seit 2017 jeden letzten Samstag im Januar vom Verein zur Förderung der Webvideokultur an Youtuber verliehen, die mit ihrem Content (also ihren Inhalten) innovativ herausstechen und etwas bewirken, aber eine geringe Reichweite haben.

Normalerweise würde der Gewinner der jeweiligen Kategorie im Rahmen einer Live-Veranstaltung gekürt werden. Coronabedingt findet nun voraus-



Mit wenig Ausrüstung erfolgreich: Laura Hooyman mit Kamera und Laptop in ihrem Studentenzimmer.

sichtlich am Samstag, 30. Januar 2021, eine Online-Gala statt. Dann wird You-

Ihr Bielefelder Münzenfachgeschäft



Ihr Fachgeschäft für:

- Münzen
- Banknoten
- Militaria
- Medaillen
- Gold/Silber
- Bielefelder Stoffgeld



Arndtstraße 9 · 33602 Bielefeld · Telefon (0521) 9677-63
E-Mail: info@muenzenversand.de · www.muenzenversand.de

Auch wenn es ein stressiges Jahr war.
Frohe Weihnachten und guten Start 2021!



Mo - Fr : 9.00 - 17.00 Uhr Vom 24.12.20-04.01.21 Geschlossen
33609 Bielefeld Schillerstr. 46-48
Telefon 0521 - 9 7 1 7 7 0

wiedey
Der Bodenspezialist.

Bleiben Sie gesund!
Aus der Region, für die Region.

Clever Clip Maskenhalter
für angenehmen Tragekomfort, in weiß

Stück € 0,70

AEROprotective
Hochqualitative FFP2-Maske von HUM

- Zertifiziert nach EN 149:2001+ A1:2009, gemäß Verordnung (EU) 2016/425
- Anatomische Passform für höchstmöglichen Tragekomfort und maximalen Schutz

20 Stück (VPE) € 32,50
(€ 1,63 / Stück)

Hände-Desinfektionsmittel

- schnelle Wirksamkeit, bakterizid, fungizid und voll viruzid (Corona)
- Hautschonend mit Rückfettungssystem
- IHO und VAH gelistet

500 ml € 6,50



PVM
REHA · MEDIZINTECHNIK · HOMECARE

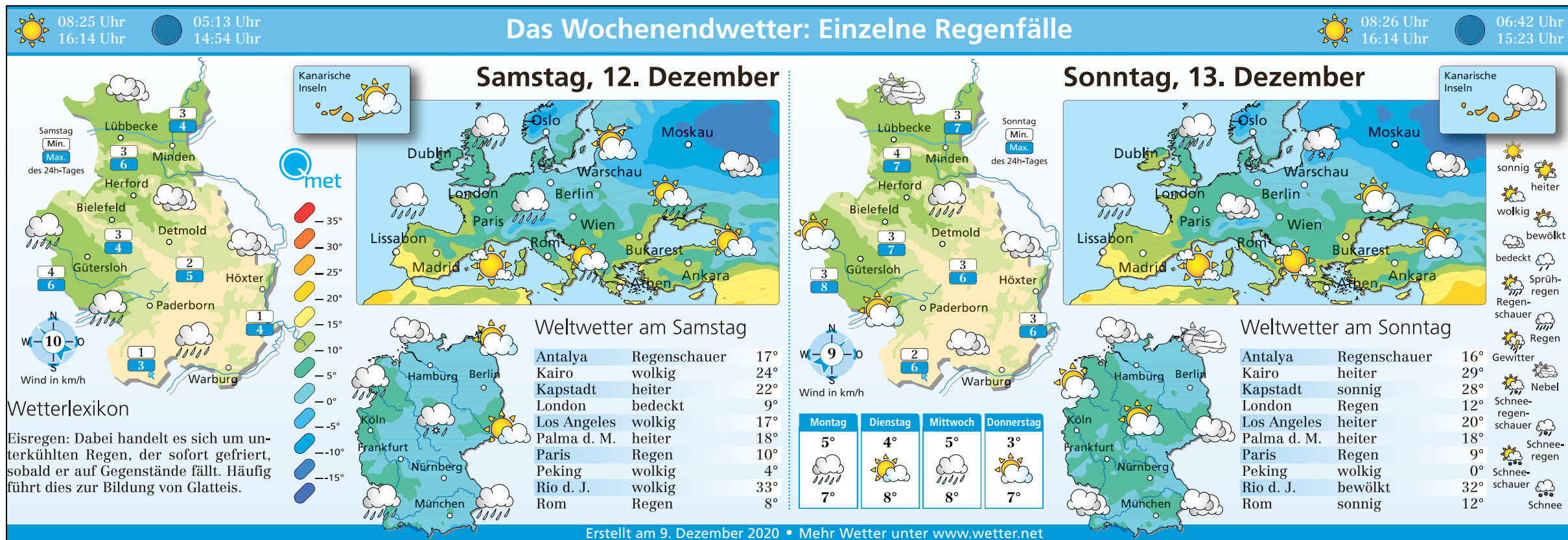
Südring 11 (IKEA Gelände)
33647 Bielefeld
Telefon 0521 / 93 84 850
Bestellfax 0521 / 3990 1955
bestellung@pvm-med.de

Direktabholung Mo-Fr. 9-18 Uhr möglich
Versandkosten 4,90
(ab 150 € versandkostenfrei)

Preise inkl. MwSt. · Solange Vorrat reicht · Gültig bis 31.12.2020 · Abgaben von größeren Mengen nur an medizinische Einrichtungen

Veranstaltungen

Nr. 50, Sonntag, 13. Dezember 2020



Liebesgrüße von Götz Alsmann

Inspiriert von deutschen Schlägern

Paderborn. Götz Alsmann ist zurück. Mit seinem brandneuen Studio-Album „L.I.E.B.E.“. Natürlich war er nie weg. Aber in den vergangenen Jahren hat sich der Meister des deutschen Jazz-Schlagers eher international orientiert gezeigt. Zuerst „In Paris“ (2011), danach „Am Broadway“ (2014) und zuletzt „In Rom“ (2017) lotete er die Songwelten dieser Metropolen und Länder aus, stets kongenial versehen mit entsprechenden deutschen Texten.

Mit „L.I.E.B.E.“ kehrt er nun zurück in hiesige Gefil-

de, musikalisch und sprachlich, und singt eben Lieder über die Liebe. Am Donnerstag, 30. September 2021, tut er das in der Paderborner Paderhalle.

Götz Alsmann: „Es drängt mich, wieder einmal anzudocken an die große Tradition der vergangenen 100 Jahre deutschsprachiger Schlagergeschichte.“ Die Palette der von ihm ausgewählten Lieder reicht von Bert Kaempfers Mitt-60er-Komposition „L.I.E.B.E.“ als Opern – Nat King Cole machte es als „L.O.V.E.“ global unsterblich – bis hin zum Ilse Werner-Titel „Die kleine Stadt will schlafen geh’n“ von 1940 als Finale.

Dazwischen finden sich Pretiosen wie „Man müsste Klavier spielen können“ von Johannes Heesters aus dem 1941er-Tonfilm „Immer nur du“, Greetje Kauffelds sarkastische Liebhaber-Abrechnung „Nur eine schlechte Kopie“ von 1961 oder „Was ich dir sagen will“ aus der Feder von Udo Jürgens und Joachim Fuchsberger.

Alle Stücke sind natürlich in jenem urtypisch eigenen Stil und markanten Sound von Götz Alsmann gehalten. Zusammen mit seinen Mitmusikern gelingt es ihm stets auf faszinierende Weise, jene spannende musikalische Atmosphäre zu erzeugen, die für das Programm nötig ist.



Bei Götz Alsmann reichen Schlager und Jazz einander die Hände. Foto: Jens Koch

Hier gibt es Karten

telefonisch unter 0521/585-502
per E-Mail an ticket@westfalen-blatt.de
im Internet unter www.westfalen-blatt.de/tickets



„Das Feinste der Feisten“

Spielt doch mal dies, spielt doch mal das. Was ist mit Flamingo Dolores? Singt ihr auch das Gänseblümchen? Die Antwort von „Die Feisten“ lautet: „Ja, machen wir.“ Aber nicht am Sonntag, 10. Januar 2021, sondern erst am Sonntag, 20. März 2022. Die beiden Sänger und Multiinstrumentalisten C. und Rainer präsentieren dann das Beste ihres umfangreichen Repertoires in ihren persönlichen Top 20 im Bielefelder Ringlokschuppen. Foto: Anne König

„Mut zur Lücke“

Was Matze Knop mit Zahnzwischenraum alles machen kann



Auf Regenwetter, Pandemie, Fake News und überteuerte Teesorten kann Matze Knop gut verzichten. Mut zur eige-

nen Lücke, viel Humor und eine positive Grundeinstellung sind seine Devise. Foto: Stephan Pick

Halle. Seine Parodien auf bekannte Persönlichkeiten wie Lothar Matthäus, Dieter Bohlen oder Franz Beckenbauer sind legendär. Hierzu- lande bekannt wurde Matthias „Matze“ Knop mit der Figur des „Supa Richie“ Mitte der 1990er Jahre. Seitdem ist der heute 46-jährige Lipp-

städter regelmäßig im TV zu sehen und hat im deutschen Comedy-Business den wahrscheinlich Größten Abstand – zwischen seinen Schneidezähnen natürlich.

Ausgerechnet diese Zahn- lücke hat ihn zum Titel sei- nes neuen Live-Programms inspiriert: „Mut zur Lücke“.

So kann er zum Beispiel einen Hamburger mit nur einem Bissen verputzen, ohne den Mund dabei zu öffnen. Er kann durch seine Lücke nicht nur pfeifen, sondern auch Posaune spielen. Welche Vorteile sich im Leben mit „Mut zur Lücke“ noch ergeben, erfährt das

Publikum am Samstag, 23. Oktober 2021, im OWL Event Center in Halle.

Natürlich werden auch Matze Knops Kult-Parodien nicht fehlen: Fußballstar Cristiano Ronaldo, Bundestrainer Jogi Löw, der Kult- und Kloppe und viele weitere Prominente.

Floyd-Show verschoben

Bielefeld. Die Tournee von „The Australian Pink Floyd Show“ wird erneut verschoben und ins Frühjahr 2022 verlegt. Als Grund nennt der Veranstalter die aktuelle Situation hinsichtlich der Corona-Pandemie und der damit verbundenen Einschränkungen und behördlichen Vorgaben. Neuer Start der unter dem Motto „All that you feel“ stehenden Tour ist der 4. März 2022.

Das ursprünglich am 31. März 2020 geplante Konzert in der Stadthalle Bielefeld ist für Mittwoch, 16. März 2022, angesetzt (vormals verschoben auf 13. Juni 2020 und 14. Februar 2021). Erworbene Karten behalten ihre Gültigkeit für den Ersatztermin.

„All that you feel“ ist die 13. große Hallenproduktion der Tributeband.

„Greatest Show“ 2022

Halle. Das Showformat „Die größten Musical-Hits aller Zeiten – This is the greatest show“ wird aufgrund der aktuellen Situation erneut verlegt: von Sonntag, 18. April 2021, auf Freitag, 29. April 2022. Erworbene Eintrittskarten behalten ihre Gültigkeit.

Jan Ammann („Ludwig“), Mark Seibert („We will rock you“), Roberta Valentini („Elisabeth“) und Michaela Schober („Sophies Traum“) präsentieren dann im OWL Event Center in Halle Songs aus den schönsten Musikfilmen aller Zeiten. Das Genre des Musikfilms steht in der Gunst des Publikums momentan ganz weit oben wie prämierte Filme wie „La La Land“, „A star is born“ und „The greatest showman“ bezeugen.

Kein Pardon im Ruhrpott

Hape Kerkelings Film als Musical – on Tour

Gütersloh. Samstagabend im Ruhrpott. Die Eurovisions-Hymne dröhnt aus dem Fernseher. Höchste Zeit, die letzten Schnittchen zu servieren und es sich auf dem Sofa bequem zu machen. Als dann die Titelmelodie ertönt, stimmen alle schunkelnd mit ein: „Witzigkeit kennt keine Grenzen! Witzigkeit kennt kein Pardon!“

Einmal Heinz Wäscher, dem Moderator der Samstagabendshow, die Hand schütteln – das war schon immer Peter Schlöndzkes

heimlicher Traum. Doch als er über ein Casting das wahre Gesicht Wäschers kennenlernt, platzt ihm vor laufender Kamera der Kragen. Der Programmdirektor ist begeistert und macht ihn kurzerhand zum Nachfolger Wäschers.

Endlich ein neues Gesicht! Ab jetzt ist der unscheinbare Peter Schlöndzke ein Star. Doch bald macht sich bemerkbar, wie schnell das Fernsehen einen Menschen verändern kann.

Das Musical „Kein Pardon – Das Musical on Tour“ von

Thomas Hermanns und Hape Kerkeling basiert auf dem gleichnamigen Film „Kein Pardon“ (Regie: Hape Kerkeling) aus dem Jahr 1993. Es ist eine selbstironische Satire auf die schillernde Bussi-Bussi-Gesellschaft des Showgeschäfts. Mit der rauen Ruhrpott-Welt und der Gute-Laune-Welt des Unterhaltungsfernsehens treffen auch zwei musikalische Welten aufeinander: am Dienstag, 29. März 2022, in der Stadthalle Gütersloh.

Die Musik kommt von Achim Hagemann.



Wenn rauer Ruhrpottcharme auf die Gute-Laune-Welt des Unterhaltungsfernsehens trifft, heißt es „Witzigkeit kennt kein Pardon“. Foto: Tom Schulze

#Füreinander in Steinhagen



Freuen sich über ein besonders starkes Füreinander beim XXS-Weihnachtsmarkt: (v.l.) Katja Tarun, Dieter Molske, Dieter Flöttmann von der AGS mit den CVJM-Musikerinnen Rieke und Kerstin Nissen.,
Foto: Annemarie Bluhm-Weinhold

Der Steinhagener XXS-Weihnachtsmarkt wird viel gelobt und gut besucht

Miteinander füreinander da sein

Von Annemarie Bluhm-Weinhold

STEINHAGEN (WB) Das Motto des Steinhagener Weihnachtsmarktes „Miteinander – Füreinander“ erweist sich gerade diesmal, im Jahr der Krise, als wahr. Viermal ist der „XXS-Weihnachtsmarkt“ mit seinen drei Hütten im Rahmen des Wochenmarktes über die Bühne gegangen – und AGS-Vorsitzende Katja Tarun erlebte eine großartige Resonanz.

Nicht nur von Seiten der Besucher: Viele Menschen kamen und kauften – Socken beim Heimatverein, Likör bei Wolfgang Pitz, Marmelade, Kräutersalz, Körnerkissen, Plätzchen und die jedesmal schnell vergriffenen Walnüsse am AGS-Stand. „So viele Plätzchen können wir gar nicht backen, wie wir loswerden könnten“, sagt Ines Draegert

vom AGS-Team.

Aber auch menschlich war es zum Herzerwärmen: „Die Unterstützung der Kindergärten, Schulen, vom Haus der Jugend, vom TSV und Museum ist klasse“, sagt Katja Tarun. Nicht zu vergessen auch weitere Unterstützer wie die Firma Koppel, die die Handdesinfektion gestiftet hat, oder das Ordnungsamt, das das Konzept für den Mini-Weihnachtsmarkt überhaupt genehmigt hat.

„Es ist ein großes Wir-Gefühl, wirklich ein ‚Miteinander – Füreinander‘“, sagt sie: „Wir sind bombastisch zufrieden.“ Sie hat bei den Besuchern wahrgenommen, dass diese das bisschen Weihnachtsatmosphäre richtig aufsaugen. Und auch die Wochenmarkt-Händler freuten sich über mehr Kundschaft.

Der kleine Weihnachtsmarkt ist indes auch die ein-

zige Möglichkeit, damit die AGS Geld in die wohltätige Kasse bekommt. Bringt der Weihnachtsmarkt sonst 40.000 bis 50.000 Euro, wird es diesmal nur ein Bruchteil sein. Aber: 2000 Euro hat indes der Heimatverein Steinhagen schon als Spende aus dem Verkauf seiner Hand-

arbeitswaren angekündigt. 2020 hat die AGS etwa den Garten der Generationen am Bonhoeffer-Haus unterstützt, für 2021 sind zum Beispiel schon Anträge der Kita Emmaus für ein Spielgerät im Außenbereich und von den Abiturienten angekündigt.



Die JVA Bielefeld ist der Lieferant für tolle Holzarbeiten: Die Mitarbeiter Andreas Behnke und Mirko Becker haben gut verkauft.

Gaststätte
Sussiek's Mühle

Essen außer Haus
Sa. 12.12. von 18–20 Uhr • So. 12.13. von 12–14 Uhr

Grünkohl mit Salz- oder Bratkartoffeln, Kasseler, frischer und geräucherter Kohlwurst	Port. 11,50 €
Kohlroulade mit Salzkartoffeln	Port. 9,50 €
Champignonrahm-, Pfeffer- oder Paprikaschnitzel mit Kroketten oder Pommes frites	Port. 11,50 €
Hähnchenbrust im Knuspermantel mit Sauce Chorron, Pfirsich und Kroketten	Port. 12,50 €
Geräucherte Forelle mit Salzkartoffeln und Orangen-Sahne-Salat	Port. 12,50 €

Andere Essenswünsche auf Nachfrage
Vorbereitung: Samstag ab 16.00 Uhr • Sonntag ab 10.00 Uhr
Tel. 0 52 04 / 92 31 60 oder 0171 / 20 44 909
Lönsstraße 30 • 33803 Steinhagen / Brockhagen

Frisch geräucherte Forelle
am 24. und 31. Dezember 2020
Selbstabholung! 14 – 15 Uhr • Stück 8 Euro
Bestellungen bis einschließlich 20. Dezember 2020

CORONA - NEIN DANKE!
FRICO - Luftreiniger reduzieren das Infektionsrisiko in Innenräumen

Elektro Sötebier
GmbH & Co. KG
Pathorster Str. 1 • 33803 Steinhagen • Tel.: 0 52 04 / 8 70 48-30
www.elektro-soetebier.de • info@elektro-soetebier.de

Gaststätte
Sussiek's Mühle
wünscht frohe Weihnachten!

Mittagstisch am 25. und 26. Dezember 2020
Rinderkraftbrühe mit Einlage

Sauerbraten mit Rotkohl und Kartoffelklößen	Port. 18,50 €
Gänsebrust mit Rosenkohl, Bratapfel, Orangensoße und Kroketten	Port. 20,50 €
Wildbraten „Diana“ mit gefüllter Birne, Rotkohl und Kartoffelklößen	Port. 22,50 €
Lachssteak in Krabben-Kräutersauce und Butterreis	Port. 18,50 €

Speisequark mit Heidelbeeren

Bestellung außer Haus bis einschließlich 20. Dezember 2020!
Tel. 0171 / 20 44 909
Lönsstraße 30 • 33803 Steinhagen / Brockhagen

WE WISH YOU
Merry Christmas
HAPPY NEW YEAR

Bitte

Für die perfekte Adventszeit und zum Weihnachtsfest finden Sie bei uns ganz besondere Leckereien. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Bitte beachten Sie unsere Öffnungszeiten zu den Festtagen:
Am Mittwoch, den 23.12.2020 haben wir von 9-18 Uhr geöffnet.

Zwischen Weihnachten und Neujahr bleibt unser Werksverkauf geschlossen. Ab dem 13.01.2021 sind wir wieder für Sie da.

H. Bille GmbH & Co. KG • Vennort Str. 7-9 • 33803 Steinhagen • Tel.: 05204 910349

Gemeinde
WERKE Steinhagen

Wir sind für Sie da!

Die Adventszeit mit ostwestfälisch-lippischem Hochgenuss bereichern



Kalt geräuchertes Saiblingsfilet mit eingelegtem Rettich und Petersiliengel. Das Rezept stammt von Silvio Eberlein, Museumshof Senne in Bielefeld.

Foto: Wolf Kloss

Saiblingsfilet mit Rettich

Der Titel des Gerichts aus der Feder eines Westfälisch-Genießen-Kochs lautet „Kalt geräuchertes Saiblingsfilet mit eingelegtem Rettich und Petersiliengel“. Der Rezeptgeber ist Silvio Eberlein, Museumshof Senne in Bielefeld.

Zutaten für 4 Personen:

4 Stück Saibling (Lachsforelle), kalt geräuchert ohne Haut, à ca. 70 g. Salat: 50 g eingelegter Rettich, 1 Tomate, ½ Salatgurke, Kräuter, Salz, etwas Zucker; etwas Olivenöl. Petersiliengel: 200 g Petersilie, Gemüsebrühe, Agar Agar zum Abbinden, Pfeffer, Salz. Nach Belieben etwas Kerbel oder Dill zum Garnieren.

Zubereitung: Die Petersilie waschen, trocken tupfen und zupfen. Mit Hilfe eines Küchenmixers und dem Gemüsesfond die Petersilie ganz fein mixen und abschmecken. Einen Teil der Masse mit dem Agar Agar vermischen und nach Anleitung erhitzen, anschließend unter die restliche Masse geben und sofort kalt stellen.

Die Tomaten, die Gurke und den Rettich in gleichgroße feine Würfel schneiden und mit den Kräutern und Gewürzen wie einen Salat abschmecken. Die kalte Petersilienmasse in einem Mixer ganz glatt mixen.

Alles zusammen mit dem geräucherten Fisch auf einem Teller anrichten. Mit Kerbel oder Dill dekorieren.

Tipp: Den Fisch ca. 30 Minuten vor dem Verzehr aus der Kühlung holen, damit sich der Geschmack besser entwickelt.

Vanille-Creme mit Lebkuchen

Der zweite Teil der adventlichen Kulinaria-Serie in der eigenen Küche aus der Feder der Ideengeber von Westfälisch Genießen findet seinen Abschluss in einer Sünde: Genießen sie die „schaumige Vanille-Creme mit Lebkuchen und Johannisbeersorbet“. Rezeptgeber ist auch hier Silvio Eberlein, Museumshof Senne in Bielefeld.

Zutaten für 4 Personen:

225 g Vollmilch, 25 g Glukose (Traubenzucker), 25 g Invertzucker, 325 g weiße Schokolade, 600 g Sahne mit 35 Prozent, 1 Vanilleschote, 1 Lebkuchen.

Für das Johannisbeersorbet: 1 Vanilleschote, 80 g Zucker, 1 Msp. Limettenschale, 800 g rote Johannisbeeren (TK).

Zubereitung: Milch, Glukose, Vanille und Invertzucker erhitzen. Die heiße Mischung nach und nach in die zerlassene Kuvertüre gießen. So schnell wie möglich alles mischen, um eine glatte Creme zu erhalten. Die flüssige Sahne unterrühren. Erneut mischen. In den Kühlschrank stellen und idealerweise 12 Stunden kristallisieren lassen. Aufschlagen, um eine ausreichend feste Textur zu erhalten und mit dem Spritzbeutel oder Teig-

schaber arbeiten zu können.

Den Lebkuchen in vier gleichgroße Stücke schneiden oder mit Hilfe eines Ausstechrings ausstechen.

Die Vanillecreme mit dem Spritzbeutel anrichten.

Für das Johannisbeersorbet: Die Vanilleschote längs halbieren und das Mark mit einem Messer herauskratzen. Zucker mit Vanillemark, Limettenschale und 300 ml Wasser 4-5 Minuten bei mittlerer Hitze köcheln lassen. Vom Herd nehmen und den Sirup abkühlen lassen. Inzwischen die Johannisbeeren auftauen und abtropfen lassen. Beeren zusammen mit dem Sirup so fein wie möglich mit einem Stabmixer pürieren und durch ein feines Sieb passieren.

Fruchtpüree in einer Eismaschine 30-40 Minuten frieren lassen. Dann in ein Metallgefäß umfüllen und bis zum Servieren für 30 Minuten ins Gefrierfach stellen. Wer keine Eismaschine hat, kann das Püree auch in einen Behälter füllen und im Tiefkühlfach 3-4 Stunden gefrieren lassen. Wichtig hier: alle 30 Minuten umrühren.

Die Vanillecreme jeweils mit einem Lebkuchenstückchen und dem Sorbet auf einem Teller anrichten.

„Die Küche ist kreativer geworden“

Westfälische Gerichte im Wandel der Zeit

Bielefeld. In der Adventszeit erzählen Köche der Initiative Westfälisch Genießen, warum auch am Herd Stillstand ein „No go“ ist.

Die Vorweihnachtszeit weckt den Appetit aufs Gemütlichmachen und Genießen. Gekocht und gebrutzelt wird deshalb auch diese Woche bei den Gastronomen der Initiative Westfälisch Genießen, die in diesem Jahr ihr 30-jähriges Bestehen feiert. Grund genug, einmal nachzufragen, ob und wie sich die regionale Küche im Laufe der Jahre verändert hat und wie westfälisches Genießen heute aussieht.

„In der Adventszeit denken die Menschen oft an traditionsreiche Gerichte wie Gans und Ente. Bestimmen solche klassischen Gerichte immer noch die regionale Küche?“

Andreas Kerkhoff, Ringhotel Appelbaum in Gütersloh: Ja, Ente und Gans sind nach wie vor hoch im Kurs, klassisch mit Rotkohl und Klößen. Der Kohl wird aber nicht mehr „totgekocht“ wie

früher, die Gerichte sind weniger fettreich und bei der Füllung von Gänsen gibt es mehr Variationen.

Jörg Haskenhoff, Landgasthof Pappelkrug in Halle: Auch findet man Gans, Ente oder Wild zusätzlich in neuen Zubereitungsarten. Zum Beispiel das Wildschwein als paniertes Schnitzel.

„Was hat sich noch verändert?“

Silvio Eberlein, Museumshof Senne in Bielefeld: Wir entdecken wieder alte und seltene Obst- und Gemüsesorten, die lange Zeit ganz von unseren Tellern verschwunden waren, und die die regionale Küche noch interessanter machen. Von der Haferwurzel bis zur Mispel.

Franz Spieker, Gasthaus Spieker in Hövelhof: Regionale Küche trägt heute unterschiedlichen Ernährungsgewohnheiten Rechnung. Vegetarische Gerichte beschränken sich nicht mehr auf den „Beilagenteller“, sondern kommen zum Beispiel als hausgemachte Kartoffelklöße mit Waldpilzen

und Gemüse daher.

Ingo Seidensticker, Ringhotel Germanenhof in Sandebeck: Die Küche ist kreativer geworden. Am Beispiel Adventszeit: Bei uns landet der Lebkuchen nicht nur auf dem Plätzchenteller, wir machen daraus ein Lebkuchenmousse als Dessert.

„Es gibt also auch eine größere Produktvielfalt?“

Holger Lemke, Die Windmühle Fissenknick in Horn-Bad Meinberg: Einmal das – und wir beschäftigen uns intensiver mit den Produkten als die Köche vor 40, 50 Jahren. Wo kommt eine Zutat her, welche Eigenschaften hat sie, in welcher Kombination kitzelt sie die Geschmacksnerven besonders?

Die Geschmacksnerven kitzeln sollen auch drei Rezepte, die Silvio Eberlein vom Museumshof Senne für die OWL-AM-SONNTAG-Leser zusammengestellt hat. Viel Spaß beim Nachkochen!

Weitere Infos zur Genussinitiative: www.westfaelisch-genießen.de.

Eine Alternative mit Fleisch ist „Hirschrücken mit Kirsch-Essigjus, Schwarzwurzel und gefüllter Pumpernickel-Kartoffel“. Rezeptgeber: Silvio Eberlein, Museumshof Senne in Bielefeld.

Zutaten für 4 Personen:

600 g Hirschrücken, schier ausgelöst, 400 ml Wildfond, 100 ml Kirschsaff, möglichst ungesüßt, etwas Speisestärke, 1 ½ EL Kirschessig, 1 EL Zucker.

Beilagen: 200 g Schwarzwurzeln (oder Haferwurzeln), Butter zum Anbraten, 200 g Rosenkohlblätter, Salz, Pfeffer, Muskat; Kartoffeln: 400 g Kartoffeln, ½ EL Butter, Muskat, Salz.

Zubereitung: Den Zucker in einen Topf geben und vorsichtig karamellisieren lassen, mit dem Essig und dem Kirschsaff ablöschen und um die Hälfte einkochen. Den Wildfond dazugeben und ebenfalls um fast die Hälfte reduzieren. Speisestärke mit etwas Kirschsaff oder Rotwein anrühren und die Soße abbinden. Eventuell mit Salz abschmecken.

Die Kartoffeln schälen und mit Hilfe eines Ausstechers aushöhlen. Die ausgestochenen Kartoffeln und die Kartoffelreste in Salzwasser kochen. Die Kartoffelreste an-

schließend durch eine Kartoffelpresse drücken, mit dem geriebenen Pumpernickel vermischen, abschmecken und in die Kartoffelhohlkörper füllen.

Geschälte Schwarzwurzeln bissfest kochen. Beim Schälen empfiehlt es sich, Handschuhe zu tragen oder dies unter fließendem Wasser zu tun, da der austretende Saft die Hände färben kann. (Silvio Eberlein hat sich beim Anrichten für die Haferwurzel entschieden, die jedoch seltener im Handel zu bekommen ist. Diese kann mit Schale zubereitet werden).

Den Hirschrücken in einer Pfanne von allen Seiten anbraten und für ca. 7-9 min in den Backofen schieben. (130°C). Während der Hirschrücken im Ofen gart, den Rosenkohl putzen und die rohen Blätter zusammen mit den bissfest gekochten Schwarzwurzeln in einer Pfanne mit Butter anbraten.

Alles zusammen auf einem Teller anrichten.

Wildbret gibt es in gut sortierten Metzgereien. Weitere Bezugsquellen: www.sender-wildhandel.de; www.fleischerei-klare.de; www.westfaelische-wildkammer.de; www.wilderheinrich.de; www.borgmeier-ph.de.



Schaumige Vanille-Creme mit Lebkuchen.

Foto: Wolf Kloss

Genuss im Advent – 2. Teil

Essen ist, ja doch, systemrelevant. Trotzdem ist die Gastronomie im Teil-Lockdown geschlossen. Gerade in der Vorweihnachtszeit ist das für Menschen, die damit ihr Brot verdienen, niederschmetternd. Auch die potenziellen Gäste zweifeln. Damit das Essen in der Adventszeit mehr als nur schlichte Nahrungsaufnahme ist, vielmehr den unverkennbaren Hochgenuss bereitet, bietet die Initiative Westfälisch Genießen einen Ausweg an: In einer dreiteiligen Serie stellen die Experten Gerichte und Rezepte der ange-

schlossenen Gastronomiebetriebe vor. Im vorliegenden zweiten Teil der Kulinaria-Serie geht es um Gerichte in der Vorweihnachtszeit, aber auch um den Stand und das Potenzial der westfälischen Küche. Am 20. Dezember wird der Genuss vollends weihnachtlich. All das soll den Leserinnen und Lesern Anregung sein und Lust darauf machen, in der Corona-Weihnachtszeit selbst den Kochlöffel zu schwingen und sich den Appetit auf das Aus- und Essengehen für später aufzubewahren. (ub)



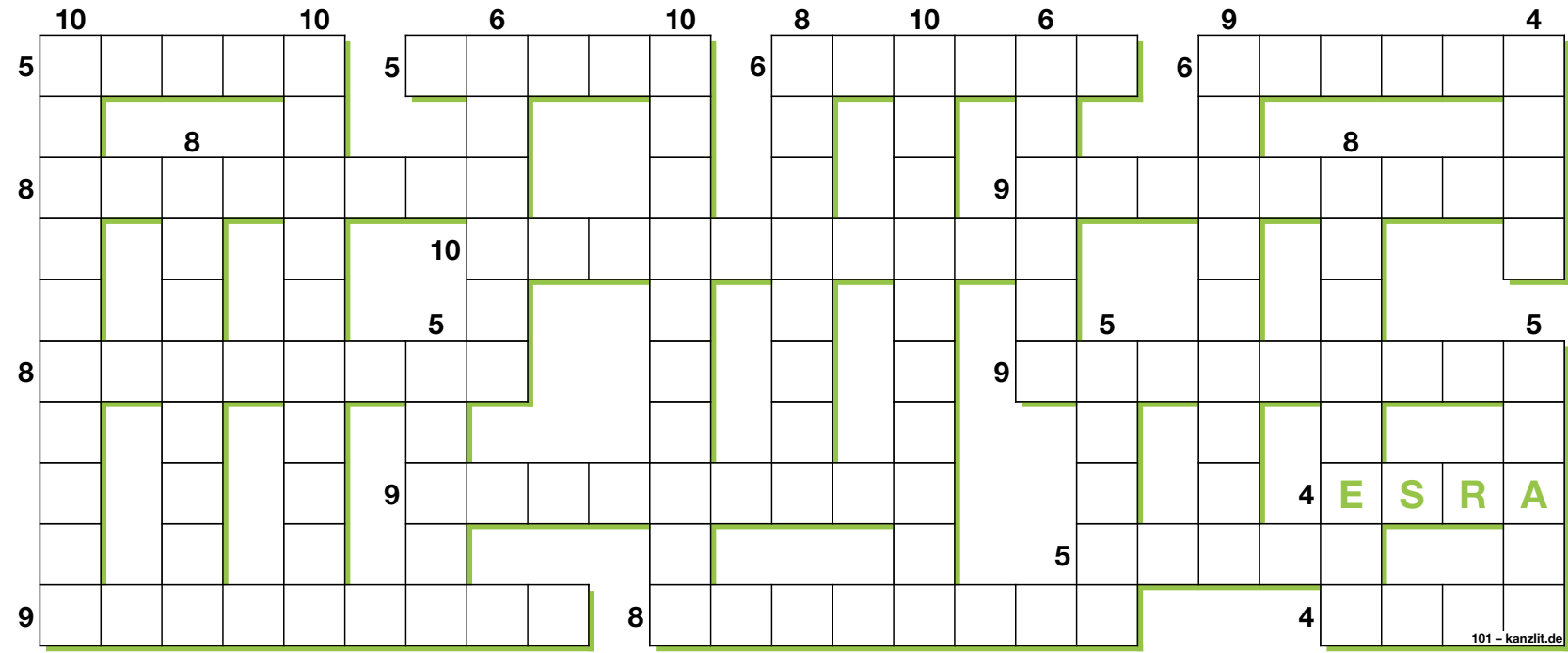
Hirschrücken mit gefüllter Pumpernickel-Kartoffel.

Foto: Wolf Kloss

Rätsel

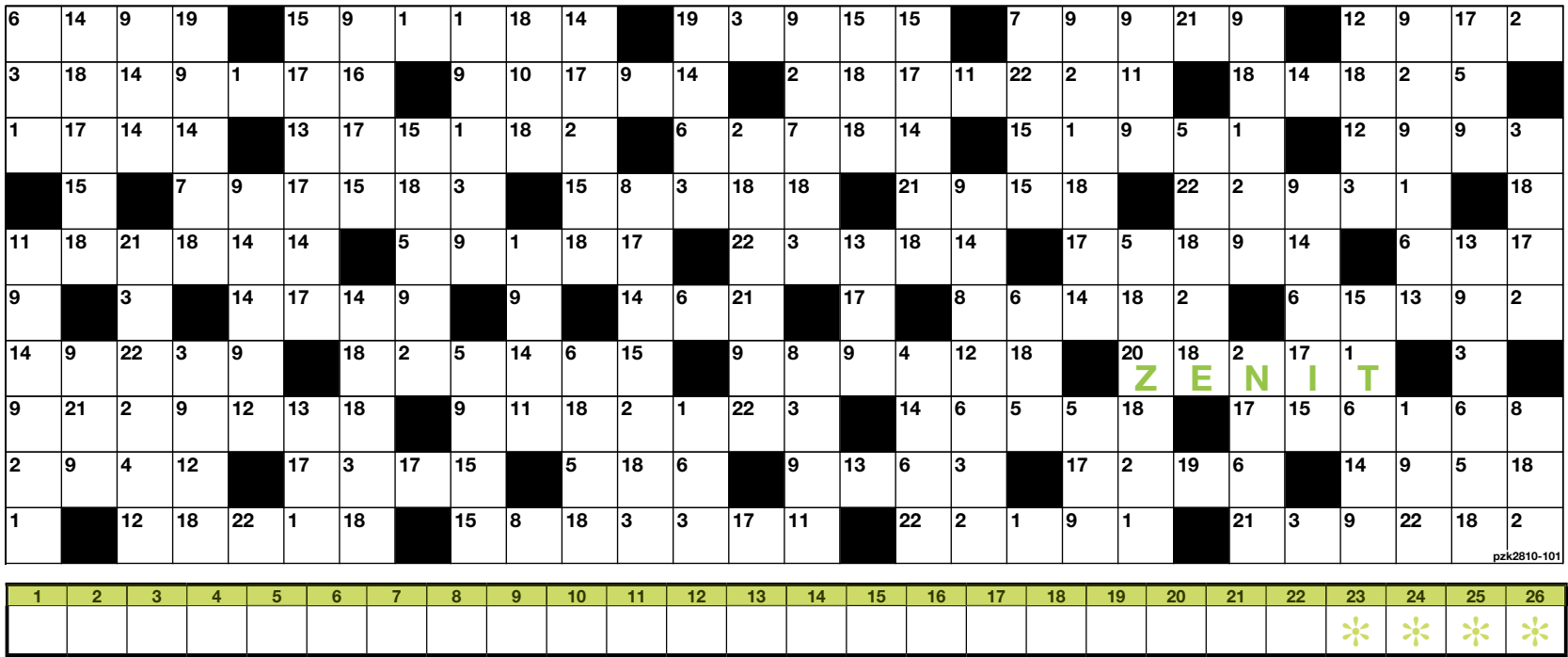
Nr. 50, Sonntag, 13. Dezember 2020

GITERRÄTSEL Setzen Sie die aufgeführten Wörter so ein, dass sich ein Kreuzworträtsel ergibt.



- 4 BUCHSTABEN: FRAU – GAUL
- 5 BUCHSTABEN: BIWAK – DALLI – DAMPF – E-MAIL – RUEDE – SPIEL
- 6 BUCHSTABEN: ANLAUF – HENGST – PROMPT – SCHROT
- 8 BUCHSTABEN: DRIBBELN – ELDORADO – HEFETEIG – HOLLANDE – NOTLEINE – UNBEGABT
- 9 BUCHSTABEN: ATOMMUELL – EINRENKEN – HIROSHIMA – TRAUZEUGE – WALDBEERE
- 10 BUCHSTABEN: DREHBUEHNE – FERTIGWARE – LOETKOLBEN – MITTELMEER – NEBENNIERE

ZAHLENKREUZWORTRÄTSEL Wenn Sie die Zahlen durch Buchstaben ersetzen, erhalten Sie ein vollständiges Kreuzworträtsel.



Frauenfigur in „Der Geizige“

Provinz in Kanada

einer der Raben Odins

fühlende Seele

skand. Münze

Wüstenfuchs

elektronischer Baustein

Strom in West-europa

frühere land-wirtsch. Gehilfin

Stadt im Henne-gau (Belgien)

Sorte, Gattung

Hinder-nis beim Spring-reiten

griech. Buch-stabe

Erd-schicht, Ober-keuper

Auftrag, Voll-macht

Verbren-nungs-erschei-nung

männl. Vorname

ohnehin

Fakul-tätsvor-steher

Fluss durch Inns-bruck

Wähler-votum

franzö-sischer Männer-namen

Hafen-stadt in Israel

ugs.: Abort

Ton-rauben

eh. dt. Rallye-fahrer (Walter)

Amts-tracht

Kalbs-brust-drüse

Wind-schatten-seite

Name Trojas bei Homer

zirpen-des Insekt

indischer Bundes-staat

süd-amerik. Landgut

unwelt

keitli-scher Name Irlands

Bube im frz. Karten-spiel

ugs.: schlech-tes Fahr-zeug

österr. Komponist (Richard) † 1895

ausge-lern-te Hand-werkerin

Vorge-setzte, Leiterin

mit Fahnen schmücken

ab-schrei-ben (Schule)

Riese im A. T.

Ess-Koch-gefäße

Farbton

Wälz-stelle des Schwarz-wilds

Jargon (engl.)

Quel, Schmerz

Sehorgan

Küh-lungs-mittel

ein-maliges Ein- und Ausatmen

Pferde-zucht-anstalt

Höhen-zug bei Braun-schweig

Gegen-teil von Uniform

korpu-lent

Koch-flüssig-keit

Art, Gattung (franz.)

Ausei-nander-setzung

norddt. Männer-kurzname

Haupt-kirche Ureinwohner Neuseelands

Turkvolk-siedlung öffentl. Be-kenntnis (engl.)

Liege ohne Rücken-lehne

Fluss Wolga

Sitz der grie-chischen Götter

Pflan-zenket-tertrieb

Straßen-trans-port-fahr-zeug

durch-suchen

Ort im Etschtal

mexik. Bundes-staat

Aus-ei-nander-setzung

Haupt-kirche Ureinwohner Neuseelands

Turkvolk-siedlung öffentl. Be-kenntnis (engl.)

Liege ohne Rücken-lehne

Fluss Wolga

Sitz der grie-chischen Götter

Pflan-zenket-tertrieb

Straßen-trans-port-fahr-zeug

durch-suchen

Netto

Jawoll

Saturn

Getränke Partner

Schulranzen.com, Herford

Das Futterhaus

Getränke Hoffmann

Getränk-haus Meyer

Hit Lebensmittel

Telecomfort

Bünde Handytreff

Markant

WEZ

Witthoff, Gütersloh

Pro optik

Juwelier Thamm

Schmidt Bäckerei

HiFi Studio Unger, Warburg

Rewe

Globus Baumarkt

Jebahi, Werther

Telefonundmehr, Bielefeld

Euronics Wiedenstrdt

Brakel Kirchenzeitung; Geh mit

Backstube Austerschmidt

Mäc Geiz

Wir bitten um Beachtung.

Karten-spiel

Taschen-klappe, Taschen-besatz

Stadt in Andalusien, Spanien

Gegen-stand, Sache

Mode d. über-kurzen Röcke

Vor-schlag zur Abhilfe

Lebens-gemein-schaft

germa-nischer Wurf-spieß

Kfz-Z. Myan-mar lat.: Licht

Ton-gefäß

Gerücht (franz.)

Blüte vor der Entfal-tung

Gebirge in Asien

unge-fährlich

Perser-teppich

Talisman

Drau-zufuss

euras. Gebirge

Stadt in Kanada

röm. Göt-terkönig

Musik-werk

Mulde vor Ge-birgs-wänden

spitzer Pflanzenteil

Kfz-Z. Indien

Sitz der grie-chischen Götter

Amt, Würde eines Priors

Fluss Wolga

Blüte vor der Entfal-tung

Gebirge in Asien

unge-fährlich

Perser-teppich

Talisman

Drau-zufuss

euras. Gebirge

Stadt in Kanada

röm. Göt-terkönig

Musik-werk

Mulde vor Ge-birgs-wänden

spitzer Pflanzenteil

Auflösung des Rätsels der vergangenen Woche

KLOSE

MALLORCA

MAARDEL

KANDAHAR

EDIT ION

NE FAUL

ORIGANUM

I MAM

GENI

SCHILF

SELB

POT

TYE

EST

STUS

GERDP

PSYCHE

NEUSS

T

PIN

WBRAC

H

I

U

FAM

THOMAS

FUCHTEL

STAD

RRUTE

AEONTOR

RRWINDSOR

WIE

TITANIC

SAMOAN

NLE

ACH

VMMERLE

WANN

INFAM

BOLERO

RR

FAKIR

RT

MUH

SMIMMANUEL

LI

SZT

G

NNA

DOMINO

LEI

RAI

WERDEN

GERA

I

FURT

TE

JOWERG

I

DEGAS

ME

LODEN

BB

URS

TT

GG

RR

YIN

BD

UNNE

SERAM

REGENT

OKANA

LE

LAOLA

MUN

KATH

NUB

UK

VAKANT

RRAPPE

EL

S

TER

IBETONEN

ER

B

SEL

LISA

PAPO

DUAL

STAKEN

ETZEL

STALIN

Stellenmarkt

Seit 44 Jahren zählt HEGLA zu den Technologie- und Marktführern rund um den Zuschnitt und die Verarbeitung von Flach-, Fahrzeug- und Funktionsglas. Mehr als 700 ambitionierte und kompetente Mitarbeiter setzen sich weltweit für die HEGLA-Gruppe ein. Darum wachsen wir national und international weiter.



Ausbildung bei HEGLA
– deine Perspektive für die Zukunft

/// Mechatroniker (m/w/d) **Jetzt bewerben!**
/// Industriemechaniker (m/w/d)

mehr Informationen unter: www.hegla.com/karriere

Werde Teil unseres Teams und starte Deine Zukunft bei einem der erfolgreichsten Maschinenbau-Unternehmen für die glasverarbeitende Industrie. Wir bieten Dir eine abwechslungsreiche Ausbildung, bei der Du aktiv und mit eigenen Projekten in die betrieblichen Abläufe eingebunden wirst. Dabei lernst Du die verschiedenen Abteilungen kennen und sammelst vielfältige Erfahrungen in den Arbeitsbereichen unseres international tätigen Unternehmens.

Haben wir Dein Interesse an einer Ausbildung bei HEGLA geweckt?

Dann freuen wir uns, Dich kennenzulernen. Sende uns Deine Bewerbungsunterlagen bitte per Post oder E-Mail an unser Sekretariat der Geschäftsleitung, Frau Brökel (jobs@hegla.de).

HEGLA GmbH & Co. KG

Industriestraße 21 • 37688 Beverungen
Tel.: 0 52 73 / 9 05-0 • Fax: 0 52 73 / 9 05-2 52
jobs@hegla.de • www.hegla.com/karriere



Wir suchen ab sofort
für unsere Standorte 33178 BORCHEN | 32129 DELBRÜCK | 32683 BARNTRUP

- **Land- / Baumaschinenmechaniker (m/w/d)**
- **Techniker / Mechaniker / Monteur (m/w/d)**
- **Mähroboter-Monteur im Innen- & Außendienst (m/w/d)**
Dienstfahrzeug wird gestellt. Montagegebiet bis ca. 50 km ab Standort.

Ihr Profil:
• abgeschlossene Berufsausbildung im technischen Beruf
• Idealerweise verfügen Sie bereits über Berufserfahrung
• Sicherer Umgang mit Diagnosewerkzeugen und EDV
• Führerschein L + B + BE (alt KL3)

Wir bieten:
• einen anspruchsvollen Arbeitsplatz
• eine sorgfältige Einarbeitung
• ständige Weiterbildungsmöglichkeiten

Alle weiteren Infos zu unseren Stellenanzeigen unter www.motorschulte.de

SCHULTE
FORST- & GARTENTECHNIK
www.motorschulte.de

Kontakt:
Schulte Forst- & Gartentechnik
R. Schulte e.K.
Buchenhof 3-7 | 33178 Borchten
Tel.: 0 52 51 / 77 90 2-0
www.motorschulte.de
bewerbung@motorschulte.de

Wir sind: ein mittelständisches Bauunternehmen mit Sitz in Paderborn. Unsere Tätigkeiten liegen im Hoch-, Tief- und Schlüsselfertigbau
Wir suchen: für die Aufgabenbereiche Bauleitung, Abrechnung und Arbeitsvorbereitung im Bereich Hochbau zum nächstmöglichen Termin einen

Dipl.-Bauingenieur (m/w/d)
Bautechniker (m/w/d)

Ihr Profil: Sie haben mehrjährige Berufserfahrung und sind es gewohnt, selbständig zu arbeiten.
Wir erwarten: eine engagierte, verantwortungsbewusste Persönlichkeit sowie fundierte VOB und Bauvertragskenntnisse.
Wir bieten:

- eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem etablierten Familienunternehmen
- ein attraktives Gehalt das ihre bereits vorhandene Berufserfahrung berücksichtigt
- Zusammenarbeit in einem kooperativen, erfahrenen Team

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Wir freuen uns auf Ihre aussagefähige Bewerbung. Für Fragen steht Ihnen Herr Michael Friemuth gern zur Verfügung.

FRIEMUTH
Hoch- und Tiefbau

GmbH & Co. KG • Halberstädter Straße 23
33106 Paderborn • ☎ 05251/1772-0 • 📠 -44
www.friemuth.de • info@friemuth.de

Für unseren Bereich Agriculture, Food suchen wir am Schlachthof in Lübbecke

Mitarbeiter (m/w/d)
für die EDV-Datenerfassung

zur Festeinstellung in Vollzeit und Teilzeit in Wechselschicht.

- Sie sind vertrauenswürdig, loyal und zuverlässig.
- Sie sind im Besitz eines PKWs sowie einer gültigen Fahrerlaubnis der Klasse B

Eine umfassende Einarbeitung ist gewährleistet. Bei der Einsatzplanung verfügen wir über ein sehr flexibles Einteilungsmodell.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, freuen wir uns auf Ihre aussagefähige Bewerbung an die

SGS

Germany GmbH

z. Hd. Martin Ostendorf
Europa Allee 12 • 49685 Emstek
martin.ostendorf@sgs.com • Handy Nr. 0172-4588209

Stadt
Marsberg



Bei der Stadt Marsberg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Amtsleiterin/Amtsleiter der
Finanzverwaltung (m/w/d)

zu besetzen.

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeit- oder Teilzeitbeschäftigung.

Eine ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie im Internet unter www.marsberg.de, Rubrik Stellenangebote.

Wenn Sie an der Stelle interessiert sind und die geforderten Voraussetzungen erfüllen, dann übersenden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bitte bis zum **04.01.2021** an die Stadt Marsberg, Herrn Bürgermeister Thomas Schröder -persönlich-, Postfach 1341, 34419 Marsberg oder per E-Mail (**Dateien bitte im pdf-Format**) an: t.schroeder@marsberg.de

MODERSOHN
Stainless Steel

Zum nächstmöglichen Einstieg suchen wir in Vollzeit eine/n:

Bauingenieur im Vertrieb (m/w/d)

Ihre Voraussetzungen:

- Ein erfolgreich abgeschlossenes Bauingenieurstudium
- Kenntnisse und Erfahrungen mit Planungs- und Ausführungszeichnungen
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Eine selbständige und zuverlässige Arbeitsweise in Team- und Einzelarbeit

Wünschenswert:

- Kenntnisse und Erfahrung aus dem Bereich Edelstahl Rostfrei

Wir bieten Ihnen:

- Das Mitwirken an namhaften Projekten
- Ein nettes Kollegium, gutes Betriebsklima
- Aufstiegschancen in leitender Funktion

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an:

Wilhelm Modersohn GmbH & Co. KG
Personalabteilung • Industriestraße 23
32139 Spenge • Tel.: 05225/8799-0
karriere@modersohn.de

Wir suchen zum 02.01.2021 einen

Mitarbeiter (m/w/d)

für die Papierkorbentleerung und die Reinigung von Depotcontainer-Stellplätzen in Rietberg und Schloss Holte-Stukenbrock in Voll- und Teilzeit.

Voraussetzung für die Durchführung der Arbeit ist ein Führerschein der Klasse B.

Bewerbung unter: 05692-7507 oder per Email: info@techwa.de

MODERSOHN
Stainless Steel

Zur Unterstützung der Produktion suchen wir:

Maschinenbediener (m/w/d)

Ihre Aufgaben:
Bedienung von Abkantpressen (LVD, EHT/Trumpf) oder Laseranlagen (Trumpf, Bystronic) • Selbstständige Fertigung von Bauteilen gemäß Zeichnung • Prüfung der gefertigten Bauteile

Ihre Voraussetzungen:

Abgeschlossene technische Berufsausbildung in der Metallverarbeitung • Berufserfahrung im Programmieren und Bedienen von computer-gesteuerten Maschinen • Verständnis von technischen Zeichnungen

Wünschenswert:

Erfahrungen im Umgang mit Edelstahl Rostfrei und Kenntnisse beim Abkanten

Wir bieten:

Eine umfangreiche Einarbeitung auf diesen Maschinen, auch für Neueinsteiger mit entsprechenden Voraussetzungen.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an:

Wilhelm Modersohn GmbH & Co. KG
Personalabteilung • Industriestr. 23
32139 Spenge • T: 05225/8799-0
karriere@modersohn.de www.modersohn.eu

Wir suchen ab sofort:

- **Maschinen/Anlagenführer** für Lebensmittelbranche (m/w/d)
- **Schlosser** (m/w/d)
- **Reinigungskraft** für Lager- u. Produktionsbereich (m/w/d)
- **Hausmeister** für Grundstücks-pflege auf 450€ Basis (m/w/d)

Bewerbungen bitte an:
Kleeschulte GmbH & Co. KG
–Bewerbung–
Bennenberg 6, 33142 Büren
jobs@kleeschulte.de

MODERSOHN
Stainless Steel

Zum nächstmöglichen Einstieg suchen wir in Vollzeit eine/n:

Bautechniker im Vertrieb (m/w/d)

Ihre Voraussetzungen:

- Eine erfolgreich abgeschlossene technische Berufsausbildung
- Kenntnisse und Erfahrungen mit Planungs- und Ausführungszeichnungen
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Eine selbständige und zuverlässige Arbeitsweise in Team- und Einzelarbeit

Wünschenswert:

- Kenntnisse und Erfahrung aus dem Bereich Edelstahl Rostfrei

Wir bieten Ihnen:

- Das Mitwirken an namhaften Projekten
- Ein nettes Kollegium, gutes Betriebsklima
- Aufstiegschancen in leitender Funktion

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an:

Wilhelm Modersohn GmbH & Co. KG
Personalabteilung • Industriestraße 23
32139 Spenge • Tel.: 05225/8799-0
karriere@modersohn.de

frolli

FÜR UNSER TEAM SUCHEN WIR:

Vertriebsfachbearbeiter
im Export (m/w/d)

Außendienstmitarbeiter (m/w/d)

Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)

Produktionshelfer (m/w/d)

Weitere **Stellenangebote** und **Ausbildungsplätze** auf:
➔ frolli.com/karriere

Frolli GmbH & Co. KG, 33758 Schloß Holte-Stukenbrock
Telefon: 05207 - 95 00 25, E-Mail: bewerbung@frolli.com (nur PDF)



Die Kreisverwaltung Herford mit rund 1.000 Beschäftigten bietet Ihnen interessante, fachlich anspruchsvolle und verantwortungsvolle Einsatzmöglichkeiten.

Zur Verstärkung der Kreispolizeibehörde suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt, **unbefristet**, mit der Hälfte der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit, eine

Sachbearbeitung (m/w/d)
im Bereich Polizeiverwaltung.
- A10 LBesO (A) NRW / EG 9c TVöD -

Nähere Informationen zum Aufgabenbereich, den Anforderungen und den Ansprechpersonen erhalten Sie auf unserer Internetseite unter:
www.kreis-herford.de/karriere



Wir freuen uns, wenn Sie für Ihre Bewerbung bis zum **19.12.2020** die Online-Eingabemöglichkeit auf unserer Internetseite nutzen.



Steuerfachangestellte(r)

zur Verstärkung unseres Teams gesucht. Bewerbungen, gerne auch per Mail, zu Händen Herrn StB Jürgen Berger

Berger - Bartling
Steuerberater

Mindener Str. 105
32049 Herford
www.berger-bartling.de

Tel.: 05221/99190
Fax: 05221/991929
Info@berger-bartling.de

Der Kreislandvolkverband Melle e. V. – Buchführung und Steuerberatung sowie unsere Tochtergesellschaft die LSM Steuerberatungsgesellschaft mbH – suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Steuerberater (m/w/d)
Steuerfachangestellten (m/w/d)

Die ausführliche Stellenausschreibung und die Qualifikationsanforderungen entnehmen Sie bitte unserer Website <https://www.landvolkmelle.de/index.php/aktuelle-stellenangebote> oder scannen Sie den QR-Code.

Bitte senden Sie uns ihre vollständige und aussagekräftige Bewerbung gerne per E-Mail an: bewerbung@landvolk-melle.de
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen.



Stadt



Borgholzhausen
...das Herz des Teutoburger Waldes

Wir suchen Sie

Bei der Stadt Borgholzhausen, Kreis Gütersloh, rd. 9.000 Einwohner, ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** folgende unbefristete Stelle (m/w/d), 39 Wochenstunden, zu besetzen:

- **Bautechniker/-in** oder
- **Bauingenieur/-in.**

Unter www.borgholzhausen.de finden Sie detaillierte Informationen und das Anforderungsprofil der zu besetzenden Stelle.

Für Auskünfte steht Ihnen Herr Udo Pirog telefonisch (05425-80714) oder per Email: udo.pirog@borgholzhausen.de, gerne zur Verfügung.

Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum **06. Januar 2021** per E-Mail als ein zusammenhängendes PDF-Dokument an: bewerbungen@borgholzhausen.de

Freuen würden wir uns, wenn Sie durch ihr ehrenamtliches Engagement zukünftig die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr Borgholzhausen unterstützen könnten.

DB

Ostwestfalen-Lippe-Bus

Teilzeit/Minijob:

Kleinbusfahrer/in Busbegleiter/in
für wohnortnahe tägliche Behinderten-Transporte in Bielefeld, Herford u. Paderborn, morgens u. nachmittags, ca. 16 Std./Woche

Voraussetzungen:

- Personenbeförderungsschein
 - Pkw-Fahrerlaubnis Klasse B
 - deutschsprachig
 - ...gerne auch Rentner / Hausfrauen
- gmbi@deutschebahn.com**

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen **Kaufmännischen Mitarbeiter (m/w/d)** in Vollzeit.

Ihre Aufgaben:

- Sie sind Ansprechpartner der Mitarbeiter in sämtlichen Personalfragen
- Fakturierung der Ausgangsrechnungen und klären der Unstimmigkeiten mit unseren Kunden
- Erstellung der Abrechnungen an unsere Geschäftspartner
- Unterstützung der Geschäftsleitung bei der Vorbereitung von Terminen und allgemeinen administrativen Aufgaben

Ihr Profil:

- Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung im kaufmännischen Bereich
- Sie verfügen über mind. 3 Jahre Berufserfahrung
- Anwendungssicherheit in Microsoft Office
- Kenntnisse im Finanz- & Warenwirtschaftsprogramm Amic von Vorteil
- Fließendes Deutsch in Wort und Schrift
- Sie zeichnen sich durch ein hohes Maß an Flexibilität und Einsatzbereitschaft aus

Wir bieten:

- Interessante und eigenverantwortliche Aufgaben in einem erfolgreichen und wachsenden Unternehmen
- einen modernen Arbeitsplatz
- betriebliche Altersvorsorge
- leistungsgerechte Vergütung
- Kollegiales Betriebsklima

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an: andrea.broermann@owi-el.de



Die **Stadt Spenge** bildet aus und stellt ein
zum 01. August 2021

eine Auszubildende/einen Auszubildenden
zur/zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

Nähere Informationen zu dem Stelleninhalt finden Sie im Internet unter www.spenge.de, Rathaus, Stellenausschreibungen.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum **15. Januar 2021** an die

Stadt Spenge

Fachbereich I - Personalmanagement -
Lange Straße 52 - 56 • 32139 Spenge
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Mit 2600 Mitarbeitenden in über 40 Einrichtungen und Diensten sind wir einer der größten Arbeitgeber in der Region.

Für unser **Seniorenzentrum Mallinckrodt** in Borchten suchen wir eine

Pflegefachkraft (w/m/d)

Interesse an einer besonderen Herausforderung?
Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie im Internet unter

www.cww-paderborn.de

Wir freuen uns auf Ihre überzeugende Bewerbung.

Stadt Salzkotten

Die Stadt Salzkotten sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Elektroniker/in (m/d/w)
für Betriebstechnik.

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle nach Entgeltgruppe 7 TVöD.

Bei Interesse finden Sie nähere Informationen und eine ausführliche Stellenbeschreibung unter www.salzkotten.de.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum 08.01.2021.



ULTRA-PHARM.de
Medicalprodukte GmbH

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir
für unseren Standort in
48336 Füchtorf, Milter Straße:

Kommissionierer
m|w|d in Vollzeit

Ultra-Pharm Medicalprodukte GmbH
Frankfurter Str. 29 | 49214 Bad Rothenfelde | Tel. 05424 - 21 64 0
Frau Hülsmann | bewerbung@ultra-pharm.de



Die Kath. Kindertageseinrichtungen Hochstift gem. GmbH sucht für die **Integrative Kindertageseinrichtung St. Raphael** in Brakel-Erkeln einen

Logopäden (m/w/d)

Die Anstellung erfolgt unbefristet.
Die Arbeitszeit beträgt 39 Wochenstunden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bitte
bis zum **4. Januar 2021**.

Weitere Informationen zu der Stelle und den
Zugang zu der Online-Bewerbung finden Sie unter
karriere.erzbistum-paderborn.de/jobs/.

20 % Weihnachtsrabatt
gültig bis Ende Dezember 2020
Auf das gesamte nicht verschreibungspflichtige Sortiment, auch für BABOR. Nicht für Dienstleistungen. Nicht kombinierbar mit anderen Angeboten.
Nur gültig für einen Einkauf ab 20,- €.
Gültig in der Leineweber- und Teutoburger-Apotheke im real-, Markt.

20 % Weihnachtsrabatt
gültig bis Ende Dezember 2020
Auf das gesamte nicht verschreibungspflichtige Sortiment, auch für BABOR. Nicht für Dienstleistungen. Nicht kombinierbar mit anderen Angeboten.
Nur gültig für einen Einkauf ab 20,- €.
Gültig in der Leineweber- und Teutoburger-Apotheke im real-, Markt.

Leineweber-Apotheke
Ihre Linda-Apotheke am real-Schweriner Straße 4 · 33605 Bielefeld
Geöffnet von 8 bis 20 Uhr!
Telefon 297407 · Fax 297461

Teutoburger-Apotheke
Ihre Linda-Apotheke am real-Teutoburger Str. 98 · 33607 Bielefeld
Mo.-Fr. geöffnet von 8:30 bis 20:30 Uhr, Sa. von 9 bis 21 Uhr!
Telefon 560 13 50 · Fax 5 6003 10

Das Town & Country Massivhaus des Monats

Winkelbungalow 108
Der Bungalow mit der charmanten Form – ausgefallen und praktisch. Dieser Bungalow fällt nicht nur durch sein charmantes Design auf. Die markante Winkelform ermöglicht auch einen variablen Grundriss. Die besondere Raumanordnung des Winkelbungalows 108 sowie die vielen kleinen Details machen das Wohnen für Sie zum Genuss. Sie verfügen über ein schönes, weitläufiges Wohnzimmer. Die abgeschlossene Küche hat einen direkten Zugang zum gemütlichen Essbereich. Das geräumige Schlafzimmer sowie zwei weitere Zimmer und das Bad runden das Raumangebot im Winkelbungalow 108 ab. Ein Wohnglück ohne Hindernisse.
Rufen Sie an und vereinbaren einen unverbindlichen Beratungstermin !
 Gerhard Schüring HausBau GmbH, Weizenkamp 1, 32107 Bad Salzungen
 info@gshausbau.de, Tel.: 05222 36 33 40, www.TownCountry-OWL.de

4 u. mehr Zi.-Whg.
Suche 3-5 ZKB, 80-100 m², zum Wohnen u. Arbeiten, davon 1 Raum mind. 20 m², EG o. kl. Haus m. kl. Garten, mit Badewanne u. EBK, in PB, innerer Ring o. Riemerke, Südstadt, SN, Sennelager, Sande. ☎ 0 52 51/68 567 08

Verkäufe allgemein
Modellflugzeuge - Elektrosegler:
 Ventura, Spannweite: 2,65 m, Sunrice, Spannweite: 2,80 m, Graupner Maxi Sport, Spannweite: 3,20 m, sehr guter Zustand - selten geflogen, VHB je 200,- €, in Bielefeld, nur an Selbstabholer. ☎ 0 52 09/63 34
Angler verkauft krankheitshalber Bissanzeiger, LIXATC 1, 3 Stk. + Funk, 50,- €, Prologic FMX Alarm WTS, 3 Stk., m. Funk, 85,- €, sehr gut erh. VHS ☎ 01 51/54 26 60 80
Pelletofen umständehalber zu verk., 4 Wo. alt, Typ Piazzetta P 220 M, Rauchrohrabg. oben, 4150,- €. ☎ 01 51/55 40 88 44

Immobilien allgemein
Bauherren aufgepasst!
 www.sehrbrock-bauberatung.de
Grundstücksgesuche
Baugrundstück in Höxter oder Lücktrungen v. privat gesucht, ca. 700-1000 m². ☎ 01 51/20 15 85 97 E-Mail: am@kiefer-kate.de



Ernst Niedermeyer mit einem kleinen Mammutbaum (links) und einer Kiefer. Beide hat er vor einem halben Jahr aus Samen gezogen. Da der Mammutbaum schneller wächst und größer wird als die Kiefer, bindet er mehr CO₂.

Für Umwelt sensibilisieren

Online-Magazin greift Umweltthemen auf

Von Volker Hagemann

Steinhagen. Welche Vor- und Nachteile bieten Holzheizungen, Gasheizungen, Luftwärmepumpen? Welche Bäume eignen sich hierzulande für die immer trockener werdenden Sommer? Was sind Ökopunkte? Zahlreiche Umweltthemen greift eine Gruppe Steinhagener Autoren jetzt in ihrem neuen Online-Magazin auf: „Umwelt trifft Technik“ ist das Ganze überschrieben.

„Im Grunde funktioniert das ähnlich wie ein Online-Blog“, zieht Dr. Birgit Lutzer einen Vergleich. Die Ams-hausenerin gehört wie Cora Brandt, Ernst Niedermeyer und Thomas Knapp zu den Initiatoren: „Mitten im sommerlichen Wahlkampf haben Cora Brandt (Bündnis 90/Die Grünen) und ich als CDU-Kandidatin für den Gemeinderat uns auf der Ams-hausener Straße kennen gelernt. Schnell waren wir uns einig: Beim Umweltschutz geht es unabhängig vom Parteibuch um die gemeinsame Sache“, sagt Lutzer. „Aus dieser Begegnung ist die Idee für ein neues Umweltmagazin mit Facebook-Seite entstanden.“ Seit Anfang November sind bereits mehrere Themenfelder veröffentlicht worden.

Das Online-Magazin „Um-

welt trifft Technik“ greift Themen rund um Klima und Naturschutz auf. Im Fokus stehen sowohl kleinere Aktivitäten, die Privatleute durchführen können, als auch Umwelttechnologie und Nachhaltigkeitsprojekte von Firmen. „In lockerer Folge wird das online ergänzt“, erklärt Birgit Lutzer. „Wir schreiben ehrenamtlich, ohne Einnahmen.“

Geplant sind neben klassischen Artikeln und kleinen Posts auch Videos. „Das Produzieren von Beiträgen ist unser Weg, um Menschen für das Umwelt-Thema zu gewinnen“, erläutern die Initiatoren. Darüber hinaus werde man „Umwelt-Aktionen“ durchführen, sobald dies wieder möglich ist.

Ein Beispiel dafür nennt Cora Brandt. Die Biologin ist unter anderem in den Projektgruppen der Urban Street Forest Foundation engagiert: „Unser Ziel dort ist, möglichst viele neue Bäume zu pflanzen und für jeden dieser Bäume zusätzlich mindestens einen in einem Entwicklungsland zu pflanzen.“ So könnten Baumpflanzungen in Ams-hausen mit Pflanzungen zur Wüstenbegrünung in Spanien und Afrika in Zusammenhang gebracht werden.

Zu den Autoren gehört zu-

dem Ernst Niedermeyer. Als Waldbauer bewirtschaftet er in Amshausen 25 Hektar Wald. Mit Sorge beobachtet er die Folgen des Klimawandels, nennt die vergangenen viel zu trockenen Jahre und versucht, resistentere Baumarten zu pflanzen: Douglasien und Küstentannen etwa. 2019 brachte sich der Ams-hausener „nur zum Spaß“ aus Kalifornien Samen eines Mammutbaums mit, eine Art, die ebenfalls mit wenig Niederschlag auskommt. Das zeitgleiche Säen einer heimischen Kiefer brachte ein Aha-Erlebnis, wie er sagt: „Der Mammutbaum wächst deutlich schneller.“

Ist das eine Alternative für hiesige Wälder? „Es war mehr ein Versuch“, sagt Niedermeyer. Schließlich müsse man Neues ausprobieren: „Von den 1000 Bäumen, die ich 2017 und 2018 gepflanzt hatte – 80 Prozent Nadelgehölze, der Rest Laubbäume –, ist ein Drittel wegen der Trockenheit eingegangen.“ So will das Autorenteam auf einem halben Hektar von Ernst Niedermeyers Fläche weitere Pflanzungen vornehmen. Neues dabei ausprobieren und später Schulklassen einladen. Mitstreiter sind willkommen: www.umwelt-trifft-technik.info

Mietangebote
Neuwertige 2. Zi., Kü.-EBK, Bad, Keller, Abst., Halle Zentrum, 68 m², Balkon, frei ab 3.21, KM 545,- € Svs68@gmx.de ☎ 05201/664103

Mietgesuche
Lichtenau (OT): Stellv. Schulleiter sucht schöne Wohnung (mind. 3 ZKB inkl. Terrasse/Balkon) zum 01.01. oder 01.02.21. ☎ 01 70/ 6 77 07 87

3 – 3 1/2-Zi.-Whg.
Berufstätiges Paar m. Nachwuchs sucht helle 3-4 Zi.-Wohnung (Nichtraucher) m. eigenem Garten zum 01.03.21. PB, Bad Driburg, Brakel bis 650,- € KM. ☎ 01 51/15 47 83 97

Wohnimmob. Gesuche
4-köpfige Familie sucht Haus mit Garten in PB-Stadtteile oder Südstadt zu kaufen. ☎ 0170/74 62 349

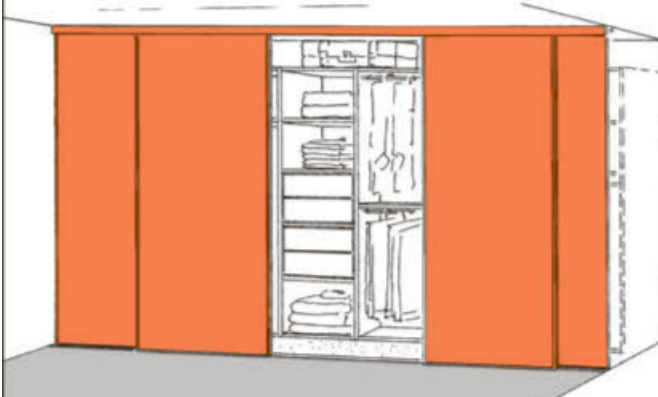
Eigentumswohnungen
Altbauwohnung mit Charme gesucht. Ärztin möchte 4 Zi.-Eigentumswohnung in oder um Paderborn kaufen. ☎ 01 59/06 38 07 17
PRIVAT: Suche EIGENTUMSWOHNUNG in Bielefeld ☎ 05 21/ 44 81 47 62

noch einmal Enten-Essen
 Unsere Enten werden im ganzen gebacken und Ihnen als halbe Ente ohne Knochen mit Apfelrotkohl und Klößen in Orangensauce serviert
~~20,90 €~~ **15,50 €**
So. 20.12.20
 11.30 bis 13.00 Uhr
 18.00 bis 20.00 Uhr
Freitag & Samstag
 18.12 & 19.12 **18.00 bis 20.00 Uhr**
Abholservice
 Gütersloher Str.23 33803 Steinhagen/Brockhagen
 Bitte frühzeitig Reservieren Tel.: 05204-888363

Gaststätte
Volkenstein
 Restauration & Catering
 Gütersloher Str.23 33803 Steinhagen
 05204-888363

Abholservice
 Speisekarte

Einbauschränke nach Maß
 inkl. Schrankinnenleben, Aufmaß, Lieferung und Montage:
 z. B. bis 240 cm breit/ bis 260 cm hoch, 2 Schiebetüren **1800,-**
 z. B. bis 360 cm breit/ bis 260 cm hoch, 3 Schiebetüren **2700,-**
 z. B. bis 480 cm breit/ bis 260 cm hoch, 4 Schiebetüren **3600,-**
 Schiebetüren-Oberflächen: Spiegel VSG mit matter Folie Lacobell weiß Dekor Esche weiß Dekor Buche Dekor Ahorn Melamin-weiß
STARKE STUECKE
 INNENEINRICHTUNGEN
 Inh. Bernhard Bikowski
 Dingerdisser Straße 17 · 33699 Bielefeld
 Telefon (05 21) 270 25 18
 www.starke-stuecke.com
 Ausstellung: Montag bis Freitag 15.00 bis 18.30 Uhr
 Samstag 10.00 bis 14.00 Uhr



Er sucht sie
Er 49 J., 1,75 groß, schlank, lieb, treu, sucht liebe, treue Sie, lange dunkle Haare wären sehr schön, gerne mit Kind. Bitte mit Bild, gar. zur. ☎ A 902-156405 Z
Hotelbesitzer sucht eine gutaussehende Frau, 1,60 – 1,70 m, +55, gerne üppig. ☎ 01 52/22 33 67 44
Rentner, 72 J., m. kl. Hund (Jack Russell), Auto, sucht Sie, Frohnatur, 72 J. oder älter, Raum Bad Oeynhausen, Löhne, Lübbecke od. Bünde. ☎ A 902-156486 Z

Sie sucht ihn
Ich wünsche mir zu Weihnachten einen Mann! Marion, 65 J., mollig, 1,65 m, NR, sucht einen ehrlichen, liebevollen Lebenspartner für alles was zu zweit schöner ist, Raum BI, ☎ A 903-156494 Z
Er, 58 J., 1,74 m, humorvoll, ehrlich, naturverbunden, sucht ebensolche Dame für eine gemeinsame Zukunft. ☎ A 903-156460 Z

Bekanntschaften
Ich Heidrun, 71 Jahre, schlank, etwas vollbusig, bin fit, aktiv u. lebensfroh, verwöhne gerne mit guter Küche, mag gemütliche Fernseh-abende, auch schmusen u. kuscheln, suche einen lieben Mann (Alter egal), bei getrenntem oder gemeinsamen wohnen. Ich fühle mich sehr einsam u. würde Sie gerne kennenlernen. pv Tel. 0151 – 62903590
Annette, 61 J., hübsch, mit Top-Figur, bin vielseitig u. liebevoll, mag romant. Winterabende, Plätzchen backen u. meinen Partner mit viel Liebe verwöhnen. Wollen wir Weihnachten zus. verbringen u. auch den Rest des Lebens? Dann ruf schnell üb. pv an. Tel. 0176-34498406

Unterricht
Nachhilfe in Biologie, Klasse 12, in Paderborn gesucht. ☎ 0 52 54/ 6 42 94


 Dr. Birgit Lutzer


 Cora Brandt


 Thomas Knapp

WIR MACHEN PLATZ!
 50% auf alle Weihnachtsartikel
 30% auf Wohnaccessoires und Kleidung
TOLLE RABATTE IM DEZEMBER

 KAUFEN WERKELN GENIESSEN
 Am Nonenplatz 3 _ 33378 Rheda-Wiedenbrück
 Telefon: 05242-90 96 96 _ www.ladenimgarten.de _ und auf facebook
 Öffnungszeiten im Dezember: Montag bis Samstag 10 bis 18 Uhr

